



Stadtanzeiger Leuna

Mitteilungsblatt der Stadt Leuna mit den Ortschaften Friedensdorf, Günthersdorf, Horburg-Maßlau, Kötschitz, Kötzschau, Kreypau, Rodden, Spergau, Zöschen und Zweimen

Feierliche Verkehrsfreigabe der Brücke zwischen Werkteil I des Chemiestandortes und der B 91



Foto: LxPRESS

Lesen Sie auf Seite 6



Überblick

Aus dem Rathaus.....	2	Termine	16	Kirchliche Nachrichten.....	37
Aus dem Stadtrat und seinen Ausschüssen.....	7	Rückblick.....	29	Wissenswertes	40
Informationen aus den Ortschaften.....	9	Feuerwehr	36	Wir gratulieren.....	43
				Nachrufe	46

Aus dem Rathaus



Rathaus Leuna

Rathausstraße 1, 06237 Leuna

Zentrale
Redaktion Stadtanzeiger
Fax Stadtverwaltung

03461 840-0
03461 24950-70
03461 813-222
info@leuna.de
stadtanzeiger@leuna.de

Bürgermeister			
Bürgermeister	Herr Bedla	03461 840-100 0151 14559450	buergermeister@leuna.de
Büro Bürgermeister	Frau Rumpel	03461 840-101	info@leuna.de s.rumpel@leuna.de
Datenschutz			datenschutz@leuna.de
Fachbereich I – Allgemeine Verwaltung und Bürgerservice			
Fachbereichsleiter (Sitz des FB-Leiters: Verwaltungsaußeneinstelle Leuna, Rudolf-Breitscheid-Str. 18)	Herr Lörzer	03461 24950-40 0151 14559432	loerzer@leuna.de
Bürgerservice (Rathaus)	Standesamt - Frau Swinka Einwohnermeldeamt - Frau Lange Einwohnermeldeamt – Frau Lindner Gewerbeamt - Herr Weißmann	03461 840-134 03461 840-135 03461 840-136 03461 840-133	buergerservice@leuna.de
Ratsbüro, Versicherungen (Rathaus)	Frau Kaiser	03461 840-132	
Fachbereich II – Finanzen			
Fachbereichsleiter	Herr Leonhardt	03461 840-210 0151 14559441	m.leonhardt@leuna.de
Stadtkasse	Frau Vorreyer Frau Jöhnk Frau Böhme	03461 840-202 03461 840-203 03461 840-206	k.vorreyer@leuna.de joehnk@leuna.de c.boehme@leuna.de
Vollstreckung	Herr Zillig Frau Strauß	03461 840-207 0151 14559445 03461 840-208	vollstreckung@leuna.de
Steuern	Frau Hähnel Frau Mangold	03461 840-204 03461 840-209	haehnel@leuna.de mangold@leuna.de
Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	Frau Frank Frau Patzer Herr Störer Herr Philipp	03461 840-212 03461 840-205 03461 840-214 03461 840-114	frank@leuna.de i.patzer@leuna.de s.stoerer@leuna.de m.philipp@leuna.de
Vergabestelle	Frau Mangold Frau Albrecht	03461 840-209 03461 840-266	vergabestelle@leuna.de b.albrecht@leuna.de
Beteiligungsmanagement und Tax Compliance	Herr Zbeczka	03461 840-200	s.zbeczka@leuna.de
Fachbereich III – Soziales, Jugend, Sicherheit und Ordnung			
Fachbereichsleiter	Herr Dr. Stein	03461 840-141 0151 14559433	dr.stein@leuna.de
Assistenz Fachbereich III	Frau Teichmeier	03461 840-148	n.teichmeier@leuna.de
Kitas und Sport Kernstadt, Soziales	Frau Dathe	03461 840-150	dathe@leuna.de
Kitas und Sport Ortschaften, Soziales	Frau Trabitzsch	03461 840-151	trabitzsch@leuna.de
Vermietung Dorfgemeinschaftshäuser	Frau Zuber	03461 840-138 0151 14559 146	d.zuber@leuna.de

Verwaltungsaußendienst Leuna – im Gesundheitszentrum

Rudolf-Breitscheid-Str. 18, 06237 Leuna

Fachbereich I – Allgemeine Verwaltung und Bürgerservice (Hauptgebäude 2. OG)			
Fachbereichsleiter	Herr Lörzer	03461 24950-40 0151 14559432	loerzer@leuna.de
Personal	Frau Schwich	03461 24950-41	schwich@leuna.de
Entgelt	Frau Fabian	03461 24950-43	p.fabian@leuna.de
Personal	Frau Groß	03461 24950-44	b.gross@leuna.de
Zentrale Dienste	Frau Weigel	03461 24950-46	c.weigel@leuna.de
Zentrale Dienste und IT	Herr Henze	03461 24950-47 0151 14559443	a.henze@leuna.de
IT-Management	Herr Mergen	03461 24950-48	t.mergen@leuna.de
Öffentlichkeitsarbeit, Kultur (Stadtinformation)	Frau Hickmann	03461 24950-70 0151 14559143	h.hickmann@leuna.de
Fachbereich I – Allgemeine Verwaltung und Bürgerservice (Westflügel/Glasgebäude, Kellergeschoss)			
Stadtarchiv (im Kellergeschoss)	Herr Dr. Schade Frau Schwope	03461 24950-60 03461 24950-61	stadtarchiv@leuna.de schwope@leuna.de
Fachbereich III – Soziales, Jugend, Sicherheit und Ordnung (Westflügel/Glasgebäude, 1. OG)			
Brandschutz, Sicherheit und Ordnung	Herr Schröter	03461 24950-30 0151 14559442	schroeter@leuna.de
Sicherheit und Ordnung, Fundsachen, Sondernutzungen	Frau Dahn	03461 24950-31 0151 14559448	p.dahn@leuna.de
Fachbereich IV – Bau (Westflügel/Glasgebäude, 1. OG)			
Fachbereichsleiter	Herr Lämmerhirt	03461 24950-10 0151 14559434	laemmerhirt@leuna.de
Assistenz Fachbereich IV	Frau Hein	03461 24950-21	s.hein@leuna.de
Tiefbau	Herr Hartmann	03461 24950-16 0151 14559153	f.hartmann@leuna.de
	Herr Rumpel	03461 24950-17 0151 14559154	f.rumpel@leuna.de
	Herr Klose	03461 24950-23	n.klose@leuna.de
Hochbau	Frau Müller	03461 24950-22 0151 14559157	c.mueller@leuna.de
Stadtplanung Gartenstadt	Frau Noßke Frau Zöfert	03461 24950-14 03461 24950-26	nosske@leuna.de e.zoefelt@leuna.de
Kommunalabgaben/Beitragswesen, Straßenverwaltung	Herr Saupe	03461 24950-25	h.saupe@leuna.de
Stadtplanung Ortschaften, Bauordnung	Frau Lux	03461 24950-12	lux@leuna.de
Friedhöfe, Gebühren und Beiträge	Herr Reichenbecher	03461 24950-19	reichenbecher@leuna.de
Liegenschaften, Pachten, Kommunale Wohnungen	Herr Schmidt	03461 24950-13 0151 14559159	m.schmidt@leuna.de
	Frau Helm Herr Thiele	03461 24950-24 03461 24950-15	s.helm@leuna.de c.thiele@leuna.de
Natur- und Landschaftsschutz		03461 24950-20	
Straßenunterhaltung, Winterdienst	Herr Tauche	03461 24950-18	tauche@leuna.de
Klimaschutz, Technische Gebäudeausrüstung	Herr Walther	03461 24950-27 0151 14559150	t.walther@leuna.de

Verwaltungsaußendienst Günthersdorf

Merseburger Landstraße 38, 06237 Leuna OT Günthersdorf

Zentrale		034638 56-0	
Bürgerservice		034638 56-108	buergerservice@leuna.de

Zensus 2022, Erhebungsstelle Leuna

Leiterin	Frau Kaufmann		zensus-kaufmann@leuna.de
Stellv. Leiterin	Frau Stange		zensus-stange@leuna.de



Besuchen Sie uns auf www.leuna.de!

Allgemeine Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Sie erreichen unsere Mitarbeiter/innen im **Rathaus** und in den **Verwaltungsaßenstellen** im **Gesundheitszentrum** zu den nachfolgend genannten Öffnungszeiten (Telefonnummern siehe Telefonliste Seite 1):

Dienstag	9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr
Donnerstag	9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr

Nach vorheriger Terminvereinbarung:

Montag, Mittwoch, Freitag 9 - 12 Uhr

Außenstelle Günthersdorf

Mittwoch	9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr
----------	----------------------------

Schiedsstelle

im Rathaus, Sprechzeiten nach Terminvereinbarung

Telefon Frau Krüger 0151 21690862

Die Öffnungszeiten weiterer öffentlicher städtischer Einrichtungen entnehmen Sie bitte der Rubrik „Freizeitangebote“

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Michael Bedla

Rathaus Leuna

jeden 1. Dienstag im Monat von 17:00 - 18:00 Uhr

Verwaltungsaussenstelle in Günthersdorf

jeden 2. Mittwoch im Monat von 17:00 - 18:00 Uhr

nach vorheriger Terminvereinbarung.

Die Anmeldung bitte unter Tel. 03461 840-0 oder per E-Mail an buergermeister@leuna.de.

Bereitschaftsdienste

Stadt Leuna 0151 14559444

nur im Notfall, außerhalb der Öffnungszeiten der Verwaltung
Stadtwerke Leuna GmbH 0800 7726633

Trinkwasser und Abwasser: Kernstadt Leuna

Abwasser: Dölkau, Göhren, Günthersdorf, Horburg-Maßlau, Kötschlitz, Möritzsch, Rodden, Zschöchergen, Zweimen

MIDEWA NL Saale-Weiße Elster 03461 352111

Trinkwasser: Dölkau, Göhren, Günthersdorf, Horburg-Maßlau, Kötschlitz, Möritzsch, Rodden, Zöschen, Zscherneddel, Zschöchergen, Zweimen

ZWA Bad Dürrenberg 0163 5425020

Trinkwasser und Abwasser: Friedensdorf, Kötzschau, Kreypau, Rampitz, Schladabach, Spergau, Thalschütz, Witzschendorf, Wölkau, Wüsteneutzsch

Abwasser: Zöschen, Zscherneddel

Mitnetz Strom 0800 2305070

Mitnetz Gas 0800 2200922

TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland 0800 4848112

GmbH

Immissionsschutz

bei besonderen, unüblichen Lärm- oder Geruchsbelästigungen

Leitstelle Chemiestandort Leuna 03461 434333

Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt 0345 5142510

(Bereich Immissionsschutz)

Landkreis Saalekreis 03461 401410

(Umweltamt)

Landkreis Saalekreis 03461 401255

(Kreisleitstelle)

Fundsachen

können zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung im **Ordnungsamt der Stadt Leuna** abgegeben und nachgefragt werden.

Fachbereich III Soziales, Jugend, Sicherheit und Ordnung
Verwaltungsaussenstelle Gesundheitszentrum/Westflügel
(Glasgebäude), 1. OG
Rudolf-Breitscheid-Straße 18
Telefon 03461 2495031

Das Einwohnermeldeamt informiert:

Ablauf der Gültigkeit ab 01.01.2023

Personalausweise, die im Jahr 2013 beantragt worden sind, verlieren 2023 ihre Gültigkeit. Bitte prüfen Sie die Gültigkeit Ihres Dokumentes. Das Gültigkeitsdatum finden Sie auf der Seite mit dem Passbild, links über der Unterschrift.

Bei der Beantragung von Personalausweisen, Reisepässen und Kinderreisepässen ist es unter anderem erforderlich, folgende Unterlagen vorzulegen:

- Personenstandsurdokumente wie z.B. **Geburts- oder Eheurkunde** (Buch der Familie)
 - **1 aktuelles** biometrisches Passbild
- Bitte beachten Sie, dass im Rathaus sowie in der Außenstelle Günthersdorf keine Passbilder angefertigt werden.**
- Gebühr
 - . für Personalausweise
(bis zu einem Alter von 24 Jahren) 22,80 Euro
 - . für **Personalausweise (ab einem Alter von 24 Jahren)** 37,00 Euro (neu)
 - . für Reisepässe
(bis zu einem Alter von 24 Jahren) 37,50 Euro
 - . für Reisepässe
(ab einem Alter von 24 Jahren) 60,00 Euro

Änderungen gem. § 28 PassG zum 01.01.2021

Die Ausstellung von Kinderreisepässen sowie eine Verlängerung der Kinderreisepässe erfolgt nur noch für **1 Jahr (neu)**.

Diese Dokumente können nur bis zum 12. Lebensjahr ausgestellt werden.

Die Beantragung von Dokumenten muss jede Person persönlich durchführen.

Bitte beachten Sie, dass unter Umständen noch weitere Unterlagen vorzulegen sind (insbesondere für Kinderreisepässe, Reisepässe bis zum 18. Lebensjahr und Personalausweise bis zum 16. Lebensjahr).

Weitere Hinweise zur Beantragung von Personaldokumenten erhalten Interessenten telefonisch unter der Telefon-Nr. 03461 840135 (Frau Lange)

Telefon-Nr. 03461 840136 (Frau Lindner)

oder unter der Telefon-Nr. 034638 56108 (Frau Lange).

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Mittwoch, dem 31. Mai 2023

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:

Mittwoch, der 10. Mai 2023

Liebe Leunaerinnen und Leunaer, liebe Leserinnen und Leser der Aue-Ortschaften und der Ortschaft Spergau, liebe Leserinnen und Leser des Stadtanzeigers von Leuna,

ich grüße Sie herzlich und hoffe, dass Sie das Osterfest und die ersten warmen Frühlingstage genießen konnten. Mit dem Grünen Markt in Leuna bietet sich Ihnen ja gewissermaßen direkt vor der Tür jedes Jahr die Möglichkeit, sich mit allerlei Blumen- und Gemüsepflanzen von einheimischen Gärtnereien einzudecken. Für die Vorbereitung und Durchführung möchte ich mich herzlich bei unseren städtischen Mitarbeiterinnen von der Öffentlichkeitsarbeit bedanken.



Foto: Egbert Schmidt

Mit der Auftaktveranstaltung in der BBS II des Landkreises am 29.03.2023, mit einem Tag der offenen Berufsschule zum 100-jährigen Jubiläum der Berufsausbildung am Standort Leuna, begannen die Jubiläumsveranstaltungen in Leuna. Als Stadt Leuna starteten wir mit der Eröffnung der Ausstellung im Rathaus-Foyer am 13.04.2023 und begehen gemeinsam mit allen Berufsschulträgern in Leuna die verschiedensten Veranstaltungen zum 100-jährigen Jubiläum der Berufsausbildung am Standort Leuna. Herr Dr. Schade, Leiter des Stadtarchives Leuna, stellte Ihnen die Ausstellung vor und berichtete über deren Anfänge und Besonderheiten zu den jeweiligen Zeiträumen der zurückliegenden 100 Jahre. Die BAL/IBLM runden die Angebote zur Berufsausbildung in Leuna ab und begehen zeitgleich ihr 30-jähriges Jubiläum in Leuna.

Für die Stadt mit ihrem Chemiestandort, dem Handwerk und Gewerbe sowie dem Einzelhandel bieten die Berufsausbildungen in Leuna optimale Voraussetzungen, um auch für den entsprechenden gut ausgebildeten und qualifizierten Nachwuchs zu sorgen. Kurze Wege und die Verknüpfung mit der Industrie sorgen hier am Standort für Synergien.

Digitalisierung

Ich bin guter Dinge, dass wir als Stadt in diesem Jahr ca. 35 Antragsverfahren in digitaler Beantragung und Verarbeitung umsetzen können. Dazu befinden wir uns seit dem letzten Jahr in Abstimmungsprozessen. Zur Umsetzung des Online Zugangs Gesetzes (OZG) haben wir von verschiedenen Partnern Unterstützung und werden es Schritt für Schritt umsetzen. Gleichzeitig beschäftigen wir uns auch mit den Voraussetzungen zur Einführung einer elektronischen Akte. Hier erfahren wir Unterstützung von der Kommunalen IT-Union. Es kristallisiert sich heraus, dass die Einführung gerade viele Städte und Gemeinden vornehmen wollen und die Kommunale IT-Union schlichtweg nicht alle mit einmal gleichzeitig einführen kann. Erst kürzlich besuchte ich das Digitalisierungszentrum in Zeitz, wo Fachleute über Chancen und Risiken der Digitalisierung in der öffentlichen Verwaltung referierten. Sehr interessante Ansätze ließen sich da ableiten, wie Kommunen Digitalisierungsprojekte erfolgreich starten und durch regionale Vernetzung eigene Projekte stärken können. Ich werde Sie im Weiteren immer wieder über den Stand der Digitalisierung informieren.

Förderverein Elsterfloßgraben

Am 23.03.2023 erfolgte zur diesjährigen Floßgrabenkonferenz unter Beteiligung nunmehr auch der Stadt Leuna die Übergabe des Aufnahmeantrages zum Beitritt der Stadt Leuna in den Förderverein Elsterfloßgraben durch den Ortsbürgermeister Kötzschau, Herrn Wolfgang Weise, an den 1. Vorsitzenden des Fördervereins Dr. Frank Thiel.

Die Fachtagung fand anlässlich des UN-Wassertages in Leuna, OT Kötzschau, statt und stand unter dem Leitmotiv der UN für dieses Jahr: „Accelerating Change“. Den Wandel zu einer nachhaltigen Wassernutzung beschleunigen!

Dem Beitritt der Stadt Leuna zum Förderverein Elsterfloßgraben war die Aufnahme der Flößerei in das immaterielle Kulturerbe der Menschheit vorangegangen. Damit wird eine Tradition gewürdigt, die seit dem Mittelalter in Europa lebendig ist.

Terminvorschau

Zum Abschluss möchte ich Sie gern zum Walpurgisfeuer am 30.04.2023 in Leuna „Am alten Saalearm“ bzw. der alten Rollschuhbahn herzlich einladen. Auch diese Veranstaltung genießt große Beliebtheit und ist bisher immer ausgesprochen gut besucht gewesen. An diesem Abend werde ich auch traditionell die schönsten und kreativsten Hexenkostüme prämieren.

Am 07.06.2023 wird der Jahresempfang des Bürgermeisters, der anstelle des traditionellen Neujahresempfanges ausgerichtet wird, stattfinden. Im Rahmen des feierlichen Empfanges, zu dem Gäste aus Politik, Wirtschaft und dem gesellschaftlichen Leben geladen werden, verleiht die Stadt Leuna Auszeichnungen an verdienstvolle Bürgerinnen und Bürger. Die Einladungen für die Veranstaltung versendet die Stadtverwaltung Anfang Mai.

An dieser Stelle verabschiede ich mich mit den besten Grüßen und verbleibe bis zum nächsten Stadtanzeiger von Leuna.

Ihr Bürgermeister
Michael Bedla

Grußwort des Bürgermeisters Stadt Leuna zum Jubiläum der BAL Leuna

Sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
die BAL blickt in diesem Jahr auf ihr 30-jähriges Bestehen zurück. Zu diesem Jubiläum gratuliere ich der Bildungskademie Leuna herzlich. Die BAL Leuna fügte sich herausragend in die nunmehr 100-jährige Tradition der Berufsausbildung am Standort in Leuna ein. Seit 1993 hat die BAL zahlreiche Auszubildende erfolgreich zum Berufsabschluss geführt. Ein Ergebnis auf das wir alle sehr stolz sein können, denn die Berufsausbildung wird ein immer wichtigerer Bestandteil der erfolgreichen Nachwuchsarbeit und Fachkräfteentwicklung in Zeiten des demografischen Wandels und dem damit verbundenen Fachkräftemangel.

Unser Anliegen ist es, das Wissen und die Kompetenzen der Berufsausbildung in Leuna auch weiterhin hoch zu halten und durch neue und kreative Ansätze die Attraktivität der Berufsausbildungen unter den Auszubildenden zu fördern. Gut ausgebildete Chemikanten/innen, Elektroniker/innen, Mechatroniker/innen, Industrie- und Anlagenmechaniker/innen und Fachkräfte für Büromanagement werden am Standort ausgebildet und durch die enge Verbindung mit dem Chemiestandort wird jungen Menschen aus der Region zudem eine sichere Zukunftsperspektive geboten. Aber auch berufsfördernde Maßnahmen und praxisbezogene Berufsorientierung wie „Pink“ in der Vergangenheit für Schülerinnen und Schüler zeigten deren Leistungsfähigkeit und die kreativen Ansätze der BAL, neue Wege zu gehen um Jugendliche für eine Ausbildung zu begeistern.

Das 30-jährige Bestehen ist zugleich ein willkommener Anlass, den heutigen, aber auch den früheren Lehrkräften für ihren persönlichen Einsatz zu danken.

Ich verbinde das Dankeschön mit dem Wunsch, dass auch weiterhin viele Auszubildende in der BAL Leuna ihre berufspraktische Ausbildung absolvieren und sich Wissen und Fertigkeiten aneignen werden, und dass die Erfolgsgeschichte der Aus- und Weiterbildung in Leuna genauso fortgeschrieben wird wie bisher. Diese Erfolgsgeschichte wäre ohne die richtungsweisenden Entscheidungen der verantwortlich handelnden Personen nicht möglich gewesen. Motivierte Mitarbeiter/innen und Ausbilder/innen geben ihr Wissen an die junge Generation weiter und sorgen damit für den gewünschten Erfolg.

Ich wünsche Ihnen für die Zukunft weiterhin eine erfolgreiche Arbeit und danke an dieser Stelle allen Verantwortlichen, die die BAL in all den Jahren mitgetragen haben. Den Jubiläumsveranstaltungen wünsche ich einen guten Verlauf, viel Aufmerksamkeit und gutes Gelingen.

*Ihr Michael Bedla
Bürgermeister Stadt Leuna*

Gedenken an die Opfer der Märzkämpfe

Am 21. März 2023 gedachten Bürgermeister Michael Bedla und Stadträte der Opfer der Märzkämpfe in Leuna von 1921. Am Gedenkstein in Leuna-Kröllwitz legten Bürgermeister Michael Bedla (CDU), Dr. Volker Stein (stellvertretender Bürgermeister), Daniel Krug (Stadtratsvorsitzender) und Peter Engel (beide Fraktion BfL/FDP/STATT-Partei) sowie Wolfgang Weise (SPD) ein Gesteck nieder. An den Gräbern der während des Mitteldeutschen Aufstandes ums Leben gekommenen Männer in Daspig, Göhlitzsch und Rössen wurden während einer Gedenkminute Blumen abgelegt.

Stadt Leuna, Heike Hickmann, Öffentlichkeitsarbeit



Gedenkstein in Kröllwitz, Bürgermeister Michael Bedla, Wolfgang Weise, Peter Engel, Dr. Volker Stein, Daniel Krug (v. l. n. r.)



Friedhof in Daspig



Friedhof in Rössen

Fotos: Anja Stange

Verabschiedung in den Ruhestand



v. l. n. r. Michael Bedla (Bürgermeister), Ramona Schatz, Jeanette Petrah (Personalrat) und Dr. Volker Stein (stellvertretender Bürgermeister)

Foto: Anja Stange

Am 24. März verabschiedete Bürgermeister Michael Bedla die langjährige Mitarbeiterin Ramona Schatz in die Rente. Frau Schatz arbeitete viele Jahre als Servicekraft in Waldbad und Schwimmhalle. Er bedankte sich für die geleistete Arbeit und wünschte Ramona Schatz alles Gute für den Ruhestand.

Stadt Leuna, Heike Hickmann, Öffentlichkeitsarbeit

Feierliche Verkehrsfreigabe der Brücke zwischen Werkteil I des Chemiestandortes und der B 91

Am 3. April gaben die Ministerin für Infrastruktur und Digitales, Dr. Lydia Hüskens, die stellvertretende Landrätin Annett Hellwig, Merseburgs Oberbürgermeister Sebastian Müller-Bahr, Leunas Bürgermeister Michael Bedla und der Geschäftsführer der InfraLeuna GmbH, Dr. Christof Günther, mit einem symbolischen Scherenschnitt die neue Brücke über die DB-Bahnstrecke Halle - Erfurt offiziell für den Straßenverkehr frei.

Die neue Brücke über die DB-Bahnstrecke Halle - Erfurt verbindet nun erstmals den Werkteil I des Chemiestandortes mit dem Tor 12 und dem Chemieareal nördlich der Halde an der B 91. Die InfraLeuna GmbH investierte rund 4 Millionen Euro in den Neubau.

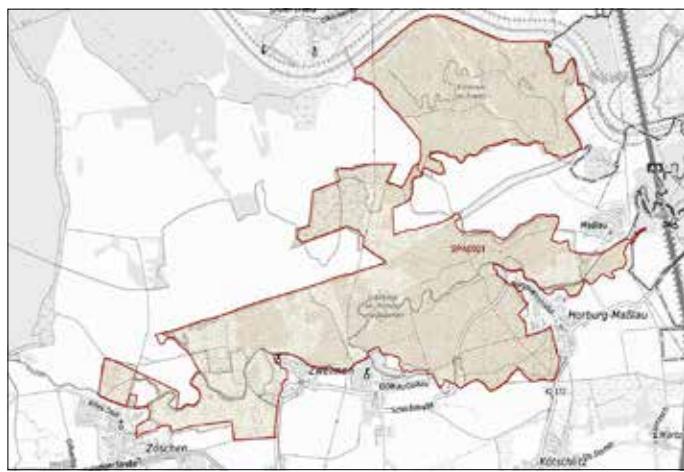
„Der Chemiestandort Leuna ist einer der Leuchttürme der Wirtschaft im Saalekreis. Leistungsstarke Unternehmen benötigen jedoch auch gute Verkehrsanbindungen. Dieser Brückenneubau der InfraLeuna schafft eine weitere Anbindung von der B91 zum Werkteil I. Das ist ein großer Gewinn für den Chemiestandort und die Stadt Leuna.“, betonte Michael Bedla bei der Freigabe.

Stadt Leuna, Öffentlichkeitsarbeit, Heike Hickmann

Information aus dem Sachgebiet Brandschutz, öffentliche Sicherheit & Ordnung

Leinenpflicht in Natura-2000 Gebieten

Gemäß § 6 Abs. 4 Nr. 5 der Landesverordnung zur Unterschutzstellung der Natura 2000-Gebiete im Land Sachsen-Anhalt (N2000-LVO LSA) gilt in den **Schutzzonen der Vogelschutzgebiete Leinenpflicht von Hunden**. Dieses Gebot gilt **ganzjährig**. In der Stadt Leuna umfasst dieses Gebot einzelne Bereiche des Europäischen Vogelschutzgebietes „Saale-Elster-Aue südlich Halle“, welches in der Kernstadt und den Ortsteilen Kreypau, Zöschen, Zweimen sowie Horburg-Maßlau zu finden ist. Die genauen Gebiete sind den nachfolgenden Karten zu entnehmen.



Eine interaktive Karte finden Sie zudem auf der Seite des Landesverwaltungsamtes unter folgender Adresse:
https://lvwa.themenbrowser.de/UMN_LVWA/php/geoclient.php?name=natura2000bestand&ZOOMTOTABLE=Natura,CO,FFH0284
 Bitte beachten Sie außerdem, dass nach § 28 Abs. 2 des Landeswaldgesetzes Sachsen-Anhalt verboten ist, Hunde in der freien Landschaft einschließlich angrenzender öffentlicher Straßen unbeaufsichtigt laufen zu lassen. Zudem sind Hunde in der Zeit vom **1. März bis 15. Juli** anzuleinen. Diese Leinenpflicht gilt dementsprechend auch in den nicht gesondert ausgewiesenen Gebieten.

Matthias Schröter
 SG Brandschutz, öffentliche Sicherheit & Ordnung

Aus dem Stadtrat und seinen Ausschüssen



Rahmenplan für die Arbeit des Stadtrates der Stadt Leuna und seiner Ausschüsse im Jahr 2023 (Stand 14.11.2022)

	(i.d.R. jeden 3. Mo./Monat) 17:30 Uhr	(i.d.R jeden 1. Do./ Monat) 17:30 Uhr	(i.d.R jeden 1. Di/Monat) 17:30 Uhr	(i.d.R jeden 2. Di./ Monat) 17:30 Uhr	(i.d.R jeden letzten Do./ Monat) 17:30 Uhr
2023	Hauptausschuss	Finanzausschuss	Bau-, Wirtschafts-, Stadtentwicklungs- u. Umweltausschuss	Schul-, Kultur-, Sport- u. Sozialausschuss	Stadtratssitzung
April	17.04.23	06.04.23	04.04.23	11.04.23	27.04.23
Mai	15.05.23	04.05.23	02.05.23	09.05.23	25.05.23
Juni	19.06.23	01.06.23	06.06.23	13.06.23	29.06.23
Juli	17.07.23	06.07.23	04.07.23	11.07.23	27.07.23
August	21.08.23	03.08.23	01.08.23	08.08.23	31.08.23
September	18.09.23	07.09.23	05.09.23	12.09.23	28.09.23
Oktober	16.10.23	05.10.23	02.10.23*	10.10.23	26.10.23
November	20.11.23	02.11.23	07.11.23	14.11.23	30.11.23
Dezember	12.12.23*	07.12.22	05.12.23	12.12.23	21.12.2023*

* Abweichung vom Plan, Änderungen vorbehalten

Gesetzliche Feiertage im gesamten Bundesgebiet:

18.05.23 Christi Himmelfahrt
 29.05.23 Pfingstmontag
 03.10.23 Tag der Deutschen Einheit
 01.05.23 Tag der Arbeit 25.12.23 1. Weihnachtstag
 26.12.23 2. Weihnachtstag

Gesetzliche Feiertage in Sachsen-Anhalt:

31.10.23 Reformationstag

Redaktion

Immer die richtigen Worte.

LINUS WITTICH Medien KG



Der digitale Weg zur Erfassung:

cmsweb.wittich.de

Bekanntmachung der gefassten Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates am 23.02.2023

öffentliche Beschlüsse

BV-025-2022

Nebentätigkeiten des Bürgermeisters, die nicht dem Hauptamt zuzuordnen sind

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Leuna beschließt, die Nebentätigkeiten des Bürgermeisters in den Gremien des Beirates der enviaM, dem Aufsichtsrat der KOWISA, im Vorstand der IBLM und im Zweckverband des ZWA Bad Dürrenberg während seiner Wahlperiode vom 28.07.2022 bis 27.07.29 zu genehmigen.

gez. Dr. Stein
1. Stellv. des Bürgermeisters

gez. Daniel Krug
Stadtratsvorsitzender

BV-037-2023

Antrag an den Stadtrat Leuna für eine Mitgliedschaft im Förderverein Elsterfloßgraben e.V.

Der Stadt beantragt die Mitgliedschaft im Förderverein Elsterfloßgraben e.V. und setzt sich dafür ein, den Elsterfloßgraben vom Abzweig an der Weißen Elster bis zum Staubecken Schlaubebach zu erhalten, weil

Beschluss:

1. der Floßgraben als künstliches Fließgewässer ein Denkmal eines einzigartigen Ingenieurbauwerks aus der 2. Hälfte des 16. Jahrhunderts darstellt,
2. der Floßgraben seit dieser Zeit die Kulturlandschaft auf einer Länge von ca. 90 km im Gebiet der Weißen Elster prägt und für viele Einwohner ein nicht unwesentliches Stück ihrer Umwelt bedeutet,
3. der Floßgraben, verbunden mit dem historischen Handwerk der Holzflößerei, frühzeitig dazu beitrug, Mitteldeutschland zu einem wirtschaftlichen Zentrum werden zu lassen.

gez. Michael Bedla
Bürgermeister

gez. Daniel Krug
Stadtratsvorsitzender

BV-039-2023

Verbesserung der Betreuung in den Kindertageseinrichtungen, hier: zusätzliche Einstellung von Kinderpfleger/innen

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Leuna beschließt, im Stellenplan für den Bereich der Kindertageseinrichtungen, zunächst befristet für den Zeitraum vom 01. April 2023 bis zum 31. März 2025, zusätzlich vier Stellen als Projektstellen in Vollzeit auszuweisen.

gez. Michael Bedla
Bürgermeister

gez. Daniel Krug
Stadtratsvorsitzender

Bekanntmachung der gefassten Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates am 30.03.2023

öffentliche Beschlüsse:

BV-040-2023

Ehrung verdienstvoller Personen 2023

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Leuna stimmt den nachfolgend genannten Vorschlägen zur Ehrung verdienstvoller Personen mit der Ehrenmedaille, der Ehrennadel und dem Eintrag in das „Goldene Buch“ der Stadt Leuna wie folgt zu:

zur Verleihung der Ehrenmedaille: keine

zur Verleihung der Ehrennadel:
1. Herrn Andreas Heller
2. Frau Helga Gerlach
3. Dr. Ralf Schade

zum Eintrag in das „Goldene Buch“: 1. SV Zöschen

gez. Michael Bedla
Bürgermeister

gez. Daniel Krug
Stadtratsvorsitzender

BV-041-2023

4. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Leuna

1. Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Leuna beschließt die „4. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Leuna“ als Satzung.

gez. Michael Bedla
Bürgermeister

gez. Daniel Krug
Stadtratsvorsitzender

BV-042-2023

Annahme von Spenden im Jahr 2022

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Leuna beschließt, den Bürgermeister zu ermächtigen, alle kassenwirksamen Zuwendungen in Form von Sach- oder Geldspenden des Haushaltjahres 2022 anzunehmen.

gez. Michael Bedla
Bürgermeister

gez. Daniel Krug
Stadtratsvorsitzender

BV-043-2023

Antrag: Die Stadt Leuna spendet 10.000 € an Hilfsorganisationen, welche jetzt die Ukraine humanitär unterstützen

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Leuna beschließt, den gestellten Antrag von Herrn Dupke (Spende Ukraine 10.000,00 €) abzulehnen.

gez. Michael Bedla
Bürgermeister

gez. Daniel Krug
Stadtratsvorsitzender

DIE LINKE - Fraktion im Stadtrat

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

wir laden Sie zur nächsten **Einwohnersprechstunde** der Fraktion DIE LINKE am Montag, dem **08.05.2023**, um **16.30 Uhr** in der Begegnungsstätte der AWO in der Kirchgasse 7 in Leuna ein.

Nach der Einwohnersprechstunde findet in der Begegnungsstätte die **Mitgliederversammlung** des Ortsverbandes Leuna der Partei DIE LINKE statt.

Gerta Bürkner
Fraktionsvorsitzende
DIE LINKE

Jürgen Butzkies
Vorsitzender DIE LINKE.
Ortsverband Leuna

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Lesen Sie gleich los:
epaper.wittich.de/2786

Aus den Ortschaften

Ortsbürgermeister und deren Rufnummern in den Ortschaften

Ortschaft Friedensdorf

Ortsbürgermeister
Herr Torsten Kaßler
Tel.: 034639 20360, Fax: 034639 20360
Sprechzeit: jeden 1. Donnerstag im Monat von 18:30 - 19:30 Uhr und nach Vereinbarung

Ortschaft Günthersdorf

Ortsbürgermeister
Herr Udo Zuber
Mobil: 0151 14559149
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Ortschaft Horburg-Maßlau

Ortsbürgermeister
Herr Frank Kramer
Mobil: 0176 84350439
E-Mail: f.kramer@leuna.rathaus-app.de
Sprechzeit: jeder 1. Mittwoch im Monat von 16.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Ortschaft Kötschlitz

Ortsbürgermeister
Herr Andreas Stolle
Telefon: 034638 20417
Fax: 034638 21853
Sprechzeit: jeden letzten Dienstag im Monat von 17:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Ortschaft Kötzschau

Ortsbürgermeister
Herr Wolfgang Weise
Mobil: 0151 14559144
Sprechzeit: jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 17:00 - 18:00 Uhr

Ortschaft Kreypau

Ortsbürgermeister
Herr Peter Engel
Tel.: 03462 80348, Fax: 03462 80348
Sprechzeit: jeden 1. Donnerstag im Monat von 14:00 - 16:00 Uhr und nach Vereinbarung

Ortschaft Rodden

Ortsbürgermeister
Herr Ralf Gawlak
Tel.: 034638 20617
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Ortschaft Spergau

Ortsbürgermeister
Herr Matthias Jenzsch
Mobil: 0151 14559152
Mail: m.jenzsch@leuna.rathaus-app.de
Sprechzeit: jeden Dienstag von 15:30 - 17:00 Uhr

Ortschaft Zöschen

Ortsbürgermeister
Herr Christian Groß
Mobil: 0151 14559145
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Ortschaft Zweimen

Ortsbürgermeister
Herr Rüdiger Patzsch
Tel.: 0172 7923476
Sprechzeit: jeden 1. Freitag im Monat von 17:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung



Ortschaft Zöschen

Liebe Zöschener, liebe Leser des Stadtanzeigers,

ich hoffe Sie konnten die Osterfeiertage ein wenig mit der Familie oder Freunden genießen. Vielleicht haben Sie aber auch mit Zöschenern und Ihren Gästen das alljährliche Osterfeuer vor der Alten Turnhalle besucht und haben so den Winter nun endgültig aus Zöschen vertrieben.

Mit den wärmeren Temperaturen starten wir nun auch wieder in verschiedene **Baumaßnahmen**. So hat seit Mitte März die Firma Heitkamp wieder ihr Lager am Schachtteich aufgeschlagen und setzt die Sanierung bzw. Neuverlegung der **Regen- und Oberflächenentwässerung** fort. Die Beeinträchtigungen für die Autofahrer und Fußgänger sind dieses Mal kleiner, da die Vorarbeiten im Straßen- und Fußwegbereich bereits im letzten Jahr erledigt wurden.



Foto: A. Häßler

Da staunten die Anwohner nicht schlecht und konnten ein nicht alltägliches Foto schießen.

Bei den Baugrunduntersuchungen entlang der geplanten Stromtrasse **SüdOstLink** gab es dann auch noch Ende März einen Bombenfund. Da der Blindgänger nicht entschärft werden konnte, erfolgte die kontrollierte Sprengung vor Ort. Zum Glück war der Fundort weit genug von Zöschen entfernt, so dass keine Evakuierung der Bevölkerung nötig war. Solche Funde zeigen immer wieder, welche Gefahren nach so vielen Jahrzehnten immer noch unter der Erde schlummern.

Zur Ortschaftsratssitzung am 11.04.2023 konnte uns endlich der lang erwartete **Bebauungsplan Nr. 61 Zöschen-Am Ellerholz** vom Fachplaner vorgestellt werden. Dieser B-Plan ist Voraussetzung, dass die noch nicht bebauten Grundstücke mit Eigenheimen bebaut werden können und somit eine Weiternutzung des ehemaligen LPG Geländes als Wohngebiet möglich wird. Der Ortschaftsrat Zöschen hofft, dass damit die Weichen für baldige Baugenehmigungen gestellt sind.

Ein Veranstaltungshöhepunkt im September sei bereits jetzt erwähnt. Am 8.09.2023 19 Uhr kommt die **Rockband Karussell** aus Leipzig nach Zöschen und gibt dort ein Konzert in der Kirche St. Wenzel. Die Karten dafür wird es in Kürze im Nahkauf Zöschen und bei Höffner im Nova Eventis geben. An dieser Stelle vielen Dank an unsere Kathrin Krüger, die dieses Event nach Zöschen geholt hat.

So, dies soll es für diese Ausgabe gewesen sein.
Bis bald

Ihr Ortsbürgermeister
Christian Groß

Freizeitangebote

Bäderbetriebe



**Schwimmhalle Leuna -
Einfach wohlfühlen**
**Emil-Fischer-Str. 19,
Tel. 03461 8228428
www.baederbetriebe-leuna.de**

	Öffnungszeiten Schwimmhalle	Öffnungszeiten Sauna
Montag	nur Schul- und Vereinsschwimmen sowie Kurse	14:00 bis 21:00 Uhr
Dienstag	10:00 bis 21:00 Uhr	Frauensauna 10:00 bis 21:00 Uhr
Mittwoch	nur Schul- und Vereinsschwimmen sowie Kurse	10:00 bis 21:00 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 21:00 Uhr	10:00 bis 21:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 21:00 Uhr	10:00 bis 21:00 Uhr
Sonnabend	10:00 bis 18:00 Uhr	10:00 bis 18:00 Uhr
Sonntag	10:00 bis 16:00 Uhr	10:00 bis 16:00 Uhr



Stadtinformation

Unser Angebot und Service:

- Fahrkarten für Bahn, Bus, Zug (Einzel, 4er, 24-h-Tickets, Wochen- und Monatskarten)
- Laub- und Restmüllsäcke
- Literatur und Souvenirs
- Ausflugstipps und Broschüren
- Vermittlung von Stadtrundgängen

Stadtinformation Leuna

Rudolf-Breitscheid-Straße 18 (Gesundheitszentrum)
Telefon 03461-2495070, Internet: www.leuna.de
Zahlungsmöglichkeiten: EC und bar



Öffnungszeiten:

- Montag und Donnerstag
8:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00 Uhr
Dienstag
08:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00 Uhr
Freitag
08:00 - 12:00 Uhr

eventim Vorverkaufsstelle für Veranstaltungstickets!

Auszug aus dem Ticketangebot der Stadtinformation

Wir bieten als offizielle Eventim-Vorverkaufsstelle Tickets für Veranstaltungen in ganz Deutschland an. Der nachfolgende Kalender stellt nur einen kleinen Auszug aus unserem Ticketangebot dar!

Natürlich erhalten Sie bei uns auch Eintrittskarten für Veranstaltungen im cCe Kulturhaus Leuna.

Veranstaltung	Datum
cCe Kulturhaus Leuna	
Katrin Weber und Tom Pauls: Tom & Chérié	20. Juni 2023
Die Amigos & Daniela Alfinito: Für unsere Freunde Tour 2023	23. September 2023
Lisa Eckart - Kaiserin Stasi die Erste	14. Oktober 2023
Uwe Steinle und Helmut Schleich präsentieren: MIR san MIR ... un mir och	25. Oktober 2023
Ständehaus Merseburg	
Irish Christmas: Seldom Sober Company & Friends	16. Dezember 2023
Schlossgartensalon Merseburg	
Schlossgarten Merseburg	
Schlossfestspiele 2023 Mittelalterspektakel	09. - 11. Juni 2023
Rischmühleninsel Merseburg	
Merseburg feiert	24. Juni 2023
Kufa Revival Party	5. August 2023
11. Merseburger Rocknacht	1. September 2023
Mega 90er- & 2000er-Party	16. September 2023
Südfeldsee Großkayna	
Sputnik Spring Break Tour am See	15. - 16. Juli 2023
Gewandhaus Leipzig	
Traummelodien der Operette	1. Mai 2023
Lobgesang - 30 Jahre LOC	4. Juni 2023
Rudy Giovannini Tournee 2023	30. September 2023
Tangerine Dream	10. Oktober 2023

Kulturhaus Weißenfels	
Nightwash Livetour	27. Mai 2023
The Firebirds - Jukebox	9. Juni 2023
Bibi Blocksberg - Alles wie verhext! Das Musical	30. September 2023
Die Feisten - Das Feinste der Feisten	10. November 2023
Weihnachten mit der Schäferfamilie	12. Dezember 2023
Lisa Eckhart - „Kaiserin Stasi die Erste“	13. Dezember 2023
Rudy Giovannini Sologala: Der Caruso der Berge live	13. Januar 2024
Marktplatz Weißenfels	
NENA - Wir gehören zusammen	19. August 2023
IN EXTREMO - Carpe Noctem Burgentour 2023	25. August 2023
VÖLKERBALL - A Tribute to Rammstein	1. September 2023
Stadthalle Weißenfels	
Massachusetts - Bee Gees Musical	14. Mai 2023
Georg-Friedrich-Händel-Halle Halle (Saale)	
Die Ü-30-Party-Lounge - Das Original	6. Mai 2023
Rock the Circus - Musik für die Augen	9. Mai 2023
FOREVER QUEEN performed by QueenMania	19. Oktober 2023
Ute Freudenberg - Stark wie nie - Die Abschiedstournee	25. November 2023
Steintorvariété Halle (Saale)	
Uwe Steinle - Mit Geduld und Spucke	7. Mai 2023
Semino Rossi und Freunde	14. Mai 2023
Chris de Burgh - Summer Solo Tour 2023	28. Juni 2023
Karat	7. Oktober 2023
Freilichtbühne Peißenitz Halle (Saale)	
Klassik-Picknick: Picknick-Pop-et-cetera (Klassik meets Blues)	6. Juli 2023 (Peißenitzhaus)
Klassik-Picknick: Klassik meets Filmmusik	7. Juli 2023 (Peißenitzhaus)
Mike & the Mechanics - Refueled!-Tour 2023	3. Juni 2023
The Dire Straits Experience - Live 2023	4. Juni 2023
Die Prinzen - Jubiläumstour 22/23	8. Juni 2023
Sting - My Songs 2023	16. Juni 2023
Clueso - live 2023	17. Juni 2023
LEA - Sommer 2023	23. Juni 2023
Simply Red - Summer 2023	9. Juli 2023
Beth Hart - live 2023	12. Juli 2023
ZAZ - Organique Tour 2023	16. Juli 2023
Fury in the Slaughterhouse - Hope Open Air 2023	22. Juli 2023
Silbermond - Auf Auf Sommer 2023	18. August 2023
Michael Patrick Kelly - BOATS open air Tour 2023	19. August 2023
Quarterback-Arena Leipzig	
Disney 100 - The Concert - mit dem Hollywood Sound Orchestra	1. Mai 2023
Schiller ILLUMINATE Tour 2023	10. Mai 2023
Paul Panzer MIDLIFE CRISIS - willkommen auf der dunklen Seite	14. Mai 2023
FREI.WILD - Wir schaffen DEUTSCH.LAND Tour	22. Mai 2023
Hans Klok	24. Mai 2023
Vincent Weiss - Vielleicht irgendwann Tour 2023	31. Mai 2023
Sascha Grammel	5./6. September 2023
The BOSSHOSS - Electric Horsemen Tour 2023	13. Oktober 2023
Andrea Bocelli	17. Oktober 2023
Kerstin Ott - Best Ott Tour 2023/2024	17. November 2023
Maite Kelly - Love, Maite - Die Happy Show	23. November 2023
Holiday on Ice - New Show	22. - 27. Dezember 2023
Musikparade 2024	13. Januar 2024
Konzert halle Ulrichskirche Halle (Saale)	
Be-Flügelt Tour 2023	19. Mai 2023
Die 4 Pianeure: Spectaculum Pianosum	15. Oktober 2023
Simon & Garfunkel Revival Band: Feelin Groovy	29. Dezember 2023

Ticketverkauf für weitere Veranstaltungsstätten

Halle/Saale: Kulturinsel, Puppentheater, Ulrichskirche, Händelhaus, Rennbahn, Franckesche Stiftungen, Objekt 5

Leipzig: Gewandhaus, Schauspielhaus, Moritzbastei, Mückenschlößchen am Rosenthal, Blauer Salon, Neumanns (Felsenkeller), Leipziger Central Kabarett, Theater der Jungen Welt, Täubchenthal, Werk 2 Kulturfabrik, ... und bundesweit viele mehr!

Musicals (bundesweit)

DIE EISKÖNIGIN (Stage Theater an der Elbe Hamburg)

Disneys KÖNIG DER LÖWEN (Stage Theater im Hafen Hamburg)

Disneys ALADDIN (Stage Apollo Theater Stuttgart)

Tanz der Vampire (Stage Apollo Theater Stuttgart)

TINA - Das Tina Turner Musical (Stuttgart)

Ku'damm 56 - Das Musical (Stage Theater des Westens Berlin)

Blue Man Group (Stage Bluemax Theater Berlin)

Stand: 06.04.2023, Änderungen vorbehalten!

Stadtbibliothek

Stadtbibliothek Leuna



Rathausstraße 1, 06237 Leuna
 Telefon Ausleihe/Verlängerungen:
 03461 840144
 Telefon Leiterin Frau Petrahnen:
 03461 840145
 E-Mail: stadtbibliothek@leuna.de

Montag	10.00 Uhr - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	10.00 Uhr - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	10.00 Uhr - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	10.00 Uhr - 12.00 Uhr	

Neuerwerbungen in der Stadtbibliothek

Romane

Montasser, Thomas	Der Club der Bücherfeen	Eine Geschichte über die Macht der Phantasie, die Freuden des Lesens und -natürlich- die verschlungenen Pfade der Liebe
Rademacher, Cay	Dunkles Arles	Ein Provence-Krimi
Hansen, Dörte	Zur See	Gesellschaftsroman
Born, Leo	Sterbende Seelen	Thriller
Scarrows, Simon	Piraten	Historischer Roman
Simsion, Graeme	Der Rosie-Effekt	Bestseller
Paul Paul	Absitzen	Schelmenroman
Blum, Antonia	Kinderklinik Weißensee - Tage des Lichts	Historischer Roman (Band 3)
Indridason, Arnaldur	Wand des Schweigens	Island Krimi
Morris, Heather	Das Mädchen aus dem Lager	Roman nach einer wahren Geschichte
Ekeberg, Jan Ove	Kriegerjahre	König der Wikinger
Cornwell, Bernard	Das Königsschwert	Historischer Roman
Maly, Beate	Die Frauen von Schönbrunn	Ein Leben für das Wohl der Tiere
Marschall, Anja	Feuer in der Hafenstadt	Historischer Kriminalroman
Marschall, Anja	Verrat am Kaiser-Wilhelm-Kanal	Historischer Kriminalroman
Alsterdal, Tove	Erdschwarz	Kriminalroman
Henry, Christina	Die Legende von Sleepy Hollow	Im Bann des kopflosen Reiters
Sten, Viveca	Kalt und still	Ein Polarkreis-Krimi
Rademacher, Cay	Schweigendes Les Baux	Ein Provence-Krimi
Gwynne, John	Frostschnitt	Die Saga der Blutgeschworenen

Sachbücher

Bröhan, Nicole	Fürst Pückler	Eine Biographie
Duden	Die schriftliche Arbeit	Für Schule, Hochschule und Universität
Duden	Briefe, E-Mails und Kurznachrichten gut richtig schreiben	Berufliche und private Kommunikation verständlich und korrekt gestalten
Wilke, Hartmut	Wasserschildkröten	Wohlfühl-Basics für urtümliche Reptilien
Stollenwerk, Detlef	Meine Rechte als Nachbar	
Beltz, Heinrich	Zwerg- und Säulenobst	170 Sorten für den kleinen Garten
Spitzer, Jana	Backöfen in Haus und Garten selbst gebaut	
Peschel, Pepe	Intervallfasten für Berufstätige	Schlank und gesund im Stundentakt
Dr. Oetker	Alles vom Blech	
Hesse/ Schrader	Mein Chef ist irre, Ihr auch?	Warum Psychopathen Führungskräfte werden und wie Sie das überleben
Traub, Ilona	Magische Orte in Mitteldeutschland III	Zwischen Thüringer Schiefergebirge und Rhön, Eichsfeld und Altenburg

Kinderbücher

Tiptoi	Baustellenfahrzeuge	
Tiptoi	Tierkinder	
Tiptoi	Mein Wörter-Bilderbuch Kindergarten	
Was ist Was Meine Welt	Was passiert in der Nacht?	
Was ist Was Meine Welt	Ich freu mich auf den Kindergarten!	
Tonies		
	Sesamstraße - Elmos Mitmachmusik	
	Sesamstraße - Ernies Mitmachmärchen	
	PAW Patrol - Der Piratenschatz	
Preussler, Otfried	Die kleine Hexe	
	Giraffenaffen - Lieblingslieder	

Im Rahmen der Zuwendung des Landes Sachsen-Anhalt zur Förderung kultureller Projekte erhielt die Stadt Leuna Fördermittel in Höhe von 5.000 Euro (entspricht 50 % der förderfähigen Gesamtausgaben) für das Projekt „Kauf von Medieneinheiten für das Netzwerk der öffentlichen Bibliotheken im Saalekreis“ für das Jahr 2023.

Neues aus der Stadtbibliothek



Im Jahr 2022 ergab sich eine 100-prozentige Förderung von der IB Bank Magdeburg, um unsere Hardware zu erneuern, die Trennung vom Datennetz der Stadt durchzuführen und aktuelle Sicherheits-Software anzuschaffen. Dies war die dringende Voraussetzung, um die Vorbereitungen für den Beitritt im Onleihe Verbund Sachsen-Anhalt zu starten. Auch hier konnten wir mit einer 90-prozentigen Förderung über den Deutschen Bibliotheksverbund die Voraussetzungen für die Nutzung von E-Medien schaffen.

Unsere heutige Zwischenbilanz: Unser WebOpac ist für unsere NutzerInnen wieder erreichbar. So können Sie von außerhalb über die Internetseite der Stadt Leuna Ihr Bibliothekskonto einsehen, selbständig Ihre Medien verlängern und auch wieder recherchieren sowie Einsicht zu den Neuerwerbungen der Stadtbibliothek nehmen.

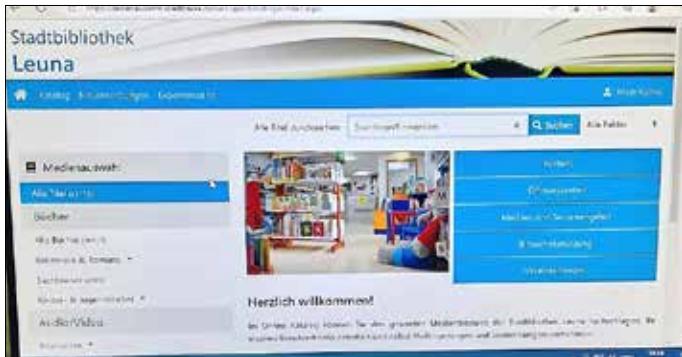


Foto: J. Petrahn

Mitte April läuft der Testlauf für die Onleihe, dass heißt, wenn uns die Technik keinen Streich spielt, sind wir zuversichtlich, ab Mai E-Medien (E-Books) über das Bibliothekssystem zu entleihen. Im nächsten Stadtanzeiger berichten wir über die Fortschritte.

J. Petrahn

Ab Mai 2023 für unsere Leser in den Regalen der Gemeindepbibliothek Günthersdorf

Autor	Titel	
Strobel, Arno	Mörderfinder - Mit den Augen des Opfers	Thriller, Band 3 der Max-Bischoff-Reihe
Haller, Elias	Jemand	Thriller
Bomann, Corina	Sturmtage	Roman, Waldfriede-Saga Band 3
Riley, Lucinda Whittaker, Harry	Atlas - Die Geschichte von Pa Salt Der lang erwartete Abschlußband der 7 Schwestern-Reihe	Roman, erscheint am 11.05.23, ab 23.05.23 in unseren Regalen
Oschmann, Dirk	Der Osten - eine westdeutsche Erfindung	Zeitgeschichte, Das kontroverse Buch über die „Kolonialisierung“ des Ostens. Bilden Sie sich Ihr eigenes Urteil
Kunkel, Daniela Herrenbrück, Anja	Das kleine Wir in der 1. Klasse	Für Erstleser
Lane, Andrew	Young Sherlock Holmes - Der Tod liegt in der Luft, Band 1	Auch der berühmteste Detektiv hat klein angefangen. Abenteuer für Leser ab 12 Jahre
Kessler, Liz	Philippa und die Glücksfee	Feengeschichte ab 10 Jahre

Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.



LINUS WITTICH Medien KG

Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de

oder wenden Sie sich
vertrauensvoll an
Ihre*n Medienberater*in!



Quelle: Pixabay

Gemeindepbibliothek Günthersdorf

Günthersdorf, An der Schäferei 14a

2. Eingang neben dem Laden „Kleine Vorratskammer“

Anmeldung und Ausleihe

In unserer Bibliothek ist jeder willkommen. Kinder brauchen bei der Anmeldung die Unterschrift der Eltern, aus diesem Grund sollten diese beim ersten Besuch dabei sein.

Für die Registrierung benötigen Sie nur Lust am Lesen und Ihren Personalausweis. Kinder müssen in Begleitung eines Erziehungsberechtigten sein.

Anmeldung und Ausleihe sind kostenlos

Bei uns finden Sie Romane, Kinderbücher, Sachbücher für Erwachsene und Kinder. Durch Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Leuna besteht die Möglichkeit deren Bestand zu nutzen.

Öffnungszeit: Dienstag 14.30 - 17.00 Uhr

Telefon 0160 94720966

Lies mal wieder

Achtung!

Die Gemeindepbibliothek Günthersdorf bleibt am Dienstag, dem 16. Mai 2023 geschlossen!

Letzte Ausleihe: 9. Mai 2023

Nächste Ausleihe: 23. Mai 2023

Stadtarchiv

Stadtarchiv Leuna
Rudolf-Breitscheid-Straße 18
06237 Leuna

Öffnungszeiten:

Montag	nach Terminvereinbarung
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	nach Terminvereinbarung
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Freitag	nach Terminvereinbarung



Foto: Egbert Schmidt

Sie finden das Stadtarchiv im Westflügel (Glasbau) des Gesundheitszentrums.

Die BBS Leuna zwischen dem zweiten Schulgesetz 1965 und dem Schul- und Ausbildungsjahr 1989/90

Teil: 3 von Ralf Schade

Quellen für diesen Beitrag sind: Merseburg; SED-BL Halle; Akte Nr. IV/B-4/12/197, Riechling, Inge; „Geschichte der Betriebsberufsschule Fritz Weineck Leuna, Lambrecht, Wolfgang; „Neuparzellierung einer gesamten Hochschullandschaft“, In „die hochschule“ 2/2007, LHA Merseburg; Bestand Betriebsarchiv Leuna; Akte Nr. 12266, StA Leuna; SCI VII; Akte Nr. 39; Bl. 106, LHA Merseburg; SED-BL Halle; Akte Nr. IV/B-4/12/196, Du und dein Beruf; Leuna 1969; und Handbuch für die Aus- und Weiterbildung der Werktaigner der Leuna-Werke Walter Ulbricht, 1970. Im Sommer 1968 beabsichtigte die Volkskammer ein Gesetz über die Berufsausbildung zu verabschieden und der VII. SED-Parteitag hatte die BBS Leuna mit der Initiierung der Bewegung „Vom Mitmacher zum Schrittmacher“ beauftragt. Nun wollte bis zum 8.5.1968 das ZK der SED einen ausführlichen Bericht über die Erfahrungen, denn diese sollten in dem Gesetzesentwurf einfließen.²⁸²

Die BBS-Leitung formulierte folgende fünf Schwerpunkte:

1. Einführung der Fächer BMSR-Technik, EDV und Elektronik für alle Lehrlinge,
2. Einführung des Faches sozialistische Betriebsökonomik,
3. Einführung wissenschaftlicher Methoden der EDV,
4. Überarbeitung der Ausbildungsunterlagen aller Berufe und
5. Einführung der Stationsausbildung.²⁸³

Ein weiterer Bestandteil der Berichterstattung war die Einführung von Grundberufen. Der Hintergrund bestand darin, dass nicht jeder Betrieb eine eigene BBS unterhalten konnte, und die Lehrlinge in anderen Betrieben ausgebildet werden mussten.

Die Betriebsberufsschulen der Trägerbetriebe bildeten die Lehrlinge jedoch nach den Erfordernissen des Trägerbetriebes aus. So kam es zu Wissenslücken bei den Gastlehrlingen. Die Berufsausbildung sollte aus zwei Komponenten bestehen: 1. aus dem Grundberuf (war in der gesamten DDR für eine Berufsgruppe verbindlich, z. B. Elektriker) und 2. einer betrieblichen Komponente (war auf den Einsatzbetrieb zugeschnitten). Aber auch die BBS Leuna konnte die Grundberufe nicht sofort in allen Branchen einführen:

ab 1.9.1969: Einführung der Grundberufe für Elektromonteur, BMSR-Mechaniker, Facharbeiter für EDV, Maschinisten für Wärmekraftanlagen, Facharbeiter für chemische Produktion und Laboranten.

ab 1.9.1970: Einführung der Grundberufe Mechaniker für Datenverarbeitungsanlagen und Büromaschinen.

ab 1.9.1971: für alle Metallberufe.²⁸⁴

Die BBS Leuna machte dem ZK der SED auch die Probleme klar, die bei der Einführung der Grundberufe entstanden. Die Einführung der Grundberufe führte zu Unverständnis bei den Betriebsdirektoren. Sie waren nicht bereit, über ihren Verantwortungsbereich hinaus zu sehen. Es gab keine Möglichkeit der Weiterbildung für die Lehrkräfte und keine Lehrbücher. Diese mussten erst noch geschrieben werden. Die Unterrichtsmittel bauten die Lehrlinge im Rahmen der MMM-Bewegung selbst. Die Meister waren nicht bereit, sich in das Projekt „Grundberuf“ einzubringen. Die in das Zwölfstundenwechselschichtsystem integrierten Lehrlinge konnten nur sehr schwierig in die Berufsausbildung einbezogen werden. Da in den Leuna-Werken Arbeitskräftemangel herrschte, waren die Lehrlinge auch unterbezahlte Ersatzarbeitskräfte. So mussten z.B. Lehrlinge in der L-Forming-Anlage 21.000 M erwirtschaften oder die Baulehrlinge bei der Instandhaltung der Werkswohnungen 900.000 M. Die Abiturlehringe wurden in Jugendforscherkollektiven eingesetzt und erbrachten hier wissenschaftliche Hilfsarbeiten. Das Prinzip der Grundberufe konnte 1968 nur mit 583 von 2250 Lehrlingen durchgeführt werden.²⁸⁵ So verabschiedete die Volkskammer am 11.6.1968 das „Gesetz über die Grundsätze in der Berufsausbildung im einheitlichen sozialistischen Bildungssystem“ nur in modifizierter Form.²⁸⁶

1968 war auch das Jahr der III. Hochschulreform. Im Rahmen dieser wurde die Selbständigkeit der Hochschule und der Hochschullehrer eingeschränkt. Sie mussten nun ihre Tätigkeit an den volkswirtschaftlichen Erfordernissen der DDR orientieren. Dies hatte auch Bedeutung für die Abiturlehringe. An vielen DDR-Hochschulen gab es Vorbehalte gegen die Immatrikulation solcher Abiturienten, da ihnen gegenüber dem humanistischen Abitur der EOS die Fächer Biologie, Musik und Kunsterziehung fehlten. Viele Hochschulen betrachteten deshalb dieses Abitur als nicht „vollwertig“. Dies änderte sich jedoch mit der Hochschulreform von 1968. Die Betriebe mussten nun Patenschaftsverträge mit Hochschulen abschließen, um ihre Abiturlehringe unterzubringen. Somit konnte man mit dem Abschluss Beruf mit Abitur nicht an allen Hochschulen der DDR studieren. Die Bereiche Medizin/Biologie und die Geisteswissenschaften waren tabu. Beruf mit Abitur war für ein naturwissenschaftlich-technisches Studium gedacht.²⁸⁷

Im Sommer 1968 hatten die Vietnamesen die Hälfte ihrer Ausbildung absolviert. Die Lehrkräfte lobten die Vietnamesen sogar im LEUNA-ECHO:

Zur Verbesserung des Niveaus der Leunaer Berufsschullehrer führte die TH Magdeburg vom 8.7. bis 10.8.1968 eine Sommerakademie durch. Hier wies man sie in die Verfahrenstechnik, den chemischen Apparatebau und die Regelungstechnik ein.²⁸⁸

Das Ausbildungsjahr 1968/69 wurde mit der Übergabe des EDV-Zentrums am 1.9.1968 eröffnet.²⁸⁹

Im Oktober 1968 änderte sich die strukturelle Zuordnung der BBS. Bis zu diesem Zeitpunkt gehörte sie zur ökonomischen Direktion. Am 1.10.1968 entstand die Direktion Kader und Bildung. Erst erhielt sie den Rang einer Hauptabteilung. Zu dieser neuen Direktion gehörten auch noch Kaderabteilung, Sozialpolitik, Arbeitsökonomik und die Schrittmacherakademie für sozialisti-

sche Wirtschaftsführung. Nun unterlag die gesamte Reproduktion der Arbeitskraft einer einheitlichen Leitung.²⁹¹

Schwerpunkt im Ausbildungsjahr 1968/69 bestand in der Einführung des Prinzips der Grundberufe. Die gesamte Republik sah nach Leuna, da die BBS zur Schrittmacherschule ausgewählt war. In Leuna gab es bei der Umstrukturierung große Probleme, diese waren aber im Vergleich zu anderen Berufsschulen noch gering. Der BMSR-Lehrling Brigitte Heidler stellte die Leunaer Ergebnisse auf der „Konferenz der besten Lehrlinge der DDR“ (18.-20.4.1969) in Leipzig vor.

Von der Neuorientierung der Berufsausbildung waren auch die Polytechnik und die Erwachsenenqualifizierung betroffen. Die Aufgaben der Polytechnischen Ausbildung in POS und EOS sollten in der Verbindung von den Fächern Polytechnik und Staatsbürgerkunde erfolgen. Man beabsichtigte mit der Abstimmung in beiden Fächern die Schüler für die Bewältigung der volkswirtschaftlichen Probleme zu gewinnen. Am 26.8.1969, wenige Tage vor Beginn des Ausbildungsjahres 1969/70 fand die 2. Industriepädagogische Konferenz des VEB Leuna-Werke Walter Ulbricht statt. Als Referenten traten auf:

Dipl.oec. Ruth Adler; Direktorin für Kader und Bildung

Stellung, Aufgabe und Zeit des Systems der Aus- und Weiterbildung im Rahmen der Durchsetzung der neuen Wirtschaftsorganisation im Leuna-Werk Walter Ulbricht

Karl-Heinz Brinkmann; stellv. BGL-Vorsitzender der HA Organische Produkte

Die Mitwirkung der Werktätigen bei der Bildung und Erziehung des Nachwuchses der Arbeiterklasse

Dr. Günther; stellv. HA-Leiter Petroleumchemie

Die klassenmäßige Erziehung der Jungfacharbeiter und Lehrlinge

DW Werner Horn; Abt. Grundmittel und Investition und Vorsitzender des Elternbeirats der EOS Merseburg und

Ingeborg Plaschil, stellv. Direktorin der EOS „A. Reichwein“ Halle

Die Kadergewinnung an der EOS durch koordiniertes Vorgehen von Betrieb, Schule und Hochschule

Dr. Müller, HA chemische Forschung;

Vorbereitung eines nahtlosen Übergangs von der Lehre bzw. vom Studium zum Berufseinsatz

Friedrich Hoffmann; Direktor für Weiterbildung an der TH Merseburg

Weiterbildung von Hoch- und Fachschulkadern der chemischen Industrie

Dipl.-Ing. Mährlein; Mitglied des Vorstandes der Betriebssektion der KdT

Die Weiterbildung durch die KdT

DI oec. Reinhold; Abt.-Leiter für Ökonomische der HA Synthesegaserzeugung

Die Verantwortung des staatlichen Leiters bei der qualitativen und quantitativen Erfüllung des Bildungsplans des Betriebs

STR Günther Kuhbach; Sekretär für Agitation und Propaganda der SED-KL Leuna

Die Meisterung der wissenschaftlich-technischen Revolution setzt die politische und fachliche Qualifizierung der Werktätigen voraus.²⁹³

Außerdem erhielt die BBS Leuna vom Ministerium für chemische Industrie den Auftrag ein Gesamtsystem für die Weiterbildung aller Werktätigen in diesem Industriezweig zu entwickeln. Besondere Aufmerksamkeit wurde der Fachschulausbildung gewidmet. An der BBS wurde eine Außenstelle der Ingenieurhoch-

schule für Automatisierungstechnik Leipzig eröffnet. Hier führte man ein dreijähriges berufsbegleitendes Studium in den Fachrichtungen Wartung prozessgesteuerter Anlagen, Systemanalysen oder Wartung von Rechnern und Periphergeräten durch.²⁹⁴ Von der Neuorientierung der Berufsausbildung hatte die Berufsausbildung mit Abitur den größten Nutzen. Diese Entwicklung wurde mit der dritten Hochschulreform eingeleitet. Diese ermöglicht nun auch jungen Facharbeitern ein vollwertiges Studium der Natur- und Technikwissenschaft an Hochschulen, die mit den Leuna-Werken entsprechend vertragliche Vereinbarungen hatten. Die Leuna-Werke trafen im Berufsberatungsheft „Du und dein Beruf“ von 1969 klare Aussagen. Jedem Abiturlehrling und seinen Eltern war klar, was sie unterschrieben und dass nur einige Studienrichtungen an vorgegebenen Hochschulen möglich waren.

Bereits damals kämpfte die Werksleitung um eine hohe Auslastung der Kapazität der BBS bei den Chemieberufen, denn diese waren mit einem Negativimage belastet. Ein weiterer wichtiger Punkt bestand im Werksverbleib nach der Lehre. Es machte keinen volkswirtschaftlichen Sinn, wenn ein junger Mensch im Werk ausgebildet wurde und nach Lehrabschluss in einem artfremden Beruf zum Einsatz kam. Das Werk versuchte die jungen Leuten mit umfangreichen sozialen Maßnahmen für das Erlernen eines Chemieberufes und den Verbleib im Werk zu ködern.

Zu ergänzen wären noch die Internatskosten:

1. Lehrhalbjahr 1,15 M/Tag
2. Lehrhalbjahr 1,20 M/Tag
3. Lehrhalbjahr 1,25 M/Tag
4. Lehrhalbjahr 1,35 - 1,40 M/Tag.²⁹⁷

Am 1.9.1969 wurde das Ausbildungsjahr 1969/70 mit der Übergabe des Lehrlingswohnheims Lilienweg mit 450 Betten und der Übernahme des Lehrlingswohnheims Emil-Fischer-Straße eröffnet.²⁹⁸

1969 erhielt die FDJ-GO den Namen „Fritz Weineck“²⁹⁹ und der Fanfarenzug die Artur-Becker-Medaille in Bronze.³⁰⁰

Ähnlich dem Heft „Du und dein Beruf“ von 1969 erschien 1970 für die staatlichen Leiter das „Handbuch für die Aus- und Weiterbildung der Werktätigen des VEB Leuna-Werke Walter Ulbricht“. Mit dieser betriebsinternen Publikation war die Neuorientierung der Berufsausbildung bis zum Ende der DDR festgeschrieben. Sie wurde nur noch geringfügig durch das DDR - Mikroelektronikprogramm in den 80er Jahren des 20. Jh. modifiziert.

Im Rahmen der Berufsausbildung kam auch der Erwachsenenqualifizierung eine immer wichtigere Aufgabe zu. Die Altersstruktur der Mitarbeiter konnte nur unwesentlich verbessert werden. Eine Veränderung des Qualifizierungsniveaus über die Lehrlingseinstellung war unzureichend. Der Erwachsenenqualifizierung kam somit eine immer wichtigere Rolle zu. An erster Stelle stand hier die Facharbeiterqualifizierung. Frauen mussten hier bis zur Vollendung des 45. Lebensjahres und Männer bis zur Vollendung des 50. Lebensjahres noch eine komplette Facharbeiterprüfung ablegen. Oberhalb dieser Altersgrenze konnte mit einer Prüfung am Arbeitsplatz bei guten fachlichen Leistungen auch der Facharbeiterbrief zuerkannt werden.³⁰¹



Erwachsenenqualifizierung, 1968

Foto: Bildquelle: Leistungsbericht der Leuna-Werke WALTER ULBRICHT 1969; S. 8

Termine

Veranstaltungskalender der Stadt Leuna

Stand: 06.04.2023, Änderungen vorbehalten!

Ort	Datum	Zeit	Veranstaltung
Galerie im cCe Kulturhaus Leuna 06237 Leuna Spergauer Straße 41a	6. April - 12. Mai		Ausstellung „Zwischen Korn und Kohle - Malerei von Chiara Hofmann“
Stadtbibliothek Leuna 06237 Leuna Rathausstraße 1	26. April	16:30 Uhr	Bastelworkshop für Erwachsene
Alte Rollschuhbahn Leuna 06237 Leuna	30. April		Walpurgis
Alte Turnhalle Zöschen 06237 Leuna / Zöschen Gemeindeholz 1	30. April	11:00 - 17:00 Uhr	Wir feiern 50+2 Blaskapelle Edelweiß
SV Germania Kötzschau 06237 Leuna / Schlaubach Wallendorfer Straße 25	30. April	16:00 Uhr	Frühjahrsfeuer Organisator: SV Germania Kötzschau
Feuerwehr Kötzschau 06237 Leuna / Kötzschau Bahnhofstr. 18	1. Mai	10:00 - 15:00 Uhr	Familientag Organisator: Feuerwehr Kötzschau
Schenkteich Zweimen 06237 Leuna / Zweimen	1. Mai	15:00 Uhr	Frühlingsfest Organisatoren: Förderverein FFW Zweimen e.V. und der Johannesbierfestverein
Gesundheitszentrum 06237 Leuna Rudolf-Breitscheid-Straße 18	2. Mai	16:00 - 19:30 Uhr	Blutspende Organisator: DRK Ortsverband Leuna
Kirche Zöschen 06237 Leuna / Zöschen An der Kirche	6. Mai		Holländischer Abend mit Orgelkonzert
Stiftung Samariterherberge Horburg 06237 Leuna / Horburg-Maßlau Burgauenstraße 23	6. Mai	11:00 - 17:00 Uhr	Jahresfest der Stiftung Samariterherberge Die Stiftung Samariterherberge feiert in diesem Jahr 170jähriges Bestehen und gleichzeitig den 30. Geburtstag der Werkstätten.
Ortslage Leuna 06237 Leuna	6. Mai	14:00 Uhr	Führung durch die Gebäude von BAL/IBLM Organisator: Freundeskreis Stadtarchiv - Treffpunkt ist um 14 Uhr am Verwaltungsgebäude in der Emil-Fischer-Straße neben der Turnhalle
Stadtbibliothek Leuna 06237 Leuna Rathausstraße 1	9. Mai	09:00 Uhr	Bücherbabies
Bushaltestelle Rathausstraße Leuna 06237 Leuna	13. Mai	07:30 - 19:00 Uhr	Eine Stadt geht auf Reisen Genießen Sie einen Tagesausflug nach Radebeul und eine Fahrt mit dem historischen Dampfzug der Lößnitzgrundbahn. Nach dem Mittagessen im Moritzburger Schlossrestaurant besichtigen Sie im Rahmen einer Führung das Schloss Moritzburg. Anschließend steht Ihnen noch freie Zeit zum Erkunden von Moritzburg zur Verfügung. Abfahrtsort:Leuna, Bushaltestelle am Rathaus Abfahrtszeit:07:30 Uhr (Rückankunft gegen 19:00 Uhr) Leistungen: Fahrt im modernen Komfortreisebus, Begrüßungsgetränk (Tee, Kaffee, Cappuccino), Reiseleitung des Reiseunternehmens, Fahrt mit der Lößnitzgrundbahn, Mittagessen (3 Auswahlgerichte), Eintritt und Führung im Schloss Moritzburg (in Gruppen), Freizeit Reisepreis: 70,00 Euro pro Person Tickets erhalten Sie in der Stadtinformation Leuna, die Tickets müssen VOR der Reise erworben werden. Bitte behalten Sie beim Kauf der Bustickets Ihre Kontaktdaten (Vor- und Zuname, Adresse, TELEFONNUMMER - idealerweise Handynummer) bereit. Die Tickets sind von Umtausch und Rückgabe ausgeschlossen. Ausküfte erhalten Sie in der Stadtinformation Leuna!
Haupttorplatz Leuna 06237 Leuna Am Haupttor	14. Mai		Flohmarkt Veranstalter: Lampert-Märkte Tel. Marktkunden 03445 7387985

Heimatstube Kötzschau 06237 Leuna / Kötzschau Alte Leipziger Straße 70	21. Mai	14:00 - 18:00 Uhr	Tag des Museums in der Heimatstube Kötzschau Eintritt frei!
Stadtbibliothek Leuna 06237 Leuna Rathausstraße 1	24. Mai	16:00 Uhr	Kreativwerkstatt für Kinder
Alte Feuerwehr Kreypau 06237 Leuna / Kreypau Lindenstraße 22	26. Mai		Pfingstfest Veranstalter: Heimat- und Kulturverein Kreypau
Windmühle Zöschen 06237 Leuna / Zöschen	29. Mai		Mühlentag
Stadtbibliothek Leuna 06237 Leuna Rathausstraße 1	31. Mai	16:30 Uhr	Bastelworkshop für Erwachsene
Rhabarberwiese Kötzschau 06237 Leuna / Kötzschau	3. Juni		Ringreiten Veranstalter: Reitverein Kötzschau
Festwiese Kötzschau 06237 Leuna / Kötzschau	3. - 5. Juni		Heimatfest Kötzschau Veranstalter: Ortschaft Kötzschau
Am Teich Günthersdorf 06237 Leuna / Günthersdorf	3. - 4. Juni		Teichfest
Stadtbibliothek Leuna 06237 Leuna Rathausstraße 1	7. Juni	15:00 Uhr	Lesestammtisch
Ortslage Rodden 06237 Leuna / Rodden	9. - 11. Juni		Heimatfest Veranstalter: Heimatverein Rodden
Ortslage Zöschen 06237 Leuna / Zöschen	10. - 11. Juni		Kuchenessen Zöschen 2023
Haupttorplatz Leuna 06237 Leuna Am Haupttor	11. Juni		Flohmarkt Veranstalter: Lampert-Märkte Tel. Marktkunden 03445 7387985
cCe Kulturhaus Leuna 06237 Leuna Spergauer Straße 41a	20. Juni	19:30 Uhr	Katrin Weber und Tom Pauls „Tom und Chérie“
Stadtbibliothek Leuna 06237 Leuna Rathausstraße 1	21. Juni	16:00 Uhr	Kreativwerkstatt für Kinder
Schenkeich Zweimen 06237 Leuna / Zweimen	24. - 25. Juni		Johannesbierfest Veranstalter: Johannesbierfest Zweimen e.V.
Gelände des SV Zöschen 1912 e. V. 06237 Leuna / Zöschen	30. Juni - 2. Juli		111 Jahre Sportverein Zöschen
Stadtbibliothek Leuna 06237 Leuna Rathausstraße 1	3. Juli		Lesesommer für Kinder
Pfarrscheune Zöschen 06237 Leuna / Zöschen Zöschener Dorfstraße	23. Juli		Kaffee im Pfarrgarten Organisator: Heimat- und Geschichtsverein
Stadtbibliothek Leuna 06237 Leuna Rathausstraße 1	2. August		Lesestammtisch
Pfarrscheune Zöschen 06237 Leuna / Zöschen Zöschener Dorfstraße	6. August		Kaffee im Pfarrgarten Organisator: Rasse- und Geflügelzuchtverein
Haupttorplatz Leuna 06237 Leuna Am Haupttor	13. August		Flohmarkt Veranstalter: Lampert-Märkte Tel. Marktkunden 03445 7387985
Stadtbibliothek Leuna 06237 Leuna Rathausstraße 1	23. August	16:00 Uhr	Lesesommer Abschlussveranstaltung
Ortslage Wüsteneutzsch 06237 Leuna / Kreypau	26. August		Eichenfest Wüsteneutzsch Veranstalter: Heimat- und Kulturverein Kreypau
Stadtbibliothek Leuna 06237 Leuna Rathausstraße 1	30. August	16:30 Uhr	Bastelworkshop für Erwachsene
Ortslage Thalschütz 06237 Leuna / Kötzschau	2. September		Hoffest in Thalschütz
Ortslage Zöschen 06237 Leuna / Zöschen	3. September		Parklauf der Gemeinschaftsschule Bertolt Brecht
Festwiese am Teich Kreypau 06237 Leuna / Kreypau	9. September		Teichfest Veranstalter: Heimat- und Kulturverein Kreypau

Wochenmarkt in Leuna

(zwischen Walter-Bauer-Straße und Rudolf-Breitscheid-Straße)

Mittwoch

Panda-Imbiss
11:00 bis 14:00 Uhr
Max & Moritz Grillhähnchen, Grillhaxen Salate
9:00 bis 14:30 Uhr
Landfleischerei sogut
8:00 bis 12:45 Uhr

Freitag

Fleischerei Faust
7:30 bis 11:30 Uhr



1. Mai - auf gehts nach Zweimen zum Frühlingsfest am Schenkteich

Es laden ein: Der Förderverein FFW Zweimen e. V. und der Johannesbierfestverein.

Wie alle Jahre spielen die Altranstädter Musikanten ihre beliebten Melodien.

Bei Deftigem vom Grill, Kaffee und Kuchen soll es ein gemütlicher Nachmittag werden.

Wie immer ist der Eintritt frei.

Beginn 15 Uhr, mitzubringen - gute Laune

Wir freuen uns auf euren Besuch

der Förderverein FFW Zweimen e. V. und der Johannesbierfestverein



Foto: Lutz Trabitzsch



Foto: Lutz Trabitzsch



Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Foto: fotolia.com / xxknightwolf

Besondere Tage

soll man besonders ehren.

Ihre Jugendweihe-Anzeige.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/jugendweihe

Gerne auch telefonisch unter Tel. 03535 489-0

Walpurgisfeuer



**30. April
Leuna**

Alte Rollschuhbahn

Laternenumzug - 19.30 Uhr -

Treffpunkt: Neue Feuerwehr

Feldstraße 11



Veranstalter: Stadt Leuna und Förderverein Freiw. Feuerwehr e. V.

Muttizettel / Erziehungsbeauftragung (gem. § 1 Abs. 1 Nr. 4 Jugendschutzgesetz)

Hiermit erkläre ich,

Name Elternteil

Vorname Elternteil

dass für

meinen Sohn

meine Tochter

Name Kind

Vorname Kind

Geburtsdatum

von

Herrn

Frau

Name Erziehungsbeauftragter

Vorname Erziehungsbeauftragter

Geburtsdatum

Erziehungsaufgaben im unten aufgeführten Umfang übernommen werden.

Unterschrift Erziehungsbeauftragter

Ich kenne die beauftragte Person und vertraue ihr die erzieherische Führung über meinen Sohn/meine Tochter an. Die beauftragte Person ist 18 Jahre oder älter und hat genug erzieherische Kompetenzen, um meinem Kind Grenzen setzen zu können. Er/Sie trägt außerdem Sorge dafür, dass mein Kind zur angegebenen Zeit die Veranstaltung verlässt und unversehrt zu Hause ankommt.

Diese Bescheinigung gilt für die Veranstaltung am:

30. April 2023

für

Walpurgis 2023 an der alten Rollschuhbahn

Telefonnummer für eventuelle Rückfragen:

Telefonnummer

Mein Kind darf die Veranstaltung besuchen bis spätestens:

Uhrzeit

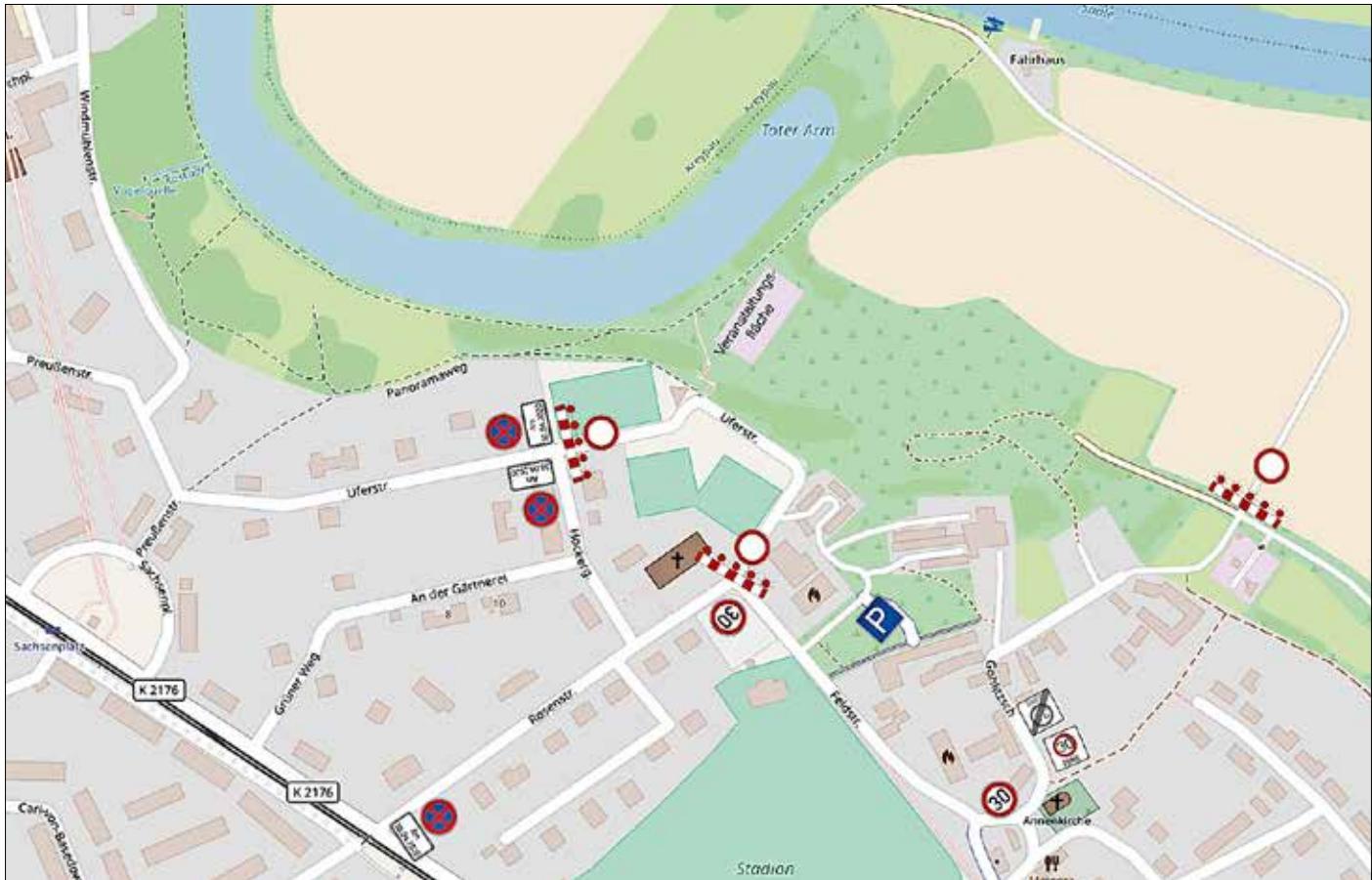
Unterschrift Elternteil

Bitte beachten, dass die Fälschung der Unterschrift eine Straftat nach § 267 StGB darstellt und bereits der Versuch strafbar ist.

Mitzubringende Unterlagen:

1. Ausgefüllter und unterschriebener Muttizettel / Erziehungsbeauftragung
2. Ausweiskopie der sorgeberechtigten Person (in der Regel die Eltern)
3. Ausweis des Erziehungsbeauftragten

Veranstaltungsinformation Walpurgis an der alten Rollschuhbahn am 30. April 2023



Im Rahmen der Veranstaltung Walpurgis am 30. April 2023 kommt es im Bereich der Rosenstraße, Hockergasse und Uferstraße zu Verkehrsraumeinschränkungen. Eine begrenzte Anzahl von Parkplätzen ist im Bereich der Feldstraße vorhanden.

Jugendliche unter 16 Jahren dürfen mit einem Elternteil oder einer erziehungsbeauftragten Person an dieser Veranstaltung teilnehmen. Für den Fall, dass ein(e) Erziehungsbeauftragte(r) eingesetzt wird, ist der beiliegende Vordruck „**Muttizettel / Erziehungsbeauftragung**“ zu verwenden. Des Weiteren ist eine

Ausweiskopie der sorgeberechtigten Person sowie der **Ausweis des Erziehungsbeauftragten** mitzuführen.

An den Eingängen zum Veranstaltungsgelände werden stichprobenartig **Nachschauen** von **Taschen** und **Rucksäcken** durch den Sicherheitsdienst durchgeführt. Die **Mitnahme von alkoholischen Getränken, Glasflaschen** und **verbotene sowie gefährliche Gegenstände** sind nicht gestattet.

Schröter
Stadt Leuna

Fackelumzug zum Walpurgisfest

Am Sonntag, 30. April, findet in Leuna wieder das alljährliche Walpurgisfest auf der alten Rollschuhbahn statt.

19:30 Uhr startet der Fackelumzug an der Feuerwehr in der Feldstraße. Der Umzug wird von den „Spergauer Flachlandfinken“ begleitet. Fackeln können bei den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr erworben werden, aber auch allerlei bunte Laternen mitgebracht werden. Zusammen mit dem Bürgermeister bewegt sich der Umzug zum Festgelände. Dort dürfen die Kinder mit ihren Fackeln das Walpurgisfeuer entzünden.

Kinder denkt dran - zieht euer schönstes Hexen- oder Teufelkostüm an! Auch in diesem Jahr warten wieder tolle Preise auf tolle Kostüme!

Das Festgelände wird aus Sicherheitsgründen wieder umzäunt sein, an den Eingängen werden stichprobenartig Taschen-

nachschauen durchgeführt. Der Verzehr von mitgebrachten Speisen und Getränken ist auf dem Festgelände nicht erlaubt. Jugendliche unter 16 Jahren, die das Fest nicht mit ihren Erziehungsberichtigen besuchen wollen, benötigen einen von den Eltern ausgefüllten sogenannten „Muttizettel“. Diesen finden Sie hier im Stadtanzeiger zum Heraustrennen oder unter www.leuna.de.

In diesem Jahr wird ein Pfandsystem für Getränkebecher eingeführt, um das extreme Müllaufkommen zu minimieren. Pro Getränk wird 1 Euro Pfand berechnet. Die Becher sind bei dem Gastronomen, bei dem das Getränk gekauft wurde, abzugeben. Bei Abgabe wird das Pfand wieder ausgezahlt.

Heike Hickmann
Stadt Leuna, Öffentlichkeitsarbeit

SV Germania Kötzschau

FRÜHJAHRSFEST

30.04.2023

Sportplatz Kötzschau

Ab 16:00 Uhr:

Frauenfreundschaftsspiel

Mit Fleisch vom Grill und Bier vom Fass!

18:30 Uhr:

Kötzschau Herren vs. Traditionself Kötzschau

Ca. 21:00 Uhr:

Entfachen des Feuers

**Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt!
Kommt vorbei! Wir freuen uns auf Euch!**



Familientag bei der Feuerwehr

Die „Kötzschauer Löschfrösche“ werden
1 Jahr, lasst uns gemeinsam feiern!

am **01.05.2023 von 10 bis 15 Uhr**
Feuerwehrhaus Kötzschau

Hüpfburg
Malstraße
Fahrzeugausstellung
Kuchenbasar
uvm.

Für das leibliche Wohl ist mit reichlich Essen aus
der Feldküche und Getränken gesorgt!

Wir freuen uns auf Euch
Die Kötzschauer Löschfrösche



Blutspende Aktion

Der DRK OV Leuna lädt zum
nächsten Blutpendetermin
am Dienstag, den 02.05.2023
von 16:00 bis 19:30 Uhr in das
Gesundheitszentrum, Leuna
R.- Breitscheid-Str. 18 ein.



Wichtig:
Personalausweis mitbringen!
Service-Hotline 0800 / 11 949 11
(kostenlos aus dem dt. Festnetz)
www.blutspende-nstob.de

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

Freundeskreis Stadtarchiv Leuna: Führung durch die Gebäude von BAL/IBLM

BAL/IBLM veranstaltet am Samstag, 6. Mai 2023 für den Freundeskreis Stadtarchiv Leuna eine öffentliche Führung. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Verwaltungsgebäude (siehe Foto) von BAL/IBLM in der Emil-Fischer-Straße neben der Turnhalle.

Ralf Schade
Freundeskreis Stadtarchiv Leuna



Gebäude der ehemaligen BBS Leuna

Foto: StA Leuna; Lichtbildsammlung; Nr. 154

Eine Stadt geht auf Reisen...



13. Mai 2023

...Lößnitzgrundbahn und Moritzburg

Genießen Sie einen Tagesausflug nach Radebeul und eine Fahrt mit dem historischen Dampfzug der Lößnitzgrundbahn.

Nach dem Mittagessen im Moritzburger Schlossrestaurant besichtigen Sie im Rahmen einer Führung das Schloss Moritzburg. Anschließend steht Ihnen noch freie Zeit zum Erkunden von Moritzburg zur Verfügung.

Abfahrtsort: Leuna, Bushaltestelle am Rathaus

Abfahrtszeit: 07:30 Uhr (Rückankunft gegen 19:00 Uhr)

Leistungen: Fahrt im modernen Komfortreisebus, Begrüßungsgetränk (Tee, Kaffee, Cappuccino), Reiseleitung des Reiseunternehmens, Fahrt mit der Lößnitzgrundbahn, Mittagessen (3 Auswahlgerichte), Eintritt und Führung im Schloss Moritzburg (in Gruppen), Freizeit

Reisepreis: 70,00 Euro pro Person

Tickets erhalten Sie ab Montag, 3. April 2023, in der Stadtinformation Leuna.

Bitte behalten Sie beim Kauf der Bustickets Ihre Kontaktdaten (Vor- und Zuname, Adresse, TELEFONNUMMER – idealerweise Handynummer) bereit. Die Tickets sind von Umtausch und Rückgabe ausgeschlossen.

Stadtreihe 2023

Sehr geehrte Interessenten für die Stadtreihe,
in diesem Jahr müssen die gewünschten Gerichte samt Anzahl schon im Vorfeld an das Restaurant übermittelt werden.
Bitte bringen Sie um Wartezeiten am Tag des Ticketverkaufs (ab 3. April 2023) zu vermeiden, diesen Zettel schon ausgefüllt mit. Ihre Kontaktdaten benötigt der Reiseveranstalter Polster & Pohl.

Gast 1

Name: _____
Vorname: _____
Anschrift: _____
Telefon: _____
Gericht Nr.: _____

Gast 2

Name: _____
Vorname: _____
Anschrift: _____
Telefon: _____
Gericht Nr.: _____

Gast 3

Name: _____
Vorname: _____
Anschrift: _____
Telefon: _____
Gericht Nr.: _____

Gast 4

Name: _____
Vorname: _____
Anschrift: _____
Telefon: _____
Gericht Nr.: _____

Auswahlgerichte Moritzburger Schlossrestaurant

Nr. 1 Pasta mit Gemüse

(Pasta gebraten, mit mediterranem Gemüse & gehobeltem Parmesan)

Nr. 2 Sächsische Kohlroulade

(mit Speck-Zwiebelsauce und Petersilienkartoffeln)

Nr. 3 Gebratenes Seelachsfilet

(mit Gurkensalat in Dillmarinade und Petersilien-Kartoffelpüree)



Stiftung „Samariterherberge“
für Menschen mit Unterstützungsbedarf

Jahresfest der Stiftung Samariterherberge im Jubiläumsjahr

„Du siehst mich“ Gen. 16,13

In Anlehnung an die Jahreslosung feiern wir in diesem Jahr ein besonderes Fest - das 170jährige Bestehen und gleichzeitig den 30. Geburtstag der Werkstätten.

Wann? 6. Mai 2023, 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Wo? Burgauenstraße 23 in 06237 Leuna OT Horburg

Im Sinne von „Kommen - Staunen - Mitmachen“ planen wir einen Aktionstag, der über unser tägliches Tun im Umgang mit Menschen mit Behinderungen informieren soll.

Wir laden Sie ein, nicht nur mitzufeiern, sondern auch mitzumachen. Denn wir möchten das Jubiläumsfest 2023 in seiner Art besonders gestalten. Neben kulturellen und kulinarischen Highlights möchte die Stiftung sich allen Interessierten mit besonderen Angeboten aus den verschiedenen Bereichen der Stiftung vorstellen. Weil zu diesem Fest Menschen mit und ohne Behinderung zusammentreffen, werden Barrieren und Vorurteile abgebaut. Aktion Mensch fördert uns in diesem Bestreben.



Jahresfestlogo 2023

Menschen mit Unterstützungsbedarf. Ca. 150 Mitarbeiter sorgen für das Gelingen unserer anspruchsvollen Aufgabe.

Kommen Sie! Staunen Sie! Und machen Sie mit!

Wir freuen uns auf Sie!

Ines Kolenko

Kontakt:

Stiftung „Samariterherberge“ Horburg, Burgauenstraße 23, 06237 Leuna OT Horburg

E-Mail: mail@wfbm-horbug.de

Tel. 034204 686-21

Weitere Informationen: www.samariterherberge.de

BücherBabys

Unser nächstes BücherBaby-Treffen findet am 09.05.2023 um 9.00 Uhr statt.
Wir laden herzlich dazu ein!

Stadtbibliothek Leuna, Rathausstr. 1
Telefon 03461 840144



Internationaler Museumstag - Heimatstube Kötzschau

Der diesjährige **Tag des Museums** findet am **Sonntag, dem 21. Mai. 2023** statt.

In Kötzschau öffnet die Heimatstube für interessierte Bürgerinnen

und Bürger sowie Gäste in der Zeit von **14.00 - 18.00 Uhr** in der Alten Leipziger Str. 70.

Eintritt frei

Heimatstube Kötzschau

Kreativwerkstatt



für Kinder von 8 - 12 Jahren

Die nächste Werkstatt findet am Mittwoch, 24.05.2023, 16.00 Uhr in der Stadtbibliothek Leuna statt.

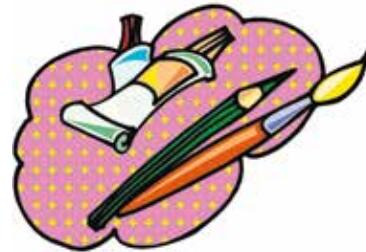
Bastel-Workshop

für Erwachsene

MITTWOCH, 31.05.2023

16.30 Uhr Rathausstraße 1, Leseraum

Bitte mitbringen: 5,00 € (Unkostenbeitrag) Teilnahme nur mit vorheriger Anmeldung (Veranstaltung unter Vorbehalt) in der STADTBIBLIOTHEK LEUNA



Der Heimatverein Günthersdorf lädt ein zum:



Teichfest in Günthersdorf

Samstag, 03.06.2023

Ab 19:00 Uhr Tanz mit „Belcanto“

sowie Clownerie mit „Lulo“

21:30 Uhr Fackelumzug mit der Feuerwehr
Günthersdorf / Kötschitz

Sonntag, 04.06.2023

ab 10:30 Uhr Frühschoppen mit Blaskapelle „Edelweiß“
anschließendes Mittagessen

ab 14:00 Uhr Familiennachmittag mit Auftritten der Kindertagesstätte „Teichknirpse“, dem GCC Blau-Weiß
Günthersdorf,

der Chorgemeinschaft „Harmonie“,
Spielmobil, Kinderbelustigung,
großer Tombola sowie Kaffeestube

Getränkeversorgung durch Livio Scholz

Speiseversorgung durch Party- & Eventservice Goldberg

Eintritt Samstag ab 16 Jahren 3,00 €

„Zwischen Korn und Kohle“ Malerei von Chiara Hofmann

Ausstellung in der Galerie im cCe Kulturhaus Leuna

Seit dem 6. April 2023 zeigt die Galerie im cCe Kulturhaus Leuna in einer neuen Ausstellung erstmalig Malereien und Grafiken aus dem Werk der jungen Künstlerin Chiara Hofmann (*2000).

Chiara Hofmann wurde 2000 in Berlin geboren und ist in Konstanz aufgewachsen. 2019 begann sie ihr Studium der Malerei in der Klasse von Professor Tilo Baumgärtel an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle. Im vergangenen Herbst wechselte sie an die Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig in die Malerei-Klasse von Professorin Kerstin Drechsel. Ihre Arbeit wurde bereits in verschiedensten Einzel- und Gruppenausstellungen sowie auf Kunstmessen unter anderem in Konstanz, der Insel Mettnau, Halle, Leipzig und Bonn gezeigt und im Rahmen des Eberhard-Dietzsch-Preises 2022 mit dem Sonderpreis des Lions Club Gera ausgezeichnet. Seit zwei Jahren lebt Hofmann im Müchelner Ortsteil Wünsch, wo sie eigenhändig eine alte, sanierungsbedürftige Sandsteinscheune zum Atelier umgebaut hat.

Hofmann malt hauptsächlich mit Eitempera und Öl auf Leinwand. Dabei orientiert sie sich teils an klassischen Maltechniken, kombiniert diese aber auch mit neuen Technologien. So kratzt sie beispielsweise mit einem scharfen Skalpell unter starker Vergrößerung feine Strukturen ein. Dieses Spiel aus Mikro und Makro verlangt nach genauerem Hinschauen. Thematisch fließen Ideen aus der Biotechnologie, Genetik oder Neurologie in ihre Arbeiten ein. Die Basis bildet ihr sensibler Blick auf den Menschen. Hinzu kommt das Interesse am Leben auf dem Land. Seitdem die Künstlerin ihren Lebens- und Arbeitsmittelpunkt in Wünsch am Geiseltalsee gefunden hat, umgeben Hofmann Felder, Hühner und alte Gemäuer. Doch auch Geschichte, Generationskonflikte und existenzielle Fragen fließen sowohl in die menschlichen Abbildungen, die meistens auf alten schwarz-weiß Fotografien basieren, als auch in die symbolischen Stillleben und Landschaften ein.

Die Schau ist bis zum 12. Mai 2023 in Leuna zu sehen. Der Eintritt ist frei. Das Kulturhaus ist problemlos mit öffentlichen Verkehrsmitteln, z. B. mit der Straßenbahn-Linie 5 (Haltestelle Leuna Haupttorplatz), zu erreichen.

Öffnungszeiten

Di. + Do. 11:00 - 17:00 Uhr, Mi. 11:00 - 19:00 Uhr, Fr. 11:00 - 13:00 Uhr sowie am 06.05.2023 von 14:00 bis 17:00 Uhr und nach Vereinbarung.

Alexandra Schmücking
Galerie im Kulturhaus



michaeljung - Foto

Sommerblumen gesucht.

Zum Glück erinnern

sich unsere Leser

an Ihre Anzeige.

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

WITTICH
MEDIEN



SIE SUCHEN AZUBIS?
WIR HABEN SIE!

FÜHREN SIE
BEWERBUNGS-
GESPRÄCH DIREKT IN
DER SCHULE IM SPEED-
DATING DURCH!

MACHEN SIE AUF IHRE
FIRMA AUFMERKSAM!

GEWINNEN SIE
PRAKTIKANTEN!

SCHULE UND BETRIEBE
ZUSAMMENBRINGEN!

SEKUNDARSCHULE
„AUGUST BEBEL“ LEUNA
Albert-Einstein-Straße 27-31
06237 Leuna

www.sks-leuna.de
03461 813117

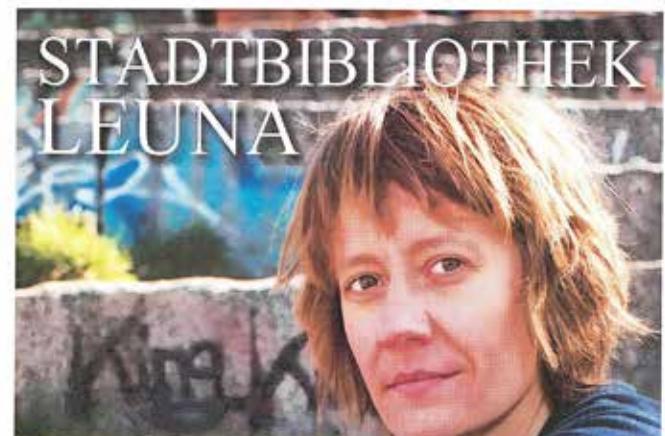


13.10.2023 2. BERUFSMESSE DER SEKUNDARSCHULE „AUGUST BEBEL“

Sie suchen Azubis? Wir haben sie!

Werden Sie mit Ihrem Betrieb Teil unserer Berufsmesse. Wir laden alle Betriebe herzlich zu unserer Berufsmesse ein. Sie haben Interesse?

Dann melden Sie sich zur Berufsmesse als Aussteller!



KRIMI-LESUNG MIT JENNIPHER ANTONI

STADTBIBLIOTHEK, RATHAUSSTRASSE 1, 06237 LEUNA
18 OKT. 2023
Beginn 19:00 Uhr
MITTWOCH
TICKET'S
in der Stadtbibliothek
an der Abendkasse

Termine im Monat April 2023
„Haus der Begegnung“
AWO Leuna



Arbeiterwohlfahrt Stadtverband Leuna e.V.
 Kirchgasse 7, 06237 Leuna
 awostadtverbandleuna@gmx.de
 Tel. 03461/81 38 97, Fax 03461/81 49 70

Zirkel:

Montag:	10:00 - 11:00 Uhr	Gymnastik unter Anleitung
	19:00 - 21:00 Uhr	Töpfen unter Anleitung
Dienstag:	15:00 - 17:00 Uhr	Kreativzirkel (14-tägig)
	19:00 - 20:00 Uhr	Sport
Mittwoch:	18:00 - 20:00 Uhr	Malen unter Anleitung
Donnerstag:	13:00 - 16:00 Uhr	Rommé
	19:00 - 20:00 Uhr	Sport
	17:15 - 18:00 Uhr	Rückenfit für jedes Alter! (Informationen erhalten Sie unter 0176 21811443)

Ab sofort hat unser LeseCafe von Mo bis Do ab 10 Uhr -14 Uhr geöffnet. Natürlich öffnen wir für Sie auch zu anderen Zeiten! Treffen Sie sich mit Freunden, stöbern in unseren Büchern und tauschen diese untereinander aus ... oder auch mit uns. Oder ein Spiel mit Karten? Die Möglichkeiten der Unterhaltung und/oder des Ausruhens gibt es viele. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Anmeldung wäre gut: 03461 813897

Termine:

Mittwoch, 10.05.2023

Beginn 14:00 Uhr

„KaffeeTreff“ „Wie ist das eigentlich mit ...?“ Lassen Sie sich überraschen. (bitte Plätze reservieren!) Bezahlung vor Ort

Ihre Reservierung nehmen wir bis zum 08.05.2023, 12:30 Uhr entgegen.

Mittwoch, 24.05.2023

Beginn 14:00 Uhr

„KaffeeTreff“ mit Martin Luther ... ja dieser historischen Figur! Erleben Sie einen einmalig schönen und interessanten Nachmittag mit uns. Ernstes und Heiteres. Und etwas für Leib und Seele gibt es auch.

Eintrittspreis: 7,50 € für AWO Mitglieder, Nichtmitglieder 9,50 € incl. Kaffeegedeck.

Anmeldung und Vorkasse sind zwingend bis zum 20.05.2023!
 Sie erreichen uns unter 03461 813897 oder 015233585719

Schon einmal einen Blick in den Juni werfen?

Mittwoch, 14.06.2023 Busreise nach Freyburg in die Sektkellerei „Erlebniswelt“

Unkostenbeitrag: 29,00 €

Abfahrt Leuna Ecke Kirchgasse/Merseburgerstraße ca. 13.00 Uhr Im Mai 2023 eröffnen die neuen Erlebniswelten in Freyburg. Wir sind eine der ersten, die diese mit Ihnen besuchen möchten. Seien Sie dabei! Wir erfahren bei einem Glas Sekt ... wie kommen die Perlen in das Glas!!! „In der interaktiven Ausstellung nehmen wir euch mit auf eine faszinierende Reise die lange Unternehmensgeschichte. Schaut euch in der historischen Sektkellerei um, erfahrt alles über unsere verschiedenen Herstellungsprozesse, blickt mit uns in die Vergangenheit und in die Zukunft und genießt unseren Sekt in einzigartiger Atmosphäre. In unserem Fanshop könnt ihr danach nicht nur alle Rotkäppchen Produkte entdecken, sondern auch zahlreiche limitierte Fanartikel. Erlebt Rotkäppchen so nah wie noch nie“ (Sektkellerei Freyburg)
 Anmeldung und Vorkasse sind zwingend bis zum 10.06.2023!
 Sie erreichen uns unter 03461 813897 oder 0152 33585719

Bleiben Sie gesund.
 Herzliche Grüße

Helga Gerlach
 Vorsitzende Vorstand AWO Stadtverband Leuna e. V.

Aktuelles vom Eisenbahnmuseum Kötzschau



**Bauarbeiten am Lokomotivschuppen.
 MDR-Fernsehen mit „Mach Dich ran!“ im Eisenbahnmuseum Kötzschau**

Die Bauarbeiten am Lokomotivschuppen im Eisenbahnmuseum gingen mit den Verschließen des Daches weiter. Um auch die eigentlichen Fachwerkkonstruktion des Gebäudes zu schützen, war der Verschluss des Daches sehr wichtig. Die große Dachfläche wurde mit Verlegeplatten als Unterbau geschlossen, auf die dann die übliche Konstruktion aus Unterspannbahn, Konter- und Dachlattung und schließlich an der Traufe die Keilbohle kam. Alles in Vorbereitung der abschließenden Dacheindeckung. Insgesamt drei Arbeitseinsätze von vier Vereinsmitgliedern waren notwendig, bis das Dach endlich geschlossen war. Natürlich wurde die Lok danach sofort in den Lokschuppen gefahren, damit sie endlich ein trockenes Plätzchen bekam.

Im Zusammenhang mit dem Lokschuppenbau im Eisenbahnmuseum Kötzschau, war im März der Mitteldeutsche Rundfunk (MDR) mit einem Kamerateam anwesend. Gedreht wurde im Rahmen der Sendung „Mach Dich ran!“. Diesmal gab es für Moderator Mario D. Richard und sein Team eine Tagesaufgabe zu lösen, die uns beim Bau des Lokschuppens helfen sollte. Wir möchten an dieser Stelle noch nicht das Ergebnis verraten, nur so viel: schalten Sie liebe Leser des Stadtanzeigers, am Mo., dem 8. Mai um 19:50 Uhr das MDR-Fernsehen ein. Dann wird das Ergebnis gesendet.



Dacharbeiten am Lokomotivschuppen. Foto: Eisenbahnmuseum Kötzschau/Mareike Müller



Gruppenbild mit dem Moderator der MDR-Sendung „Mach Dich ran!“ Mario D. Richard vor der Baustelle des Lokomotivschuppens. Foto: Eisenbahnmuseum Kötzschau/Daniel Falk

Zum Ende unseres Artikels noch ein Hinweis: am Sonntag, den 21. Mai findet wieder der Internationale Museumstag statt. Selbstverständlich öffnen wir dann auch traditionell das Eisenbahnmuseum Kötzschau. Bereits ab 10:00 Uhr. Gleichzeitig wird es an diesem Tag auch eine gastronomische Versorgung geben, bei hoffentlich schönem Frühlingswetter.

Für das Jahr 2023 finden Sie hier die Termine zur Öffnung des Eisenbahnmuseums: am So., 07.05. und zum Internationalen Museumstag am So., 21.05., So., 04.06. und So., 18.06., So., 02.07. und So., 16.07., So., 06.08. und So., 20.08., So., 03.09. und zum Bahnhofsfest 2023 am Sa. & So. 16. & 17.09. anlässlich dem bundesweiten Tag der Schiene/Tag des offenen Denkmals und den Tagen der Industriekultur Leipzig, So., 08.10. und So., 22.10., So., 05.11. und So., 26.11. und zum traditionellen Jahresabschluss zum Advent im Eisenbahnmuseum je am So., 03.12., So., 10.12., So., 17.12. Alle Öffnungsstage 14:00 - 18:00 Uhr, außer die Termine am 21.05. und 16.09. und 17.09. Hier öffnet das Museum von 10:00 - 18:00 Uhr. Änderungen und Ergänzungen vorbehalten! Nähere Informationen und viel mehr im Internet unter: www.eisenbahnfreunde-koetzschau.com

*D. Falk
Vorsitzender
Eisenbahnfreunde Kötzschau e. V.*

1933 - 2023, 90 Jahre Sport in Günthersdorf und Umgebung

Wohl keiner der sechs Gründungsväter konnte erahnen, welch Pionierarbeit sie für Günthersdorf und Kötschitz im Jahre 1933, für die sportbegeisterte Bevölkerung erbrachten. Über die Vereinsnamen „Grün-Weiß“, „Traktor“ zu „SV Blau-Weiß“ entwickelte sich am Kanal eine Macht, die zum Teil weit über die Kreis- und Landesgrenzen hinaus bekannt war und ist.

Höhen und Tiefen war stets ein Begleiter im Vereinsleben. Aber dank vieler Sportfunktionäre und Sportler ging es immer wieder Bergauf. Deshalb wollen wir, der Verein und seine Mitglieder mit vielen Gästen das Jubiläum, die Events, mit einem abgesteckten Jahresprogramm würdig begehen.

SV Blau - Weiß Günthersdorf, die Veranstaltungen und Jahresprogramm

15.05. - 19.05.23	RB Leipzig Fußballschule
24.05.23	DFB Fußballmobil macht halt in Günthersdorf
08.06.23	Dietmar Kerntke Gedächtnislauf und Wandertag
17.06.23	Vodafone - Sport Cup/Fußball & Volleyball Breitensport
17.07.23	Open Air
08.07. - 10.07.23	Familien-Sportfest mit Frauensport und Fußballnachwuchsturnier
08.07.23	Der SV Blau - Weiß präsentiert sich
31.07. - 04.08.23	Real Madrid Fußballschule in Günthersdorf
September 23	Jahreshauptversammlung
03.10.23	AH-Turnier Kleinfeld & Herren - Turnier Großfeld
Oktober 23	Turnier Fußball und Tischtennis
30.10.23	Hallen-Turnier Montagskicker, Ü55 und Sponsorenmannschaften
Dezember 23	„Die Blau - Weiße Weihnachtsfeier“ mit Weihnachtsmarkt, der Verein feiert, „von den Mini-Bambinis bis zu Ü55 - alles unter einem Dach“

Bereits im Januar fand in der Blau - Weißen Kalthalle am Kanal, wieder der Luppe-Aue Cup statt. Leider musste dieser in den vergangenen Jahren wegen Corona ausfallen. Umso größer war bei allen Beteiligten die Freude, dass dieses Jahr wieder gekickt werden durfte. Unter guter Zuschauerresonanz und prächtiger Stimmung, setzten sich letztendlich die Kicker der ersten Herrenmannschaft knapp im Finale gegen die Montagskicker durch. Den dritten Platz belegte unsere Altherrenmannschaft.

Raik Böhlitz

HEIMSPIELE SV GERMANIA KÖTZSCHAU 1932 e. V.



1. Männermannschaft

29.04.2023	15:00 Uhr - Mücheln II
20.05.2023	15:00 Uhr - SV Merseburg 99
10.06.2023	15:00 Uhr - Blösien II

2. Männermannschaft:

14.05.2023	14:00 Uhr - Klobikau-Milzau
04.06.2023	14:00 Uhr - SG Barnstädt/Steigra
18.06.2023	14:00 Uhr - SV Großgräfendorf II

Ansprechpartner: Frank Schärschmidt

Frauenmannschaft:

SPORTPLATZ KÖTZSCHAU:

07.05.2023	- 14:00 Uhr - TSV Leuna
11.06.2023	- 14:00 Uhr - SpG Großgörschen/Räpitz

Ansprechpartner: Maik Ptasczynski

*Fred Zintsch
SV GERMANIA KÖTZSCHAU 1932 e. V.*

Naturfreunde, die wandern gern ...

Die Senioren der Naturfreunde Leuna 1992 e. V. wandern
- immer mittwochs.

Du bist uns herzlich willkommen, zum Schnuppern
als Gastwanderer oder später als Mitglied.

Wir grüßen - ALLE - mit unserem Gruß Berg frei!



Kontakt:

Frau Schulze	0160 4751371
Frau Boy	03461 812106

MAXIKIDS - jetzt auch beim TSV Leuna

 Hier stehen die 7- bis 14-jährigen Kinder und Jugendlichen im Fokus. Das Projekt soll dem Bewegungsmangel und dem daraus resultierenden Übergewicht entgegenwirken. Ziel ist die Vermittlung einer gesundheitsorientierten Lebensgestaltung. Die Gesundheitsberichterstattung des Gesundheitsamtes des Landkreises von 2018 zeigt, dass bereits 15,78 % der Einschulungskinder, 23,58 % der Drittklässler und 30,49 % der Sechstklässler im Saalekreis als übergewichtig gelten. Die Ursachen sind multifaktoriell, wobei am Häufigsten körperliche Inaktivität, eine unausgewogene Ernährung sowie zu lange Bildschirmzeiten herausstechen.



verantwortlicher Übungsleiter für die Maxikids Dirk Zbeczka

Foto: Dirk Zbeczka

Aus diesen Gründen möchten wir für die 7 bis 14-Jährigen ein zusätzliches sportartenunspezifisches und abwechslungsreiches Bewegungsangebot in Leuna schaffen. Dadurch soll der Spaß an der Bewegung bei den Kindern und Jugendlichen geweckt und gleichzeitig den Heranwachsenden die Tür zum Sportverein geöffnet werden, die bisher gar keine oder eher negative Erfahrungen mit Sportangeboten gemacht haben. In unserer Sportgruppe erfolgt kein leistungsorientierter Wettkampfsport.

Darüber hinaus wollen wir den Kindern bzw. Jugendlichen und ihren

Eltern die Möglichkeit geben, gemeinsame Ernährungsempfehlungen in den praktischen Kursen unserer Trophologinnen kennenzulernen. Beim Projekt der „MAXIKIDS im Saalekreis“ handelt es sich um keine Therapieform.

Vielmehr soll den Kindern durch das allgemeine Bewegungsangebot die enorm wichtige Regelmäßigkeit von körperlicher Aktivität und soziale Kompetenzen wie Team Play und Fairness vermittelt werden. Weiter wollen wir mit unserem Vorhaben das Ernährungsverhalten und somit in Konsequenz das Gesundheits- und Selbstbewusstsein der Zielgruppe stärken.

Aktuelle Angebote können beim TSV Leuna oder beim Kreissportbund Saalekreis erfragt werden.

Unsere Sportstunde findet aktuell Dienstag 15 Uhr in der Sporthalle Göhlitzsch (Ringerhalle) statt.

Dirk Zbeczka

Rückblick

Freundeskreis Stadtarchiv Leuna: 100 Jahre Berufsausbildung in Leuna

20 Gäste kamen zur PowerPoint-Präsentation „Die BBS Leuna 1923 bis 1990“ ins Stadtarchiv Leuna. Unter den Gästen waren auch die Führungsspitzen der beiden beruflichen Ausbildungseinrichtungen BAL/IBLM und der Berufsbildenden Schule des Saalekreises. Die Gäste wurden mit der Berufsausbildung am Standort Leuna bekannt gemacht. Für viele war neu, dass die Kommune von 1925 bis 1944 selbst eine Berufsschule in der Ebert-Straße unterhielt. Schwerpunkt waren auch die Veränderungen der Berufsbilder nach der Chemiekonferenz von 1958 in Leuna, bei der es um die Umstellung der DDR-Großchemie auf Erdölbasis ging. Auch die polytechnische Ausbildung im DDR-Bildungssystem nahm einen wichtigen Platz in der Veranstaltung ein.

Zu diesem Thema erschien eine Publikation. Sie kostet 10,00 € und ist in der Stadtinfo Leuna erhältlich.

Ralf Schade

Freundeskreis Stadtarchiv Leuna

Die Geschichte der Betriebsberufsschule Leuna

(BBS Leuna)
1.4.1923 – 31.8.1990

von
Ralf Schade



Der spätere IBLM/BAL-Geschäftsführer Peter Frank (links) als Lehrling;
60er Jahre
Aus: BAL-Archiv.



Foto: Ines Schade

Heimatverein Friedensdorf e.V.



Skatturnier

25 Teilnehmer kamen am 19. März 2023 zu unserem 3. Skatturnier ins Dorfgemeinschaftshaus Friedensdorf. Erstmals dabei waren u. a. Skatfreunde aus Zscherben. Außerdem mit am Start waren Michael Bedla unser Bürgermeister der Stadt Leuna und unser Ortsbürgermeister Torsten Kaßler. Wir Vereinsmitglieder übernahmen die Versorgung der Teilnehmer mit Getränken und natürlich frisch gezapften Bier vom Fass. Als kleines Imbissangebot gab es wie immer frisch zubereitete Fischbrötchen, Fettbemme, Bockwurst mit und ohne Kartoffelsalat.

Die Sieger des Abends waren:

1. Platz: Ott, Heiko mit 3077 Punkten
2. Platz: Laaß, Michael
3. Platz: Schaaf, Carsten

Wir, der Heimatverein, gratulieren an dieser Stelle den Gewinnern.

Der Termin für das nächste Turnier ist der **12.11.2023**.

Es ist ein offenes Turnier. Jeder kann daran teilnehmen, der Freude am Skatspiel hat.

Näheres wird zeitnah bekanntgegeben.

Ihr Heimatverein Friedensdorf

A.-K. Zimmermann



Fotos: Anne-Katrin Zimmermann

In Kötschitz flatterten die bunten Bänder zu Ostern wieder,

aber bis es so weit war, sind zuvor schon viele Aktivitäten gelaufen.



Foto: Angelika Müller-Harz

Zuhause mitgenommen werden. Aber Schwerpunkt bleiben schon die ausgeblasenen Hühnereier, die in Farbe kommen müssen oder anders dekoriert werden, so dass der Osterkranz neu bestückt werden kann. Ganz fleißig und eine große Unterstützung sind uns dabei die Kinder aus dem Kindergarten „Drachenburg“ Kötschitz, sowie die ganz Kleinen aus der Kinderkrippe, die ebenfalls schon Eier bemalt haben. In diesem Jahr konnte zugesehen werden, wie die Männer vom Bauhof den Osterkranz in die Höhe gehievt haben. Aber zuvor haben die Kleinen die Ostereierketten zwischen den bunten Bändern festgebunden. Als Belohnung und Ausharren in der Kälte, gab es wie immer 2 Körbe mit etwas Süßem und Obst mit in die beiden Einrichtungen. Das packte uns der Rewe Markt -Patrick Vorig sehr attraktiv zusammen. Ich glaube, auch in diesem Jahr zeigt unser Osterkranz eine ganz tolle Zusammenarbeit zwischen dem Heimatverein und allen lieben Helfern:

Denn die Vereinsvorsitzenden Susann Bukovsky und Jenny Albrecht, übernahmen den Staffelstab von der „alten Generation“ und banden den Osterkranz zum ersten Mal. Der Bastelgruppe des Heimatvereins, unter Regie von Gabi Hennig, den Eltern, den Erziehern, den Kindern und dem Bauhof unter Leitung von Herrn Kaiser. Wie schnell wird ein Jahr vergangen sein, alles fängt von vorne an. Aber jetzt freuen wir uns erst einmal, dass Kötschitz wieder einen tollen Osterkranz zeigen kann.

Angelika Müller-Harz
HV Kötschitz e. V.



Bürgerzeitung Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.

- Herausgeber: Stadt Leuna, Rathausstraße 1, 06237 Leuna
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Bürgermeister
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 0 35 35 / 4 89 -0,
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

„Die veröffentlichten Meinungen müssen nicht mit der Meinung der LSA-Redaktion übereinstimmen.“

Für den Inhalt der Artikel sind die Autoren selbst verantwortlich.

IMPRESSUM



Gemeinsame Müllsammelaktion durch den Hundesportverein Leuna e. V. & Heimat- und Kulturverein Kreypau e. V.

Am Samstagvormittag, dem 18. März, rief der Heimat und Kulturverein Kreypau aktive Bürgerinnen und Bürger sowie die Vereinsmitglieder vom Hundesportverein Leuna zum Frühjahrsputz in Flur und Aue auf. In Summe trafen sich 63 Helfer, mit Handschuhen und Müllgreifzange bewaffnet, gegen 09:30 Uhr an der alten Feuerwehr in Kreypau sowie 13 Helfer am ehemaligen Hochwasserschutzlager in Wölkau, wo der Ablauf und organisatorische Einzelheiten durch die Vorstandsmitglieder Jens Hartthaler und Daniel Eckardt vorgestellt wurden. Bei herrlichen Frühlingsgesängen der Vögel und strahlendem Sonnenschein hatte der ein oder andere sehr viel Freude etwas Gutes für seine Heimat und die Umwelt zu leisten. Eine viel zu große Menge an Müll, die einfach achtlos weggeworfen wurde, wie z. B. Kanister, Autoteile, Schuhe, Kabel und Pflegemittel, wurden im Unterholz, auf Wegen und auf Wiesen gefunden. Für den einen oder anderen war es auch mal wieder eine Genugtuung der Natur zu liebe endlich wieder aktiv zu werden und sich über das ein oder andere auszutauschen.

Am Ende stand ein Kleintransporter der Stadt Leuna und ein Anhänger, bereit gestellt von Ronny Pischke, voller gesammeltem Müll und einzelner größerer Schrottgegenstände zur Abholung bereit. Weiterer, in einem ehemaligen Bombentrichter, gefundener Ramsch und Plunder werden zu einem späteren Zeitpunkt mit städtischer Unterstützung entsorgt. Viele neue und noch verpackte Gegenstände, welche zur Belastung der Natur beitragen und auch den Verschmutzungsgrad in unserer Heimat in die Höhe treiben, waren leider auch dabei.

Im Anschluss und pünktlich zur Mittagszeit wurde Bockwurst im Brötchen und Getränke für die fleißigen kleinen und großen Helfer zur Verfügung gestellt.

Im Namen aller Mitglieder des Heimat und Kulturvereins Kreypau e. V., dem Hundesportverein Leuna e. V. sowie dem Ortsbürgermeister Kreypau, Peter Engel, möchten wir uns bei allen Unterstützern, Groß wie Klein, für die geleistete Arbeit bedanken.

Euer Vorstand
Sven Störer
Heimat und Kulturverein Kreypau e. V.



Foto: Sven Störer



Foto: Steffi Berger

Für Umwelt und Natur - der Kultur- und Heimatverein Wüsteneutzsch e. V. berichtet

Kurz vor dem Frühlingsbeginn 2023, wurde für den 18.03.2023 zu einer Vereinsaktion für Umwelt und Natur in Wüsteneutzsch aufgerufen. Neben der regelmäßigen Müllsammelaktion, die rund zweimal im Jahr stattfindet, stand zudem eine Baumpflanzaktion auf dem Plan. Die Pflanzaktion war eines der Projekte im Rahmen des Aktionsplans 15 Jahre Kultur- und Heimatverein Wüsteneutzsch e. V. Die Bäume konnten im letzten Herbst nicht mehr gepflanzt werden und somit wurde die Aktion auf das Frühjahr 2023 verschoben. Bei frühlingshaftem Wetter trafen sich alle fleißigen Helfer am Dorfgemeinschaftshaus in Wüsteneutzsch, einsatzbereit mit Schippen und Spaten. Unterstützung gab es in diesem Jahr vom Verein des Saale-Elster-Kanals - vielen Dank! Bevor sich die Helfer jedoch auf den Weg machten, wurde mit einem Gläschen Sekt auf den 16. Geburtstag vom Verein angestoßen. Allerhand Müll wurde wieder zusammengetragen, trotz der gerade erst einmal 5 Monate zurückliegenden letzten Müllsammelaktion. Traurig!!! Parallel wurden an diesem Samstag aber auch 100 Bäume in Wüsteneutzsch gepflanzt, allein 85 davon entlang des Kirschwegs. Der Kultur- und Heimatverein Wüsteneutzsch e. V. hatte für diese Bäume interessierten Mitgliedern und Einwohnern Patenschaften angeboten. Mit entsprechendem Zuspruch erfreuen sich inzwischen 44 Bäume an einer Patenschaft, deren Paten nicht alle nur aus Wüsteneutzsch kommen. An dieser Stelle herzlichen Dank an diese Unterstützung. Die Bäume sind alle mit Nummern gekennzeichnet, um die entsprechenden Paten schneller ausfindig machen zu können. So kann man aber auch noch in vielen Jahren „seinen“ Baum finden und sich an diese tolle Aktion zurückerinnern. Für die Bäume mit freien Nummern kann gerne noch eine Patenschaft eingegangen werden. So viel Arbeit macht natürlich auch Hunger, und so stand im Dorfgemeinschaftshaus für alle Helfer eine Stärkung bereit. Vielen Dank an die Landfrauen, die liebevoll das Essen vorbereitet hatten. Des Weiteren konnten an dem Samstag die individuell bestellten T-Shirts und Jacken der Vereinsmitglieder abgeholt werden. Nach dem Osterfest, über das in der kommenden Ausgabe berichtet werden wird, steht das traditionelle Pfingstmäienstecken am 26.05.2023 an. Ab 16:00 Uhr werden die Maien ausgefahren. Zu dem Umzug und dem anschließenden Beisammensein sind wieder alle Wüsteneutzscher und Vereinsmitglieder herzlich eingeladen.

All diese Termine und weitere Infos sind wie immer unter www.wuesteneutzsch.de oder an der Infotafel in Wüsteneutzsch zu finden.

Jana Heller

Kultur- und Heimatverein
Wüsteneutzsch e. V.



Foto: Susanne Lauschmann

EXPICA - Ernährungsworkshop in der KiTa Nelkenweg



Foto: K. Kolbe

Am 07.03.2023 kamen uns die 5 Zwerge Klara-Karotte, Anna-Apfel, Pepe-Paprika, Bodo-Banane und Gustav-Gurke besuchen. Diese 5 Zwerge sind neugierig, sportlich und schlau. Gemeinsam reisten wir durch unsere bunte Obst- und Gemüsewelt und erfuhren spielerisch durch spannende Rätsel, Bewegungsspiele und Lieder einiges über die interessanten Geheimnisse der gesunden Ernährung. Am Ende probierten wir, die verschiedensten Obst- und Gemüsesorten die uns der REWE-MARKT großzügig spendete.

Vielen Dank für die gelungene Veranstaltung und die hervorragende Obst- und Gemüselieferung!

*Die Kinder und Erzieher der KiTa Nelkenweg
K. Kolbe*

Jedes Ende ist ein neuer Anfang

Auch die Krippenzeit geht mal vorbei und ein neuer Abschnitt beginnt. Mit etwa einem Jahr kommt ein kleines Kind daher und das „Neue“ fällt bekanntlich jedem anfangs schwer. Doch schon nach kurzer Zeit gibt es viel zu entdecken und das lässt bei vielen Kindern die Neugier in sich wecken. In fast 2 Jahren Krippenzeit wurde viel gelacht, auch mal geweint und kleine Blessuren waren keine Seltenheit. Das Laufen, Sprechen, Basteln, Singen und noch sehr viel mehr, fiel irgendwann dann doch gar nicht mehr schwer.

Damit die Eingewöhnung im Kindergarten einfacher ist, besuchen wir gemeinsam mit den Kindern die neue Einrichtung. Einige Tage bevor es dann soweit ist, hängt an einem Ast im Gruppenraum eine kleine Zuckertüte, die erst noch „wachsen“ muss. Wenn sie ganz groß geworden ist, sieht man auf ihr sogar das Wunschmotiv des Kindes. Da ist vom Lieblingstier über Trickfigur jeder Wunsch erlaubt. Dies ist dann der letzte Tag in der Kinderkrippe, an dem sich die Kinder noch einmal ihre gebastelten Werke der letzten Jahre anschauen dürfen. Diese werden in einer „Schatzkiste“, welche die Eltern liebevoll gestaltet haben, aufbewahrt.



Foto: Anja Lietz
Die große Zuckertüte darf sich das Kind dann vom Ast herunternehmen und die Abschiedsparty kann beginnen. Wir sitzen gemütlich zusammen, naschen und tanzen zwischen bunten Luftballons und Luftschnüren. Für unsere Kinder ist der Tag etwas ganz Besonderes. Sehr stolz sind wir über die Entwicklungsfortschritte, die wir über den gesamten Zeitraum miterleben durften und nie vergessen wir die lustigen Momente und Feste mit ihnen. Doch auch im

auf unsere Großen und auch da gibt es viel zu erforschen. Auch uns Erziehern fällt es schwer „Auf Wiedersehen“ zu sagen, denn wir haben alle lieb gewonnen in den vielen Tagen. Dennoch wünschen wir jedem Kind einen guten Start im neuen Lebensabschnitt und schwelgen gern in Erinnerung.

*Die Erzieherinnen der Igelgruppe
Leandra Haink und Jana Harnisch*

KiTa Sonnenplatz

Projekt „Gesunde Ernährung, wo und wie wachsen Obst und Gemüse“

Im Rahmen unseres Projektes „Gesunde Ernährung, wo und wie wachsen Obst und Gemüse“, hat uns Frau Holbe über ihre Firma bei Wikilino angemeldet. Dafür gestalteten wir ein Plakat „Die 5 Sinne, wie nehmen wir unsere Lebensmittel wahr“.

Am 23.01.2023 besuchte uns die Ernährungsberaterin, Frau Mandy Keil, in der Kita. Durch erfühlen, schmecken, riechen, hören und sehen konnten die Kinder verschiedene Erfahrungen sammeln, in Form eines Sinnesparcours.

Alle hatten großen Spaß daran und Frau Keil staunte nicht schlecht „als die Zunge“ ins Spiel kam, denn die Kinder wussten genau, wo welche Geschmackszone ist.

Am 20.02.2023 besuchte Frau Keil uns noch einmal und stellte mit den Kindern Fruchtriegel her. Aus Walnüssen, Datteln und Cranberrys wurde ein Teig hergestellt, aus dem die Kinder kleine Burger formten.

Der Teig wurde zwischen zwei Oblaten gelegt. Die Oblaten konnten mit Lebensmittelstiften bunt bemalt werden. Auch das Probieren durfte nicht fehlen. Alle staunten nicht schlecht, wie süß und lecker diese Zutaten sind. Und weil alle so fleißig waren, konnten die Kinder ein paar Fruchtriegel einpacken und ihre Eltern probieren lassen.

Die Einrichtung bekam zwei schöne große Kisten mit den Materialien für einen Sinnesparcours und für unsere Kinderkochküche sowie Informationsmaterial, Rezepte und schöne weitere Anregungen.

Die Dino-Kinder bedanken sich gemeinsam mit den Erzieherinnen bei Frau Keil und Frau Holbe für die tolle gemeinsame Zeit. Kikeriki, eure Goldmarie ist wieder hi“

Am Donnerstag, dem 23.02.2023, kam der Märchenteppich in unsere Kita, „geflogen“. Alle großen und kleinen Zuschauer schauten und lauschten gebannt, wie Frau Holle das Märchen von „Goldmarie“ und „Pechmarie“ erzählte. Wie beide sich beim Spinnen in den Finger stachen und die Spule in den Brunnen fiel. Dabei hat die Goldmarie, das Brot aus dem Ofen geholt, die Äpfel vom Baum gepflückt und die Kuh gemolken, dafür hat es Gold geregnet. Die Pechmarie, hatte zu allen Aufgaben keine Lust, sie wurde unter dem Tor auf ewig mit Pech bestraft. Die Kinder haben gelernt, dass die fleißigen für ihr Tun belohnt werden. Am Ende des Märchens, haben alle Kinder von den gepflückten Äpfeln naschen dürfen.b

Dankeschön an den Märchenteppich, an Frau Holle und alle Mitwirkenden, für den schönen Vormittag.

Ebenso einen ganz herzlichen Dank an die Stadtbibliothek, an Frau Petrahn, die uns den „Märchenteppich“ ermöglicht hat.

Frau Blösel und Frau Tutzek



Foto: Blösel



Foto: Blösel

Die Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule „August Bebel“ Leuna erleben eine besondere Sportstunde

Basierend auf einer Sozialpatenschaft zwischen dem Paritätischen Wohlfahrtsverband Sachsen-Anhalt und dem Deutschen Handballmeister des Jahres 2022 SC Magdeburg erlebten 19 handballinteressierte Schülerinnen und Schüler der Bebel-Schule am 9. März 2023 eine etwas andere Sportstunde in der Getec - Arena in Magdeburg.

Das erste Highlight war bereits die Anreise von Leuna nach Magdeburg im Mannschaftsbus des SCM.

Nach dem Umkleiden wurde zunächst die riesige Halle besichtigt.

Anschließend erfolgte eine erste Erwärmungseinheit durch den Handballübungsleiter Uwe Beier vom TSV Leuna.

Nach einer kurzen Verschnaufpause war es dann so weit: unter lautem Applaus betraten die beiden Spieler Matthias Musche und Vladan Lipovina die Halle.

Bevor die Beiden das Training übernahmen, informierten Dr. Peter Piechotta und Sylke Szemkus die Kinder über das Anliegen des Paritätischen, z.B. Schutz der Menschenrechte, Chancengleichheit und kulturelle Vielfalt im Sport. Besonders dieser Aspekt kommt bei der Mannschaft des SCM zum Ausdruck, denn zum Aufgebot gehören Spieler aus mehreren Ländern.

Dann ging es endlich los. Die Trainingseinheit umfasste unterschiedliche Phasen wie Erwärmung, Wurf- und Fangtechniken, kleine Komplexübungen mit Torwurf und einem Abschlusspiel zur Anwendung des Gelernten.

Nach dem Schlusspfiff versammelten sich alle Teilnehmer zum Gruppenfoto. Dabei schallte der Schlachtruf „Hier regiert der SCM“ durch die Halle.

Anschließend beantworteten beide Spieler noch viele Fragen der Kinder und erfüllten viele Autogramm - und Fotowünsche. Bevor sich „Matze“ und Vladan zur wohlverdienten Mittagspause verabschiedeten, konnten sich die Leunaer allerdings noch über Geschenke freuen, die der Paritätische und der SCM im Gepäck hatten:

- ein gerahmtes Trikot von Matthias Musche, getragen im Spiel gegen HBW Balingen - Weilstetten am 02.06.2022, in diesem Spiel machte der SCM den Meistertitel perfekt
- ein von allen Spielern des SCM unterschriebenen Handball
- Freikarten für das Bundesligaspiel des SCM am 23.04.2023 gegen Hannover - Burgdorf

Alle Beteiligten waren sich einig, dass diese durch den Paritätischen organisierte Aktion eine prima Sache ist. Für die Mädchen und Jungen war es ein einmaliges Erlebnis an dieser „Tour der Vielfalt“ teilnehmen zu dürfen.

*Das Team der Sportlehrer der Bebel - Schule:
P. Piechotta, H. Scharf und L. Wierzba*



Foto: Beyer



Foto: Beyer

SEKUNDARSCHULE „AUGUST BEBEL“ LEUNA



**Willkommen
zukünftige
5.Klässler*innen**

**Unser
Übergangskonzept
startet wieder...**

Auch im nächsten Schuljahr begrüßen wir unsere zukünftigen 5. Klassen mit einer Reihe an Kennenlernangeboten.

Vom Elterngrillen bis zum Kletterausflug ist alles dabei.

Nach der ersten Elternversammlung im April und den Hospitationen in den Grundschulen aufen die Vorbereitungen für das neue Schuljahr auf Hochtouren.

Nach dem Appell auf dem Schulhof um 09:30Uhr startet der Tag für unsere neuen 5.Klässler*innen als gesamter Jahrgang mit verschiedenen Kennenlernspielen. Am 2. Schultag wird die große Schularalley durchgeführt und endet mit einem gemütlichen Eltern-Grillen auf dem Schulhof. Gestärkt vom Wochenende geht es dann hoch hinaus. Im Indoorkletterwald werden unsere Kleinsten das Größte schaffen. Am Dienstag folgt ein Gewaltpräventionstag und die Befragung der Schüler*innen nach ihren Klassenwünschen.

Die Klassenbildung nehmen die zukünftigen Klassenehrer*innen, der Schulsozialarbeiter, die Schulpsychologin und die stv. Schulleiterin vor.

Dabei orientieren wir uns auch an den Wünschen der Schüler*innen. Am Tag der Klassenbildung bleiben unsere Kleinsten mit einem wichtigen Arbeitsauftrag zuhause.

In den darauf folgenden Klassenleitertagen gibt es viel zu tun. Klassenregeln werden aufgestellt, Ziele erarbeitet und auch Mario Pe erwartet unsere Kleinsten mit einem großen Klassen-Kennenlerntag. Mit lautem Getrommel können unsere Schüler*innen die ersten gemeinsamen Schritte als Klasse wagen.

Dann kommen auch schon schwere Entscheidungen auf unsere Schüler*innen zu: Welche AG soll ich wählen? Italienisch, Französisch oder doch lieber eigene Spiele programmieren, mit Lego kreativ sein, im Schwarzbacht ausstoben oder Töpfen. Es gibt aber auch noch Sport, die Big in Japan AG und viele mehr...

Seid also gespannt, was euch bei uns erwartet.

Wir freuen uns schon auf euch!

A.Hendrick, S.Gabriel, K.Schmidt & M.Zimmer

**Termine für die
Neuanmeldungen:**

21.04.2023 > 09:00Uhr-13:00Uhr

28.04.2023 > 09:00Uhr-13:00Uhr

08.05.2023 > 14:00Uhr-17:00Uhr

05.06.2023 > 14:00Uhr-18:00Uhr

30.06.2023 > 09:00Uhr-13:00Uhr

**Bitte vereinbaren Sie einen Termin
im Sekretariat:**

Sekundarschule „August Bebel“ Leuna

Albert-Einstein-Straße 27-31,

06237 Leuna,

Tel: 03461 813117

www.sks-leuna.de

SV Zöschen 1912 e.V.

Fußball Tischtennis Gymnastik Volleyball Darts



Der SV Zöschen informiert

Während die meisten Mannschaften spielfrei waren oder ihre Saison schon beendet haben, war unsere Männermannschaft auch an den Ostertagen gefordert. Informationen zu den Nachholspiele sind auf unserer Internetseite zu finden. Heute wollen wir auf die Wochen zuvor zurückblicken.

Abteilung Fußball

1. und 2. Männermannschaft

In der Kreisoberliga läuft für unsere ungeschlagene 1. Mannschaft weiter alles nach Plan. Die Graul-Elf steht an der Tabellenspitze und in der spielfreien Zeit gelang zudem ein Unentschieden im Test bei Blau-Weiß Bad Kösen (Landesklasse). Im Pokal musste die Mannschaft jedoch die erste Niederlage verkraften. Im Halbfinale unterlagen unsere Kicker dem SV Merseburg-Meuscha mit 0:1. In der Liga kam es anschließend zum schnellen Wiedersehen.

Unsere Zweite startete unterdessen mit einem Sieg in Dieskau und einer knappen Niederlage gegen Sietzsch in die Rückrunde und steht auf dem sechsten Tabellenplatz.

Nachwuchsmannschaften

Unsere B-Junioren haben sich mit einem Sieg und einer Niederlage in die Osterferien verabschiedet. Im Heimspiel gegen den FSV 67 Halle gelang ein knappes Erfolgserlebnis. Jan Günther traf Mitte der ersten Halbzeit (18.) zur Führung, die unsere JSG nicht mehr abgab. Damit kletterten unsere Nachwuchs-Kicker auf Rang vier, den sie aber wenige Tage später im direkten Duell (0:6) an den 1. FC Zeitz abgeben mussten.

Unsere D-Junioren sind mit zwei Siegen in die Platzierungsrunde gestartet. Mitte März gewannen unsere Youngster zum Auftakt 5:0 (2:0) beim VfL Querfurt durch Tore von Louis Rothe (3), Leon Eisenhuth und Leopold Steinbock. Vor 14 Tagen folgte ein 2:1 (1:1)-Heimsieg in Günthersdorf gegen die JSG HETZ. Louis traf dabei doppelt. Mit sechs Punkten führen unsere Nachwuchs-Kicker die Tabelle an.

Ebenfalls mit zwei Siegen losgelegt hat unsere E-Jugend. Sowohl gegen den SV Blau-Weiß Farnstädt als auch bei der LSG Lieskau gelang ein 5:0-Erfolg. Dabei trafen Theo Frind, Julian Imhof (je 3), Levi Brodrecht (2) sowie Tony Mölzer und Wilhelm Rose für unsere JSG Günthersdorf/Zöschen. Auch unsere E-Junioren können über die Ostertage erst einmal die Füße hochlegen.

Neue Trikotsätze für unsere Junioren

Unsere F- und E-Junioren haben erfolgreich am Projekt „JYSK-Sportstars“ teilgenommen. Mit dem Projekt möchte JYSK Kinder- und Jugendmannschaften in den Vordergrund rücken und diese fördern. Im Zuge des Projektes erhielten die Junioren zwei neue Trikotsätze und sind so bestens für die bereits gestartete Rückrunde ausgestattet. Für das Engagement möchten wir uns an dieser Stelle bei JYSK sehr herzlich bedanken.



Unsere beiden F-Jugend-Teams mit den Trainern in ihren neuen Trikots
Foto: Nils Schimkat

1. Festivaltag des Kinderfußballs am Silberberg

Der DFB geht künftig im Kinderfußball neue Wege und der KFV Fußball Saalekreis zieht mit. Deshalb fand am 25. März in Zöschen der erste sogenannte Festivaltag im Kinderfußball mit vielen kleinen Spielfeldern und Minitoren statt. Die neuen Spielformen sehen kurze, intensive Spiele vor. Die Mannschaften rotieren anschließend je nach Ergebnis ein Spielfeld vor oder zurück. Es geht also auch ums Gewinnen, aber nicht um ein Endergebnis. Nicht nur KFV-Präsident Stefan Kupski zeigte sich aufgrund der hohen Resonanz der Vereine erfreut. 12 Bambini-Teams waren am Silberberg dabei.

Frauenmannschaft beißt sich in der Spalte fest

Vor den Osterferien hat unsere Frauenspielgemeinschaft Kötzschau/Zöschen in der Tabelle zum Spatenreiter SpG Großgörschen/Räpitz aufgeschlossen. Gegen Kellerkind Blau-Weiß Zorbau gelang nach Toren von Ines Gerstenberg, Natalie Kühn (je 2), Sandra Schulze, Carolin Steinert, Tessa Neuthor und Alice Brand ein 8 : 0-Kantersieg. Damit hatten Großgörschen/Räpitz und unsere Mannschaft vor dem Spitzenspiel am 16. April jeweils 31 Punkte gesammelt, allerdings hatten unsere Frauen eine Partie mehr absolviert. Das ausgefallene SpG-Spiel gegen Freyburg wird noch zu Gunsten des Ligaprimus gewertet. Unabhängig davon absolvieren unsere Frauen eine hervorragende Saison, die sicherlich mit einer Medaillenplatzierung enden wird.

Abteilung Volleyball

Saisonabschluss in der Kreisoberliga

Spannende Spiele mit schönen Spielzügen gab es am vorletzten Spieltag der Kreisoberliga in der heimischen Sporthalle zu bewundern. Dabei trafen unsere Volleyballer auf die Teams von Wansleben und Leuna.

Im zweiten Spiel des Abends trafen unsere Volleyballer auf die Gäste aus Wansleben. „Uns setzten die Aufschläge von Anfang an unter Druck, was sich in einer Differenz von sieben Punkten zeigte. Doch einige kluge Auszeiten mit den richtigen Ansprachen verhalfen zu einem Comeback, welches durch starke Aufschläge unsererseits begleitet wurde“, beobachtete Julius Forner. Schlussendlich konnte der Satz noch gedreht werden (25 : 21). Im zweiten Satz nutzte Wansleben den Zöschener Block zu oft zu ihrem Vorteil. Auch mit guten Angriffen konnten sich unsere Volleyballer nicht wieder herankämpfen - 17 : 25. Der abschließende Tiebreak brachte unseren SVZ nicht wieder in die Spur, kleinere Flüchtigkeitsfehler und Unruhe auf dem Feld kosteten wichtige Punkte. So ging auch der dritte Satz mit 7 : 15 an den Gegner. Dennoch war es ein schön anzusehendes Volleyballspiel, in dem sich keine der Mannschaften etwas geschenkt hat. Das letzte Spiel bestritten erneut unsere Volleyballer, diesmal gegen Leuna. Direkt der erste Satz begann mit einem Schlagabtausch mit vielen guten Aktionen bei dem unsere Spieler den kühleren Kopf behielten - 25 : 23. In Satz zwei zeigte kein Team schwere Patzer. Viele schöne Spielzüge mit mehreren Netzüberquerungen, harten Schlägen und hervorragenden Rettungsaktionen später stand es 25 : 25. In der entscheidenden Phase des Spiels zeigte sich Leuna ein Quäntchen entschlossener und gewann 27 : 25. „Diesmal behielten wir im Tiebreak die Nerven und brachten harte Aufschläge und Angriffe auf das Parkett“, so Forner. Unsere Volleyballer gewannen 15 : 8.

Zum Abschlussspieltag der Kreisoberliga mussten sich unsere Volleyballer dem SSV Rabe 90 Merseburg-Süd (0 : 2 - 14 : 25, 9 : 25) und dem TSV Querfurt (0 : 2 - 21 : 25, 21 : 25) geschlagen geben. Ein ausführlicher Bericht folgt in der nächsten Ausgabe.

3. Mitternachts-Beachvolleyballturnier

Die Anmeldung zu unserem diesjährigen Freenet-Mitternachts-Volleyballturnier, gesponsert durch den Freenet-Shop Merseburg (Inh. Matthias Otten), ist jetzt bis Ende April möglich. Geplant wird im Rahmen unseres Vereinssportfestes am 30. Juni 2023, ab 18 Uhr (bis ca. 24 Uhr), auf dem Sandplatz am Zöschener Silberberg. Es wird keine Startgebühr erhoben. Der Link zur Anmeldung ist jetzt auf unserer Internetseite zu finden. Alle weiteren Informationen zur Planung und zum Ablauf erhalten die teilnehmenden Teams per Mail.

Leunaer Sportstätten erwachen aus dem Winterschlaf

von Michaela Zeiger-Tack

Für den 1. April 2023 hatte der TSV Leuna e. V. seine Mitglieder zum Frühjahrsputz aufgerufen. Dass es sich dabei nicht um einen Aprilscherz handelte, spiegelte sich in der großen Teilnehmerzahl (mehr als 100 Beteiligte) wider.

Sportler, Trainer, Mitglieder des Vorstandes und Präsidiums sowie auch Eltern aus den Abteilungen Leichtathletik, Fußball, Ski und Hockey trafen sich um 9 Uhr im Stadion des Friedens, um fleißig zu Werke zu gehen. Die Abteilungen Handball und Tennis übernahmen das Gelände um die Sporthalle Leuna sowie die Tennisplätze. Von der Jugend bis zu den Senioren wurde überall kräftig an- und zugepackt, um die Sportstätten für die anstehenden Trainingseinheiten und Wettkämpfe herzurichten.

Bei den Gesprächen untereinander verging und die Zeit wie Flug und auch der Regen konnte die vielen Helfer in ihrem Tatendrang nicht stoppen.

Das Gelände um den Hauptplatz und dem Kunstrasenplatz, Terrassen und Blumenrabatten wurden gemeinsam in kürzester Zeit auf Vordermann gebracht.

Ein besonderes „Dankeschön“ gebührt, Sven Weber, Inhaber der Gaststätte „Zur Gartenlaube“, der alle fleißigen Helfer mit Getränken und allerlei Leckereien vom Grill verpflegte.

Nun kann der Frühling, der Sommer und die Zeit der Wettkämpfe kommen!



Foto: Michaela Zeiger-Tack

Nachtrag des TSV Leuna e. V. in eigener Sache

Nicht nur um für später schattige Plätze für die Zuschauer im Stadion zu schaffen, hat das Präsidium voller Stolz eine Baumpflanzaktion im auf der Anlage umgesetzt. Hierbei wurden bereits im Dezember des vergangenen Jahres 10 junge Rot-Eichen, auf der Dammkronen zwischen Fußballplatz und Kunstrasen, gepflanzt. Diese werden künftig von ihren Paten, den einzelnen Abteilungen des TSV, umsorgt.



Michaela Zeiger-Tack

Gesucht. Gefunden. Musiklehrer.



private Kleinanzeigen

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de

Foto: Michaela Zeiger-Tack



Auch in diesem Jahr gehen wieder zahlreiche Teams bei unserem 3. Mitternachtsturnier an den Start Foto: Ronny Hartung

Abteilung Tischtennis

In der Sommerpause angekommen sind unsere Zöschener Tischtennisspieler. Nach zwei Siegen, einem Unentschieden und drei Niederlagen in den Rückrunde beenden sie die Saison auf Platz vier. Gegen Spitzenreiter TSV 1990 Merseburg III war nichts zu holen. Die Doppel Spiele gingen an die Kreisstädter und obwohl Nico Kuckelt mit einem Drei-Satz-Erfolg verkürzte, konnte am Ende nur noch Maik Lorenz in fünf Sätzen für unseren SVZ punkten. Mit dem gleichen Ergebnis endete das Duell mit dem ESV Merseburg III. Hier gewann Maik Lorenz seine beiden Einzel. Besser lief es dann gegen den Tabellenletzten aus Kötschitz. Nach makellosem Start gingen erst gegen Ende zwei Duelle an den Gegner - 8:2. Spannend verlief das Gastspiel bei der SG Eisdorf VI. Jede Mannschaft konnte sich ein Doppel sichern und auch in der Folge konnte sich keine Seite absetzen. 3 : 3 stand es nach der ersten Einzelrunde, 5 : 5 nach der zweiten. Zum Abschluss brachte Stefan Löschke seine zweimalige Führung über die Zeit und Maik Lorenz sicherte mit einem 3 : 0-Erfolg das Unentschieden - 7 : 7. Im letzten Saisonspiel hieß der Gegner KSV Lützkendorf. Anders als im Hinspiel verlief das Duell bis zum 4 : 4 ausgeglichen, bevor sich die Gäste ein Polster erarbeiteten, von dem sich unsere Spieler nicht mehr erholteten - 6 : 8.

Positives Fazit bei Mitgliederversammlung

Am 31. März fand in unserem Vereinsheim am Silberberg die diesjährige Mitgliederversammlung des SV Zöschen statt. Begonnen wurde mit einem Rückblick auf die zurückliegenden Monate seit der letzten im Jahr 2022. Dabei konnte ein durchweg positives Fazit gezogen werden. Fast 300 Mitglieder zählt unser Verein inzwischen durch die Zusammenarbeit mit dem SV Wallendorf und die neue Abteilung Dart. Im Fußball wird dennoch an der Teilnahme am Spielbetrieb als „FC Union Aue e. V.“ festgehalten, um die Nachwuchsmannschaften und den gesamten Fußball zu fördern. Zudem wurde die gute Vereinsarbeit mit Vorstand und Abteilungen sowie das harmonische Miteinander aller Mitglieder hervorgehoben. Zu guter Letzt kamen auch weitere Termine im Sportjahr 2023, beispielsweise die Veranstaltungen zum 111. Vereinsjubiläum, zur Sprache und es wurden zwei Arbeitseinsätze im April und Juni festgelegt.

Die wichtigsten Termine 2023:

1. Mai - Pokalspiele der Herren Saalekreis am Silberberg
30. Juni - 2. Juli: 111 Jahre SV Zöschen mit „Freenet Mitternachtsvolleyballturnier“
24. Sep. - Silberberg Cup

18. Nov. - Festveranstaltung „111 Jahre SV Zöschen“ in der Alten Turnhalle

Bericht: Tobias Zschäpe, Julius Forner

Feuerwehr



STADT LEUNA
FREIWILLIGE FEUERWEHR



VERSTÄRKUNG GESUCHT! JETZT MITMACHEN!



Ansprechpartner: Herr Schröter
Tel.: 03461 24950-30
Fax: 03461 813222
E-Mail: schroeter@leuna.de
Internet: www.leuna.de

Notrufnummern & Bereitschaftsdienste

Notrufnummern

Polizei:	110
Feuerwehr/Rettungsdienst:	112
bei Ausfall des Notrufes 112:	19222

Bereitschaftsdienste

Anmeldung Krankentransport:	03461 289-110
Kassenärztlicher Notdienst:	116117
Polizeirevier Saalekreis:	03461 446-0
Kreisleitstelle:	03461 40-1255
oder	03461 289-100
Bürgertelefon bei Großschadensereignissen:	03461 40-1256

Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Leuna für das Berichtsjahr 2022

Zur Stadtratssitzung der Stadt Leuna am 30. März 2023 stellte der Stadtwehrleiter, Matthias Forst, den Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Leuna für das Berichtsjahr 2022 vor. Die Stadträte bekamen so einen facettenreichen Einblick in die Arbeit des vergangenen Jahres.

Organigramm: Anhand eines Organigramms stellte Matthias Forst die aktuelle personelle Zusammensetzung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Leuna vor. Im Berichtsjahr wurden Vorschlagsverfahren in den Ortsfeuerwehren Leuna und Rodden durchgeführt.

Mitgliederentwicklung und Altersstruktur: Insgesamt zählt die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Leuna 235 Mitglieder in der Einsatzabteilung, 69 Mitglieder in der Kinderfeuerwehr, 99 Mitglieder in der Jugendfeuerwehr sowie 163 Mitglieder in der Alters- und Ehrenabteilung. Das stabile Niveau der Vorjahre konnte damit aufrecht erhalten bleiben. Gerade die Jahrgänge 21 bis 30 und 31 bis 40 Jahre sind gut besetzt. Auch die Jahrgänge 18 bis 20 Jahre haben sich gut entwickelt. Die Arbeit der Kinder- und Jugendfeuerwehren zeigen hier besonders ihre Wirkung. Mit insgesamt 109 Atemschutzgeräteträgern ist ein weiterer Zuwachs zum Vorjahr zu verzeichnen.

Aus- und Fortbildung: Zahlreiche Ausbildungen konnten in den einzelnen Abteilungen der Ortsfeuerwehren wieder durchgeführt werden. Zwei Grundausbildungslehrgänge wurden in Zusammenarbeit mit den Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Bad Dürrenberg und den Einheitsgemeinden Kabelsketal und Schkopau durchgeführt. Durch den Kreisfeuerwehrverband Saalekreis e. V. wurde eine Ausbildung im Brandcontainer organisiert. Das Fahrsicherheitstraining und zwei Führungskräftefortbildungen gehörten ebenso dazu.

Kinder- und Jugendfeuerwehr: Die Kinderfeuerwehr führte ihren Jahresabschluss im Hüpfpark „Gravity“ im Einkaufszentrum Nova durch. Für die Jugendfeuerwehr ging es zum Schlittschuhlaufen im Sparkassen-Eisdome nach Halle. Es wurden gemeinsame Dienste mit anderen Ortsfeuerwehren veranstaltet. Auch nahmen einige Kinder- und Jugendfeuerwehren an Fahrten, Zeltlager und Aktionen teil.

Einsatzgeschehen: Das Einsatzgeschehen zeigt sich mit 367 Einsätzen steigend gegenüber dem Vorjahr. Die Einsätze erstreckten sich dabei von Tragehilfe, Vegetationsbrände bis hin zu Verkehrsunfällen. Vor allem auf der Bundesautobahn BAB 9 wurden die Ortsfeuerwehren zu zahlreichen Einsätzen alarmiert.

Modernisierungen und Investitionen: Das Hilfeleistungslöschergruppenfahrzeug - HLF 20 - für die Ortsfeuerwehr Zöschen-Zweimen wurde Anfang des Jahres fertiggestellt und konnte in Dienst genommen werden. Die Vergabe für das TLF 4000 für die Ortsfeuerwehr Kötzschau erfolgte. Für die Vegetationsbrandbekämpfung wurden weitere Ausrüstungsgegenstände beschafft. In zwei Ortsfeuerwehren wurden die Schutzhelme umgestellt. Bei der Ortsfeuerwehr Günthersdorf-Kötschitz wurde das hydraulische Rettungsaggregat gegen ein Rettungsaggregat auf Akku-Basis ersetzt. In vier Ortsfeuerwehren wurde aufgrund der Förderung durch das Bundesamt für Logistik und Mobilität ein Abbiegeassistent mit Rückfahrkamera nachgerüstet.

Ausblick 2023: Das TLF 4000 für die Ortsfeuerwehr Kötzschau wird Ende des Jahres ausgeliefert. Das Fahrsicherheitstraining, zwei Grundausbildungslehrgänge, die Führungskräftefortbildung sowie gemeinsame Ausbildungen mit anderen Ortsfeuerwehren sind geplant. Der Bau eines MLF Allrad für die Ortsfeuerwehr Rodden wird beginnen. Die Überarbeitung der Internetseite der Freiwilligen Feuerwehr soll zudem fertiggestellt werden.

Hinweis:

Die Präsentation zum Jahresbericht finden Sie auf der Internetseite der Stadt Leuna unter der Rubrik Freiwillige Feuerwehr oder über den QR Code.

Matthias Schröter
FF Stadt Leuna

Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Kötzschau

Die Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Kötzschau fand am Samstag, dem 4. März 2023 im Feuerwehrgerätehaus der Ortsfeuerwehr statt. André Klingen, Ortswehrleiter, begrüßte alle Kameradinnen, Kameraden sowie Gäste und begann mit der Verlesung seines Jahresberichtes. Dabei wurde er durch seinen stellvertretenden Ortswehrleiter, Steve Piller, unterstützt. Mit Stichtag 31. Dezember 2022 gehören der Ortsfeuerwehr Kötzschau 95 Mitglieder an, die sich in 34 Mitglieder der Einsatzabteilung, 17 Mitglieder der Jugendfeuerwehr, 11 Mitglieder der Kinderfeuerwehr sowie 33 Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung unterteilen. Am 1. Mai 2022 wurde die Kinderfeuerwehr Kötzschauer Löschfrösche gegründet. Die Ortsfeuerwehr wurde im Jahr 2022 zu insgesamt 60 Einsätzen alarmiert. Diese gliedern sich in 22 Brandeinsätze und 39 Einsätze Technische Hilfeleistung. Im Vergleich zum Vorjahr war ein deutlicher Zuwachs zu verzeichnen.

Auf der Bundesstraße BAB 9 ereigneten sich allein schon 21 Verkehrsunfälle.

Im Bereich der Aus- und Fortbildung nahmen 11 Kameraden an der Führungskräftefortbildung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Leuna teil.

6 Kameraden konnten den Grundlehrgang, Truppmann Teil I, erfolgreich abschließen. Beim Fahrsicherheitstraining waren 2 Kameraden dabei. Auf Ebene des Landkreises wurden 2 Kameraden zu Atemschutzgeräteträgern und 1 Kamerad zum Truppführer ausgebildet. 3 Kameradinnen nahmen am Lehrgang Führungskompetenzen in der Kinder- und Jugendfeuerwehr an der Jugendfeuerwehr Sachsen-Anhalt teil.

André Klinge dankte zum Abschluss allen für die geleistete Einsatzbereitschaft. Es folgten weitere Grußworte vom Ortsbürgermeister, Herrn Weise, und den stellvertretenden Stadtwehrleiter, Matthias Fiedler.

Matthias Schröter
FF Stadt Leuna



Foto: Matthias Schröter

Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Spergau

Am Samstag, dem 18. Februar 2023 fand im Feuerwehrhaus der Ortsfeuerwehr Spergau die Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr statt. Der Ortswehrleiter, Jens Franke, begrüßte alle Kameradinnen und Kameraden sowie die Gäste. Als Gäste waren der Ortsbürgermeister, Herr Matthias Jenzsch, und der Stadtwehrleiter, Herr Matthias Forst, erschienen. Nach den einleitenden Worten begann Herr Franke mit seinem Jahresbericht des vergangenen Jahres.

Der Ortsfeuerwehr gehören derzeit 21 Mitglieder der Einsatzabteilung, 13 Mitglieder der Jugendfeuerwehr sowie 8 Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung an. In der Einsatzabteilung gibt es derzeit 3 Führungskräfte und 9 Atemschutzgeräteträger.

Die Ortsfeuerwehr Spergau wurde im Jahr 2022 zu insgesamt 31 Einsätzen, welche sich in 21 Brändeinsätze und 10 Einsätze Technische Hilfeleistung unterteilen, alarmiert. Neben der Auflösung durch Brandmeldeanlagen waren Verkehrsunfälle und auslaufende Betriebsstoffe die Ursache.

Die Standortausbildung wurde abwechslungsreich gestaltet. So fanden sich Themen von der Türöffnung über Wasserentnahme offenes Gewässer, tragbare Leiten bis zur Vegetationsbrandbekämpfung wieder.

Die Jugendfeuerwehr wurde neu organisiert. Es fanden zahlreiche Dienste auch mit anderen Jugendfeuerwehren statt. So nahmen die Jugendlichen beispielsweise am 24h-Dienst der Jugendfeuerwehr Leuna und Zöschen-Zweimen teil. Die Verantwortlichen leisten eine tolle Arbeit. Für das Jahr 2023 ist im Juli eine Sommeraktion für alle Jugendfeuerwehren der Stadt Leuna geplant.

Zum Abschluss seines Jahresberichtes dankte Herr Franke allen für die geleistete Einsatzbereitschaft im vergangenen Jahr. Im Anschluss folgten die Grußworte der Gäste und die Ehrungen wurden vorgenommen.

Matthias Schröter
FF Stadt Leuna



Foto: Matthias Schröter

Kirchliche Nachrichten

Kirchliche Nachrichten aus dem Evangelischen Pfarrbereich Leuna-Wallendorf

(**Ermlitz, Friedensdorf, Günthersdorf,
Horburg-Maßlau, Kötschitz, Kötzschau, Kreypau,
Lössen, Pissen, Schladebach, Stadt Leuna,
Thalschütz, Wallendorf, Zöschen, Zweimen**)

Liebe Mitmenschen!

„Ich bin bei dir alle Tage, bis ans Ende der Welt! Wenn du mich suchst, dann wirst du mich auch finden!“ (nach Mk 28,20 und Mt 7,7)

Mit Suchen kenne ich mich bestens aus. Der Autoschlüssel, das Portemonnaie, der Text, den ich gestern geschrieben habe... Ein kleiner Moment der Unkonzentriertheit, ein Telefonanruf, der mich aus dem, was ich gerade tue, herausreißt, und schon muss ich suchen: Wo hab' ich nur... Suchen wir manchmal Gott? Oder haben wir ihn schon längst ad acta gelegt? Brauche ich nicht, braucht die Welt nicht, gibt's eh nicht? Mir geht es anders! Ich brauche Gott, ich brauche das Gespräch mit ihm, das Innehalten - gerade in stressigen, turbulenten Zeiten. Und manchmal finde ich Gott an ganz überraschenden Stellen und oft da, wo ich ihn gar nicht vermutet hätte: in einem schönen Gedicht, beim Bewundern einer Blume, oder wenn ich ein Lied höre und am liebsten sofort dazu tanzen möchte. Manchmal bin ich Gott nahe in einem ganz stillen Moment und ein andermal da, wo es laut und schrill ist. Und ich bin mir ziemlich sicher, dass nicht ich es bin, die sucht, sondern, dass ich gefunden werde. Und das tut mir gut. Solche Momente sind mir kostbar und ich verlasse mich auf das Versprechen: Wenn du mich suchst, lasse ich mich finden, versprochen! Und ehe du mich suchst, habe ich dich schon längst gefunden! Ich wünsche Ihnen solche wohltuenden Momente so oft wie möglich!

Ihre Pastorin Antje Böhme

Gottesdienste und Veranstaltungen - Pfarrbereich Leuna-Wallendorf - Mai 2023

Wir laden Sie gerade in dieser Zeit der Ungewissheit ein, sich im Gottesdienst geistlich zu stärken und Kraft zu schöpfen!

	Sonntag, 30.04.	Sonntag, 07.05.	Sonntag, 14.05.	Himmelfahrt Donnerstag, 18.05.	Sonntag, 21.05.	Pfingst- sonntag, 28.05.	
Kirchspiel Leuna	10.30 Uhr Friedenskirche Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden (*1)	17.00 Uhr Gemeinde- saal Worship-GD (*2)		Mittwoch [17.05.] 19.00 Uhr Annenkirche Göhlitzsch Vorabend-GD Himmelfahrt m. Posaunen	10.30 Uhr Friedenskirche Gottesdienst mit AM	10.30 Uhr Friedenskirche Gottesdienst	Kirchspiel Leuna
Pissen					09.00 Uhr Gottesdienst		Pissen
Kötzschau							Kötzschau
Schladebach			09.00 Uhr Gottes- dienst				Schladebach
Zöschen	10.00 Uhr Jubelkonfirmation	14.00 Uhr Gedenk- gottesdienst (*3)				14.00 Uhr Konfirmation (Pfarrbereich)	Zöschen
Wallendorf						Pfingstmontag [29.05.] 14.30 Uhr Gottesdienst auf dem Hirschhügel (*4)	Wallendorf
Horburg			10.30 Uhr Gottes- dienst				Horburg
Ermlitz							Ermlitz
Andere Orte				9.30 Uhr Lössen 18.00 Uhr Zweimen			Andere Orte

Besondere Hinweise**• Vorstellungsgottesdienst Konfirmanden (*1)**

Seit Oktober 22 sind die Konfirmandinnen und Konfirmanden unseres ganzen Pfarrbereiches gemeinsam unterwegs in der KonfiZeit an je einem Sonntag im Monat. Am 30.4. stellen sich die Konfis den Gemeinden vor und gestalten dazu selbst einen Gottesdienst in der Friedenskirche Leuna um 10:30 Uhr. Dazu sind Menschen aus allen unseren Gemeinden ganz herzlich eingeladen. Die Konfirmation der Konfis aus Klasse 8 findet am Pfingstsonntag um 14 Uhr in Zöschen statt.

• Worship-Gottesdienst (*2)

„Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist.“ (Victor Hugo) Was ist eigentlich Worship? Aus dem amerikanischen kommend, eine musikalisch-christliche Bewegung, die über Lobpreis-Lieder einen Gottesdienst gestaltet. Während in klassischen Gottesdiensten viel geredet und ein bisschen gesungen wird, wird im Worship fast nur gesungen und es gibt nur wenig Sprechteile

dazwischen. Die Lieder werden mit Band begleitet und es wird sowohl deutsch als auch englisch gesungen. Wer also Lust hat neue christliche Lieder kennen zu lernen und sich auf neues einzulassen möchte, der ist bei uns herzlich willkommen.

• Gedenkgottesdienst (*3)

Wie jedes Jahr begehen wir Anfang Mai den Ökumenischer Gedenk-Gottesdienst für alle Opfer von Krieg und Gewalt in Zöschen. Seien Sie dazu am **7. Mai** sehr herzlich um **14 Uhr** in die **St. Wenzelskirche Zöschen** eingeladen. Gerade in Zeiten wie diesen ist diese Tradition wichtiger denn je.

• Wanderer- und Radler-Gottesdienst (*4)

Lust auf einen Ausflug am Pfingstmontag? Dann sind Sie herzlich eingeladen zum Ökumenischer Wanderer- und Radler-Gottesdienst auf dem Hirschhügel bei Wallendorf - Beginn ist 14.30 Uhr. Wir feiern miteinander Gottesdienst, erfreuen uns wunderbarer Musik und genießen den herrlichen Weitblick vom Gipfel aus.

Gruppen und Kreise im Pfarrbereich Leuna-Wallendorf - Mai 2023

Frauenhilfen							
Pissen	Winterkirche Pissen		18.15 Uhr - 19.45 Uhr			22. Mai - Montag	
Wallendorf	DGH Friedensdorf		14.30 Uhr - 16.00 Uhr			23. Mai - Dienstag	
Zöschen	DGH Zöschen		14.30 Uhr - 16.00 Uhr			24. Mai - Mittwoch	
Schladebach	Pfarrhaus Schladebach		17.00 Uhr - 18.30 Uhr			24. Mai - Mittwoch	
Seniorenkreis							
Leuna	Gemeindehaus Leuna		14.00 Uhr - 16.00 Uhr			25. Mai - Donnerstag	
Gesprächskreis							
„Bibel halb acht“	Gemeindehaus Leuna		19.30 Uhr - 20.30 Uhr			31. Mai - Mittwoch	

Konfirmandenunterricht - 1-mal im Monat - Klasse 7 + 8			
Gottesdienst zur Konfirmation	Zöschen	14 Uhr	28. Mai - Pfingstsonntag
Junge Gemeinde - Infos über Pfarrerin Philine Hommel (Kontakt siehe unten)			
Junge Gemeinde	Gemeindehaus Leuna „JG-Wohnung“	18:00 Uhr - 21:00 Uhr	3. Mai - Mittwoch
Kinderkirche - Informationen von Pfarrer Tschurn			
Kinderkirche Leuna	Kinderraum an der Friedenskirche Leuna		wir informieren euch ...
Ökumenische Regionalkantorei			
Leuna	Gemeindehaus Leuna	19.00 Uhr - 20.30 Uhr	Dienstag
Posaunenchor			
Leuna	Gemeindehaus Leuna	19.30 Uhr - 21.00 Uhr	Freitag

• **Arbeit mit Kindern und Familien - wie geht es weiter?**

Wie Sie lesen konnten, ist unsere Diakonin Sarah von Biela ab Anfang April andere berufliche Wege gegangen. Wir danken ihr sehr für den großen Einsatz, mit dem sie unser Team und die Kirchengemeinden bereichert hat. **Wie geht es nun weiter?** Der Kirchenkreis wird die in der Region Merseburg nun frei gewordene 50%-Stelle Gemeindepädagogik ausschreiben und wir hoffen auf motivierte Bewerber*innen.

Im Team der Verkündigungsmitarbeitenden und Ehrenamtlichen werden wir überlegen, wie die Familien-Gottesdienste in Leuna und Wallendorf und die KinderKirche in Leuna ab Mai fortgesetzt werden können. Wir informieren Sie! Für Fragen und Ideen stehe ich Ihnen zur Verfügung. Pfarrer Andreas Tschurn

Freud und Leid in unseren Kirchengemeinden:

Zur Goldenen Hochzeit gesegnet wurden: Sigrid und Dieter Schärschmidt aus Schlaubach sowie Edda und Richard Schaaf aus Wallendorf

Kirchlich bestattet wurden: Hiltrud Vaupel aus Wallendorf, Arnd Mackenthun aus Ermlitz, Anke Bökelmann aus Wallendorf, Ingbert Röhrborn aus Ermlitz.

Regionales und Rückblicke:



• **Radpilgerfahrt der Region Merseburg am 17. Juni**

Am **17. Juni 2023** lädt die Region Merseburg des Ev. Kirchenkreises Jung und Alt zu einer Radpilgertour recht herzlich ein. Wir wollen **9:00 Uhr** mit einer Andacht in der Hoppenhauptkirche Kötzschen beginnen. Die Tour geht über Atzendorf, Freimfelde, Schkopau, Kollenbey, Burgliebenau und um den Wallendorfer See (Hirschbügel, Wallendorfer Strand) herum bis zur Neumarktkirche in Merseburg, wo wir mit einer Abschlussandacht voraussichtlich gegen 17:00 Uhr schließen. Die geplante Strecke ist knapp 30 km lang.

Teilnehmer bringen bitte ihre Verpflegung (einschließlich Trinken) selbst mit. Die Detailplanungen erfolgen noch. In der Juniausgabe der Kirchlichen Nachrichten werden weitere Erläuterungen gegeben. Selbstverständlich können auch nur Teilstrecken mitgepilgert werden.

Buen Camino wünscht Volker Schikowsky

• **der letzte Familiengottesdienst mit Sarah von Biela**

Eine Bibelgeschichte ganz anschaulich erzählt - nicht nur für Kinder - das gehört zu jedem Familiengottesdienst. Vorher wird der Altar gemeinsam gedeckt und zwischendurch wird viel ge-

sungen. Eine schöne Tradition, an der wir festhalten wollen! Ende März hat sich unsere Gemeindepädagogin und Diakonin Sarah von Biela mit zwei FamGD in Leuna und Wallendorf von uns verabschiedet und unseren Segen für den neuen beruflichen Weg bekommen. Nicht nur in der Arbeit mit Kindern und Familien hat Sarah bei uns viel vorangebracht, sondern auch die Konfirmanden- und Jugendarbeit mit großem Einsatz gestärkt. Wir bleiben in der Hoffnung, dass wir eine gute Nachfolgerin/einen guten Nachfolger für sie finden werden.



Foto: Andreas Tschurn

• **Und noch einmal Wallendorf**

Wenn Sie an der Mühlstraße 10 vorbeikommen, haben Sie sicher schon gesehen, dass sich etwas tut. Wir möchten gerne die Renovierung des Luthersaals fortführen und - wenn möglich - abschließen, damit wir anschließend das Gemeindezentrum wieder richtig nutzen können. Im hinteren Bereich soll eine kleine Teeküche und ein behindertengerechtes WC eingebaut werden. Auch der ebenerdige Zugang zum Luthersaal, der im vorderen Bereich beim ersten Bauabschnitt nicht geschaffen wurde, ist mir ein großes Anliegen. Unser Problem sind die galoppierenden Baukosten. Das Geld, das wir eingeplant hatten, reicht einfach nicht! Und so möchte ich Sie herzlich um Unterstützung bitten: Bitte helfen Sie uns mit Ihrer Spende, dieses Bauprojekt zu Ende zu bringen.

Über den Tellerrand:

• **Bikertreffen in Friesau vom 12. - 14. Mai**

Das christliche Bikertreffen im kleinen Dorf Friesau unweit der Bleilochtalsperre in Thüringen blickt schon auf eine lange Tradition zurück - in diesem Jahr findet das 41. Treffen statt. Viele engagierte Ehrenamtliche und Vereine vor Ort machen das Treffen Jahr für Jahr möglich. Wie auf christlichen Bikertreffen üblich gibt es gemeinsame Ausfahren, Benzingespräche, Lagerfeuer, Livemusik und gute Gemeinschaft unter Gleichgesinnten. Ein Höhepunkt: Der Motorradgottesdienst am Sonntag um 10 Uhr (mit Taufen und Blasmusik), den ich ab diesem Jahr gestalten darf. Interessiert? Dann komm einfach zum Bikertreffen nach Friesau (egal ob Christ oder Nichtchrist) und wir sehen uns dort ...

BIKERTREFFEN FRIESAU

41

12.-14. Mai 2023

FREITAG
Lagerfeuer, Benzingespräche;
22:00 Uhr Andacht

SAMSTAG
10:00 Uhr große Ausfahrt
17:00 Uhr Bikerspiele
20:00 Uhr Live Musik

SONNTAG
10:00 Uhr Biker Gottesdienst
11:30 Uhr kleine Ausfahrt

www.bikertreffen-friesau.de

Und schonmal zum Vormerken: Am letzten Sonntag im September findet wieder der traditionelle Motorradherbst im Dom zu Merseburg statt. In diesem Jahr mit einer musikalischen Überraschung, die die Wände des ehrwürdigen Doms zum Wackeln bringen wird.

DLzG - Euer Motorrad-Pfarrer (Andreas Tschurn)

Ihre Ansprechpartner

Pfarrerin Antje Böhme

(für Wallendorf, Horburg-Zweimen, Ermlitz)
Mühlstr. 10, 06258 Schkopau OT Wallendorf
Tel.: 034639-20244 (mit AB)/ Fax: 034639-80958
Handy: 0175 9429454
E-Mail: antje.boehme@ekmd.de

Pfarrer Andreas Tschurn

(für Stadt Leuna, Kötzschau-Pissen, Schladebach)
1) Bauernstraße Schladebach 20, 06237 Leuna OT Schladebach
Tel.: 03462 510105 (mit AB)
2) Pfarramt Leuna, Kirchplatz 1, 06237 Leuna
Tel.: 03461 822776 (mit AB)
Mobil: 01512 6255838
E-Mail: Andreas.Tschurn@ekmd.de

Kreisjugendpfarrerin Philine Hommel

Gustav-Adolf-Straße 1, 06667 Weißenfels
Mobil: 0170 - 2832488
E-Mail: Philine.Hommel@ekmd.de

Kirchenmusikerin Katharina Mücksch

Lauchstädtner Str. 2, 06277 Merseburg
Tel.: 03461 213598
E-Mail: katharina.muecksch@ekmd.de

Posaunenchor

Ekkehard Lörzer
Starenweg 1, 06237 Leuna
Tel.: 03461 309765
Fax: 03461 309892
E-Mail: ekkehard1.loerzer@t-online.de

Gemeindebüro/ Friedhofsverwaltung Leuna

Pfarrsekretärin Andrea Heber
Kirchplatz 1, 06237 Leuna
Tel.: 03461 822935 / Fax: 03461 814649
E-Mail: Pfarramt.Leuna@ekmd.de

Das **Gemeindebüro** ist am **Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr** und am **Donnerstag von 09.00 bis 14.00 Uhr** geöffnet. Die Einzahlung von Friedhofs- und Wassergeld ist in dieser Zeit möglich.

Gemeindebüro/ Friedhofsverwaltung Wallendorf

Pfarrsekretärin Monika Tintemann
Mühlstr. 10, 06258 Schkopau OT Wallendorf
Tel.: 034639 20244 / Fax: 034639 80958
E-Mail: Pfarramt.Wallendorf@ekmd.de

Sprechzeit: Donnerstag 16-18 Uhr

Kontoverbindung für Spenden:

Empfänger:	Kreiskirchenamt Merseburg
Bank:	KD Bank Duisburg
IBAN:	DE10 3506 0190 1550 1050 27
BIC:	GENODED1DKD

Verwendung: **RT** _____, Spende allgemein oder besonderer Zweck

[hinter **RT** bitte die RechtTrägerNummer Ihrer Kirchengemeinde eintragen: Horburg-Zweimen: **5640** / Kötzschau-Pissen: **5641** / Leuna: **5642** / Oberthau-Ermlitz: **5645** / Schladebach: **5647** / Wallendorf: **5649**]

Wissenswertes

Freiwilligentage im Saalekreis 2023

Machen Sie mit vom 8. bis 10. September 2023

Nach dem Erfolg im vergangenen Jahr ruft der Landkreis gemeinsam mit der AG Bürgerschaftliches Engagement im Familienbündnis auch in diesem Jahr wieder Vereine und Initiativen auf, sich mit gemeinnützigen Aktionen an den Freiwilligentagen im Saalekreis zu beteiligen.

„Wir freuen uns über das Interesse. Es liegen bereits erste Anfragen vor“, so Bettina Hötzl, die für die Organisation der Freiwilligentage verantwortlich ist. In diesem Jahr findet die Veranstaltung an mehreren Aktionstagen statt. Vom **8. bis 10. September 2023** können Mitmach-Aktionen geplant und auch schon angemeldet werden. Dafür steht auf der Internetseite www.freiwilligentag-saalekreis.de ein Online-Formular bereit.

„Auf der Webseite finden Interessierte demnächst nicht nur einen Rückblick auf den ersten Freiwilligentag 2022, sondern auch eine kleine Liste mit Ideen für Mitmach-Aktionen“, kündigt Bettina Hötzl an. „So kann man sich auch Anregungen holen, falls einem selbst noch die passende Idee fehlt.“

Die Freiwilligentage finden wieder unter Schirmherrschaft von Landrat Hartmut Handschak (parteilos) statt, der vom Engagement der Organisationen beim Freiwilligentag 2022 begeistert war. „Der Freiwilligentag zeigt die Vielfältigkeit des ehrenamtlichen Engagements und macht deutlich, welchen Beitrag das Ehrenamt für die Gesellschaft und den Saalekreis leistet“, freut sich Hartmut Handschak über die Fortführung des Veranstaltungsformates.

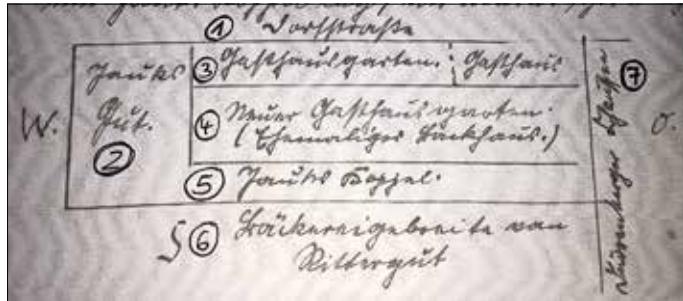
Freiwilligentage im Saalekreis
08. bis 10. September 2023
www.freiwilligentag-saalekreis.de

Susanne Lange
SB Pressearbeit



Das Backhaus in Kreypau

Mit dem vorliegenden Artikel soll ein kleiner Beitrag aus den Überlieferungen der Chronik zum Backhaus und der Bäckerei in Kreypau abgebildet werden. Im Rahmen der historischen Aufarbeitung vom Kultur- und Heimatverein Wüsteneutzsch e. V. zur örtlichen Heimatgeschichte, wurden einige dieser Fakten bereits in der vereinsinternen Ausgabe Wüsteneutzsch - Geschichte und Wissenswertes Vol. 4 präsentiert.



Die örtlichen Angaben und Namen in diesem Beitrag entstammen aus der Berichtszeit von Viktor Ernst aus den 1930er Jahren. Zum einstigen Backhaus schreibt der ehemalige Lehrer und Chronist Ernst wie folgt: „In alter Zeit hatte nur das Rittergut ein Backhaus. Alle Kreypauer Einwohner waren gezwungen, gegen Entrichtung von Backofengebühr dort zu backen. Wo er gelegen hat ist nicht bestimmt zu sagen. Wenn gesagt wird, er habe an der Ecke, dem nordöstlichen Teil des Rittergutsstallgebäude gegenüber, wo heute Otto Müllers Garten ist, gelegen, so mag das fraglich sein, denn die Separationskarte- um 1840 aufgenommen- bezeichnet ein Stück Land, das zwischen Schmidts Garten/ Jaucks Gut (heute Dr. Läger) und der Chaussee (heute Merseburger Str.), zwischen Gasthaus mit Jaucks Koppel (heute Dr Läger) lag, als Clarussches Backhaus.“ Zudem fertigte Ernst eine Skizze zu der von ihm beschriebenen Lage des Backhauses an. Die örtlichen Beschreibung von Ernst sind zur besseren Orientierung weitestgehend in Klammern mit dem heutigen Stand ergänzt.

Ernst, Auszug aus Chronik II, Seite 192

- 1) Dorfstraße (heute Lindenstr.)
- 2) Jauks Gut (heute Dr Läger)
- 3) Gasthausgarten; Gasthaus (ehemalige Gasthaus- Preußische Krone)
- 4) neuer Gasthausgarten – **ehemaliges Backhaus**
- 5) Jauks Koppel (Dr Läger)
- 6) Bäckergebreite vom Rittergut
- 7) Dürrenberger Chaussee (Merseburger Str.)

Ernst schreibt wie folgt weiter: „Aber schon 1802 ließ Augustin Christian Clarus (Rittergutsbesitzer) das Backhaus eingehen. Denen, die bisher dort hatten backen müssen, außer einigen Nachbarn, die schon länger durch einen Prozeß von diesem Opus freigemacht hatten, berichtete Pastor Zehme, ward die Erlaubnis erteilt, gegen Erlegung eines gewissen Zinses an Korn und Eiern, sich eigene Backöfen anzulegen. Das ging so bis Bäckermeister Konrad Rausch 1902 nach Kreypau kam und das Bauerngut No 5 kaufte und eine Bäckerei errichtete.“

Vom „Rittergutsbackhaus“ zum „Selbstbedienungsladen“

Den Überlieferungen zur Folge, buken die Einwohner nach dem Ende vom Rittergutsbackhaus 1802 ihr Brot in eigenen Backöfen, wie sie z.T. noch nach dem 2. Weltkrieg bestanden, oder sie holten später auch ihr Brot von auswärts. Genau 100 Jahre nach dem Ende vom Rittergutsbackhaus, kaufte der Bäckermeister Conrad Rausch im Jahre 1902 das Haus Nr. 5 (heute Deubel) und errichtete die Bäckerei in Kreypau mit einem „Kolonialwarenladen“. Diese Bäckerei mit Verkaufsstelle wird für Kreypau als wesentlicher Fortschritt in der Lebensmittelversorgung beschrieben. Rauschens Brot wurde gern gekauft, weil es gut schmeckte. Er versorgte auch mit Pferdewagen die umliegenden Ortschaften. Sein einziges Kind Frieda heiratete den Bauernsohn Kurt Deubel aus Wünsch, der das Bäckerhandwerk lernte. Dieser setzte 1934 das Geschäft fort. Konrad Rausch starb 1936. Kurt Deubel wurde im 2. Weltkrieg als Heimatver-

teidiger eingezogen. Am 15. Januar 1945, nachts, kam er durch Bombenvolltreffer, zusammen mit Walter Bartmuß und Paul Kaufmann, in der Scheinwerferstellung am Schlandorfer Wege ums Leben. Sein Sohn Johannes Deubel, lernte nach dem Kriege zwar das Bäckerhandwerk, übte es aber nicht aus. Auch die Bäckerei wurde im 2. Weltkrieg bombengeschädigt. Der Bäcker Werner Freygang aus Merseburg hatte nach dem 2. Weltkrieg die Bäckerei und den Laden gepachtet, eine genaue Zeitangabe ist dazu nicht überliefert. Anschließend übernahm die Konsumgenossenschaft den Laden und verkaufte auch Brot, das aus der Großbäckerei in Bad Dürrenberg täglich herangeschafft wurde. Der südliche Teil, auf dem der Konsum den Laden errichtete, wurde vom Konsum käuflich erworben. Die Bäckerei wurde als Wohnung ausgebaut und noch heute von den Nachfahren der einstigen Bäckerfamilie bewohnt.

Das beigelegte Bild aus der Chronik Kreypau zeigt im Vordergrund den alten Bauernstein und im Hintergrund die Bäckerei Conrad Rausch, aufgenommen ungefähr im Jahr 1935.

„Der fehlte in Kreypau sehr - Selbstbedienungsladen seit 15.02.1961“

Der Chronist Heineking scheibt in Bezug auf Versorgung in Kreypau: „Wir in Kreypau waren bisher nicht verwöhnt und allerhand gewöhnt. Liegt das Dorf doch verkehrsmäßig recht ungünstig. Wollte man früher Fleischwaren einkaufen, so ging für die Hausfrau leicht ein Vormittag drauf. Musste man doch über die Fähre, die nur alle halbe Stunde fährt, nach Leuna oder mit dem Bus um 9 Uhr nach Merseburg, der aber erst um 14 Uhr zurückkommt. In der kleinen und engen Konsumverkaufsstelle war oft langes Warten notwendig. Sie entsprach auch bei weitem nicht den hygienischen Anforderungen. So entschloss sich die Konsumgenossenschaft im Jahr 1960, neben der alten Verkaufsstelle, ein eigenes Grundstück zu erwerben und darauf eine Verkaufsstelle zu errichten. Einwohner halfen das Fundament auszuschachten. Endlich nun, am 15. Februar, konnte der neue, geräumige Konsum-Selbstbedienungsladen seine Pforten öffnen. Und er ist schön! Das war die Meinung aller Käufer am ersten Tage. Und viele waren schon am ersten Tage gekommen, so dass sich der Verkaufsstellenleiter nicht über den Umsatz beklagen brauchte. Eine eigene Abteilung für Fleisch- und Wurstwaren mit reichhaltigem Angebot erspart den Hausfrauen nun mühevole Wege und viel Zeit, denn hier fällt das Warten nun fast vollständig fort. Der alte Laden wird als Lager weiter benutzt, so dass auch die Gewähr für ausreichenden „Nachschub“ gegeben ist. Hoffen wir nun, dass auch die Belieferung immer zügig erfolgt. Der Konsumgenossenschaft und allen, die geholfen haben, dass diese Einrichtung, die wieder ein dringendes Bedürfnis unserer Einwohner befriedigt hat, geschaffen werden konnte, sei im Namen aller Einwohner an dieser Stelle herzlich gedankt. Wir sind wirklich wieder ein Stück weitergekommen und brauchen uns allmählich nicht mehr den vergessenen Dörfern zurechnen (Heineking 1961, S. 192b).

Auszüge aus dem Zeitungsbericht: „**In Kreypau entsteht eine neue Verkaufsstelle**“ 15.08.1960

In den Ortsteilen Wölkau und Wüsteneutzsch ist nur eine Nebenverkaufsstelle vorhanden Chronik II, 1960, S. 192c). In Trebnitz besteht ein Privatgeschäft mit Kommissionsvertrag. Im ganzen Ort ist kein Bäcker- und Fleischergeschäft, Back- und Fleischwaren mussten im Voraus bestellt werden. Um die Missstände in der Ortslage zu beseitigen, wurde vom Konsumverband Bad Dürrenberg beschlossen in Kreypau eine neue Verkaufsstelle zu errichten. Die Mitglieder des Konsumausschusses hatten sich verpflichtet, die Ausschachtungsarbeiten zu übernehmen und haben in 100 Aufbaustunden diese Arbeit erledigt. Der Wert dieser Arbeit wird dann von der bauausführenden Firma Witsche von den Gesamtkosten abgezogen. Wenn auch der Textilverkauf noch im Gasthof durchgeführt werden muss und man um den Einkauf von Industriewaren zu erledigen, nach Leuna oder Merseburg fahren muss, wird es doch den Hausfrauen von Kreypau eine große Erleichterung sein. Im Laufe des Siebenjahrplanes werden auch die anderen Verkaufszweige in Kreypau ihren Eingang halten.

Dem einen oder anderen Leser kommen beim Lesen dieses Artikels sicherlich Erinnerungen an den Konsum oder einigen wenigen sogar noch an die Zeit der Bäckerei in Kreypau. Um möglichst viele Erinnerungen der hiesigen Heimatgeschichte den nachfolgenden Generationen weitergeben zu können, bin ich auf die Unterstützung der Einwohner angewiesen. Ich würde mich daher sehr über Bilder und Berichte/ Geschichten aus Kreypau, Wölkau und Wüsteneutzsch freuen. Diese Bilder würden natürlich bei dem Eigentümer bleiben und nur als Kopie im Archiv aufgenommen werden. Vielen Dank dafür, auch im Namen der Vereine unserer Ortschaften.

Jana Heller



Foto: Archiv Kreypau

Zweimener Geschichte(n) [167] Wertvolle Musikinstrumente in Dölkau

Dass unsere Gemeinde in den verschiedensten Bereichen eine Vorreiterrolle gespielt hat, habe ich versucht, in schon einigen Geschichten zu dokumentieren. In der heutigen Geschichte soll es um eine weitere Pioniertat gehen, die so nur unsere Gemeinde betrifft. Vielleicht ist dem einen oder anderen schon bekannt, dass die Gemeinde Zweimen bei der Erhaltung und dem Schutz von Kunstwerken stets ihre Hilfe angeboten hat. So wurden vor dem Zugriff der Nazis wichtige Antiquitäten und Gemälde der von ihnen verbotenen Freimaurerloge in Leipzig in Dölkau eingelagert. Jüngst stieß ich nun bei der Sichtung des umfangreichen Archivs, dass mir Klaus Martin aus Dölkau zur Verfügung gestellt hat und das viele wichtige Dokumente aus der Zeit kurz nach dem Zweiten Weltkrieg enthält, auf eine Spur, die ich so erst gar nicht glauben konnte.

Nach Dölkau wurden um das Jahr 1943 herum Musikinstrumente von unschätzbarem Wert aus dem Musikwissenschaftlichen Institut der Leipziger Universität ausgelagert. Jedenfalls stieß ich auf ein Schreiben des Präsidenten der Provinz Sachsen an den Bürgermeister von Dölkau vom 04. Februar 1946 in dem es heißt: "Mit Schreiben vom 13. Dezember 1946, gerichtet an das Musikwissenschaftliche Institut in Leipzig bescheinigen wir die von russischen Behörden anerkannte Dringlichkeit der Rückbeförderung der noch im Schloss Dölkau untergebrachten Musikinstrumente nach Leipzig ins Musikwissenschaftliche Institut der Universität. Herr Dr. Petzold bzw. Herr Ernst wird in den nächsten Tagen die Musikinstrumente von Dölkau nach Leipzig zurückführen". Die Instrumente waren von unschätzbarem Wert und um das Jahr 1943 vor den Bombenangriffen der Alliierten ins vergleichbar ruhige Dölkau verbracht worden. Und wiederum hatten die Hohenthals sich für diese Transaktion angeboten. Das Musikinstrumentendepot in Dölkau galt mit seinen etwa 600 Instrumenten als der wertvollste Auslagerungsort der Leipziger Instrumentensammlung. Weitere Depots waren auf Schloss Lossa und auf Schloss Königsfeld angelegt worden. Während des Zweiten Weltkrieges wurden so z. B. die Gitarren - wie die meisten der anderen Musikinstrumente des Museums auch - weitgehend ungeordnet in Holzkisten verpackt. Als nach Kriegsende

die Rückführung der ausgelagerten Bestände erfolgen sollte, war zu konstatieren, dass zahlreiche der nur unzureichend gesicherten Instrumente nicht mehr auffindbar waren. Der von 1937 bis 1948 am Museum angestellte Restaurator

Friedrich Ernst (1897-1976) berichtete 1947, dass sich im Jahre 1945 die zwei Jahre zuvor nach Lossa ausgelagerten Instrumente inzwischen in einem sogenannten „Beutelager“ in Wurzen befunden haben. Dort versuchte er zusammen mit anderen Museumsmitarbeitern, die noch gut erhaltenen Instrumente wieder für das Museum zurück zu gewinnen. In seinem Bericht über dieses Vorhaben heißt es: „Von den sieben Joachim Tielke-Saiteninstrumenten haben wir nur drei wieder in unseren Besitz bekommen. Die wunderbaren Einlegearbeiten dieses Hamburger Meisters aus der Zeit um 1700 an zwei seiner herrlichen Gamen, an dem kleinen Citrinchen und an einer Gitarre, waren sicherlich Grund und Vorwand, irgendeinem Angehörigen der Besatzungsmacht gefallen zu haben, so dass man die Instrumente sicherlich als Beutegut und Andenken mitgenommen hat“. (Gitarren 17. bis 19. Jahrhundert, Museum für Musikinstrumente der Universität Leipzig, S. 18). Bis heute gelten insgesamt 21 Gitarren als vermisst. Aus dem Dölkauer Depot sind allerdings keine Verluste bekannt geworden.

Ich rege mich immer etwas auf, wenn ich den Umgang mit dem dörflichen Adel seitens der damaligen Behörden betrachte. Es wurde schon viel über einen Kamm geschart: Jeder Grundbesitzer und Adliger sollte ein Kollaborateur mit den Nazis gewesen sein, er sollte die Landarbeiter bis aufs Blut gepeinigt haben. Im Falle der Dölkauer Hohenthals habe ich mich immer gegen Pauschalisiierungen gewehrt. Gerade die Hohenthals zeigen, dass sie nicht den Nazis nachgelaufen sind und das Beispiel der Leipziger Musikinstrumente verdeutlicht erneut, dass der Dölkauer Adel an den Nazis vorbei gehandelt und Gutes gestiftet hat. Die „Flucht“ der Hohenthals in den 30er Jahren aus den Nähern der faschistischen sächsischen Bastionen sollten freizügiger bewertet werden! Die Enteignung der Hohenthals nach dem Ende des Krieges möge ein unvermeidlicher Schritt gewesen sein, doch auch hier hätte man differenzierter und ausgewichteter vorgehen können. Den Leistungen der Hohenthals wurde leider nie die gebührende Aufmerksamkeit zugesprochen.

Dr. Udo Würsig

Nachhilfe

In Leine wird jedzd ne Bauruine genjal jenudzd: Im Schandflegg am Ordseinjaug von Schberjau her wird nu Nachhilfe anjebodyn. Ja, da ganns 'de für gleenes Jeld lern'n wie mer: a) ä nich allzu alldes Jebäude radzbadz ruinierd, b) es schaffd, dass de Ruine ewich nich abgerissn wird, und c) de Leide das Janze nach un nach für 'ne Sehenswürdigkeit gehaldn. Ja, un juhde Nodn jibds dafür ooch noch! Gugge ma - ä Draum, einfach ä Draum.

Jürgen Jankofsky



Foto: Jürgen Jankofsky

Juhde Besserung

Nieilich draf'ch eenen, der war d' Meenung, 's würde alles besser hier, wenn sich de Induschdriehschädde südlich von Halle zusamm'n schliessen würdn, also: Merscheburch, Leina und Schgobe - und jerne gönnden och Braunsbedre, Micheln, Lauchschaed un Dürrnberch dabei sin. Haubdsache es gähme zu 'ner Jrosschdad, an der 'mer nich mehr so eenfach vorbeigähme, wenn se im Janzn von d'r Jrossindusdie hier brofedierde würde. Und dann meende eener sojahr, alles würde besser, wenn's endlich zum Wohle des Landes vorbei wäre mit d'r deidschn Gleenschdaderei, ja, wenn 's zumindesd Sachsen, Sachsen-Anhalt un Düringn zusammschliessn däden.

Un wold'r wissen, was 'ch denenjesaachd, nee, jewiendschd hawwe: Juhde Besserung!

Jürgen Jankofsky

Von JoBe' in Leuna aufgespießt. Nobelpreisverdächtig !



Wir gratulieren



Foto: Maren Tangermann

Die herzlichsten Glückwünsche zur „Goldenen Hochzeit“ überbrachten am 17. März 2023 Bürgermeister Herr Bedla, Ortsbürgermeister Herr Weise, Ortswehrleiter Herr Klinge, FFW Kötzschau Herr Maciewsky und von der Fraktion Herr Motz dem Ehepaar Sigrid und Dieter Schärschmidt.



Foto: Heike Hickmann

Herzliche Glückwünsche zur „Diamantenen Hochzeit“ überbrachte Bürgermeister Michael Bedla am 6. April dem Ehepaar Helga und Gerd Höhne.



Ehejubilare im Monat Mai

Wir gratulieren recht herzlich

**zur „Goldenen Hochzeit“
am 12.05.**

dem Ehepaar Doris und Hubert Hempel
aus Leuna OT Göhren

am 26.05.

dem Ehepaar Elsbeth und Dieter Krüger
aus Leuna OT Kötzschau

**zur „Diamantenen Hochzeit“
am 18.05.**

dem Ehepaar Hannelore und Manfred Philipp
aus Leuna

Jeder der sich die Fähigkeit erhält,
Schönes zu erkennen, wird nie alt werden.

- Franz Kafka -

Der Verein zur Traditionspflege der Feuerwehr e. V. wünscht all seinen Vereinsmitgliedern, die im Monat Mai Geburtstag haben alles Gute sowie viel Gesundheit.



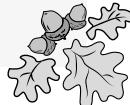


Der

HEIMAT UND KULTURVEREIN KREYPAU E. V.

wünscht all seinen Vereinsmitgliedern

die im Monat Mai
Geburtstag haben,
beste Gesundheit
und viel Glück im
neuen Lebensjahr.

**Leuna**

01.05.2023	Birgit Bittner	80. Geburtstag	71. Geburtstag
01.05.2023	Hella Hempel	83. Geburtstag	84. Geburtstag
01.05.2023	Adolf Losch	90. Geburtstag	72. Geburtstag
02.05.2023	Lothar Hartung	85. Geburtstag	86. Geburtstag
02.05.2023	Hans-Jürgen Kaufmann	70. Geburtstag	85. Geburtstag
02.05.2023	Gisela Mosdzen	74. Geburtstag	71. Geburtstag
03.05.2023	Wolfgang Münster	80. Geburtstag	87. Geburtstag
03.05.2023	Doris Schlöffel	73. Geburtstag	65. Geburtstag
03.05.2023	Gerd Schlosske	73. Geburtstag	65. Geburtstag
04.05.2023	Ulrich Altmann	85. Geburtstag	80. Geburtstag
05.05.2023	Ute Fischer	80. Geburtstag	81. Geburtstag
05.05.2023	Dr. Georg Schicht	70. Geburtstag	84. Geburtstag
07.05.2023	Reinhold Fischer	72. Geburtstag	81. Geburtstag
07.05.2023	Horst Heinrich	87. Geburtstag	71. Geburtstag
07.05.2023	Sieglinde Machleb	74. Geburtstag	72. Geburtstag
07.05.2023	Brigitte Schaffernicht	81. Geburtstag	77. Geburtstag
07.05.2023	Dr. Karl-Heinz Schmidt	83. Geburtstag	65. Geburtstag
08.05.2023	Helga Gerlach	71. Geburtstag	89. Geburtstag
08.05.2023	Bärbel Herzau	73. Geburtstag	72. Geburtstag
08.05.2023	Marlis Rödiger	73. Geburtstag	73. Geburtstag
08.05.2023	Regina Sowada	86. Geburtstag	70. Geburtstag
09.05.2023	Jürgen Finn	80. Geburtstag	96. Geburtstag
09.05.2023	Jörg-Rüdiger Gilgasch	82. Geburtstag	78. Geburtstag
09.05.2023	Andreas Hoffmann	65. Geburtstag	76. Geburtstag
09.05.2023	Barbara Klimm	72. Geburtstag	81. Geburtstag
09.05.2023	Renate Kremer	89. Geburtstag	84. Geburtstag
09.05.2023	Ria-Elena Oertel	78. Geburtstag	82. Geburtstag
10.05.2023	Ruth Lautner	73. Geburtstag	70. Geburtstag
10.05.2023	Heinz Thoma	75. Geburtstag	92. Geburtstag
11.05.2023	Herbert Fiedler	83. Geburtstag	77. Geburtstag
11.05.2023	Heinz Seide	81. Geburtstag	79. Geburtstag
12.05.2023	Milojko Dimitrijevi	70. Geburtstag	82. Geburtstag
12.05.2023	Veronika Frauendorf	70. Geburtstag	80. Geburtstag
12.05.2023	Petra Piontke	65. Geburtstag	73. Geburtstag
12.05.2023	Uta Schade	84. Geburtstag	
12.05.2023	Monika Takács	65. Geburtstag	
13.05.2023	Dietmar Drescher	83. Geburtstag	73. Geburtstag
14.05.2023	Ingrid Heyer	85. Geburtstag	73. Geburtstag
14.05.2023	Imre Kovács	65. Geburtstag	76. Geburtstag
15.05.2023	Manfred Müller	76. Geburtstag	76. Geburtstag
15.05.2023	Rita Schnidereit	79. Geburtstag	79. Geburtstag
16.05.2023	Rosel Angermann	85. Geburtstag	65. Geburtstag
16.05.2023	Dagmar Beeskow	65. Geburtstag	65. Geburtstag
16.05.2023	Hans-Joachim Dirrwald	70. Geburtstag	79. Geburtstag
16.05.2023	Hans Gohmert	78. Geburtstag	
16.05.2023	Gunter Gralla	70. Geburtstag	
16.05.2023	Annerose Kirchhof	70. Geburtstag	
16.05.2023	Christine Müller		
16.05.2023	Gerhild Müller		
17.05.2023	Rosmarie Andrae		
17.05.2023	Marianne Besser		
17.05.2023	Renate Grimm		
17.05.2023	Lothar Leineweber		
17.05.2023	Roland Leineweber		
17.05.2023	Harald Müller		
17.05.2023	Rosemarie Schmidt		
17.05.2023	Eberhard Thiele		
18.05.2023	Dr. Roland Kober		
18.05.2023	Thomas Lange		
18.05.2023	Brigitte Mumendey		
18.05.2023	Edith Quente		
18.05.2023	Gerhard Riepl		
18.05.2023	Monika Schöber		
18.05.2023	Ernst Schulz		
18.05.2023	Ilona Wege		
20.05.2023	Anni Exl		
20.05.2023	Doris Krüming		
20.05.2023	Andreas Schmidt		
20.05.2023	Bernd Schmidt		
21.05.2023	Inge Bernstein		
21.05.2023	Brunhilde Hoffmann		
21.05.2023	Margrit Hunold		
21.05.2023	Siegfried Hütter		
22.05.2023	Margarete Bröde		
22.05.2023	Roswitha Kirchner		
22.05.2023	Martina Westphal		
23.05.2023	Friedhelm Koschei		
23.05.2023	Karin Patenge		
24.05.2023	Margitta Kunze		
25.05.2023	Dietmar Bernecker		
25.05.2023	Kurt Bischof		
25.05.2023	Ivan Gadze		
25.05.2023	Inge Keller		
25.05.2023	Marita Lehmer		
25.05.2023	Gislinde Weickart		
26.05.2023	Lutz Bohnenberger		
26.05.2023	Edeltraud Neugebauer		
27.05.2023	Norbert Börner		
27.05.2023	Petra Harz		
27.05.2023	Ralf Schmidt		
28.05.2023	Irmgard Dorschner		
28.05.2023	Werner Keil		
29.05.2023	Helga Bach		
29.05.2023	Margot Drescher		
29.05.2023	Horst Grönitz		
29.05.2023	Jürgen Schmidt		
29.05.2023	Karin Senger		
30.05.2023	Elfriede Becker		
30.05.2023	Hans-Jürgen Schöpe		
30.05.2023	Sieglinde Schröder		
30.05.2023	Brigitte Wagner		
31.05.2023	Hagen Bergander		
31.05.2023	Regina Nickeleit		

Friedensdorf

07.05.2023	Nedyalka Antonova-Otto	73. Geburtstag
07.05.2023	Reinhard Henschel	73. Geburtstag
09.05.2023	Günter Kaßler	76. Geburtstag
10.05.2023	Gerd Böhme	76. Geburtstag
11.05.2023	Dietmar Fritzsche	79. Geburtstag
16.05.2023	Veronika Wagner	65. Geburtstag
25.05.2023	Maria Kaluschke	65. Geburtstag
26.05.2023	Veronika Rabe	79. Geburtstag

Göhren

15.05.2023	Heidrun Neuhofer	73. Geburtstag
------------	------------------	----------------

Günthersdorf

02.05.2023	Käte Harter
03.05.2023	Doris Stöckigt
03.05.2023	Margit Strauß
04.05.2023	Roswitha Magunsky
04.05.2023	Ursula Stein
06.05.2023	Dieter Harter
07.05.2023	Michael Strauß
09.05.2023	Werner Krupa
10.05.2023	Thea Krug
12.05.2023	Horst Glöckner
14.05.2023	Liane Kiesel
16.05.2023	Günther Schilling
19.05.2023	Erika Hauke
23.05.2023	Rosemarie Urban
26.05.2023	Peter Koch

Horburg-Maßlau

04.05.2023	Dieter Hansch
05.05.2023	Sigrid Prochnow
14.05.2023	Wilmar Schuller
19.05.2023	Achim Beyer
22.05.2023	Lothar Horn
23.05.2023	Steffi Pogrzeba
26.05.2023	Karla Pfeiffer
29.05.2023	Reinhold Zaltauskas

Kötschitz

14.05.2023	Rolf Weise
17.05.2023	Elke Ptasczynski
21.05.2023	Horst Kotzmann

Kötzschau

01.05.2023	Ilona Bunk
01.05.2023	Samuel Glaser
02.05.2023	Bernd Falk
03.05.2023	Brigitte Möllnitz
05.05.2023	Jürgen Kuhrmann
13.05.2023	Dieter Eckhardt
14.05.2023	Wolfgang Berger
16.05.2023	Heidrun Demmler
19.05.2023	Joachim Horn
22.05.2023	Jürgen Horn
22.05.2023	Horst Lange
25.05.2023	Lothar Herrmann
26.05.2023	Siegfried Krieg
29.05.2023	Ute Falk
30.05.2023	Siegrun Fischer

Kreypau

23.05.2023	Harald Baresch
------------	----------------

Möritzsch

10.05.2023	Karl-Heinz Klemm
------------	------------------

Rampitz

04.05.2023	Manfred Treudler
07.05.2023	Gunhild Boeck
17.05.2023	Bernd Neumann
20.05.2023	Isolde Müller
29.05.2023	Klaus Suprian

Rodden

05.05.2023	Luise Augustin
21.05.2023	Manfred Pannier
23.05.2023	Steffen Schneider
26.05.2023	Joachim Dupke

Schladebach

07.05.2023	Gerhard Nille
23.05.2023	Stephan Möser

87. Geburtstag
65. Geburtstag

Spergau

01.05.2023	Wolfgang Müller
05.05.2023	Hans-Jürgen Marquart
06.05.2023	Kristina Pelyva
11.05.2023	Brunhilde Grosch
11.05.2023	Horst Hanke
13.05.2023	Franz Herbarth
14.05.2023	Frank Dunzel
17.05.2023	Waltraud Danter
17.05.2023	Christa Ehmke
18.05.2023	Bernd Fleischer
19.05.2023	Barbara Fischer
19.05.2023	Karin Haring
23.05.2023	Werner Mahler
25.05.2023	Helga Gildhorn
25.05.2023	Heinz Grosch
26.05.2023	Heidi Herzog
27.05.2023	Hans-Dieter Pfordte
28.05.2023	Heinz-Dirk Schleiermacher
31.05.2023	Elfriede Straube

65. Geburtstag
73. Geburtstag
77. Geburtstag
77. Geburtstag
83. Geburtstag
75. Geburtstag
81. Geburtstag
76. Geburtstag
81. Geburtstag
79. Geburtstag
73. Geburtstag
73. Geburtstag
88. Geburtstag
74. Geburtstag
86. Geburtstag
70. Geburtstag
83. Geburtstag
79. Geburtstag
89. Geburtstag

Witzschersdorf

12.05.2023	Erhard Eckardt
------------	----------------

74. Geburtstag

Wölkau

18.05.2023	Regina Schmidt
------------	----------------

82. Geburtstag

Wüsteneutzsch

01.05.2023	Ingrid Ehrentraut
07.05.2023	Christel Heine

87. Geburtstag
80. Geburtstag

Zöschen

03.05.2023	Anita Jahn
04.05.2023	Gislinde Wieblitz
04.05.2023	Eberhard Woitke
07.05.2023	Reinhard Kabisch
09.05.2023	Rolf Bastanier
10.05.2023	Gerd Brauer
10.05.2023	Wilfried Menge
11.05.2023	Uwe Gerstenberg
11.05.2023	Lothar Kietz
12.05.2023	Ulrich Schröder
14.05.2023	Sabine Parbs
17.05.2023	Beate Gottschalk
20.05.2023	Gerda Stange
21.05.2023	Monika Marten
22.05.2023	Volkmar Engelmann
22.05.2023	Christel Schröder
26.05.2023	Joachim Gottschalk
28.05.2023	Anita Zschäpe
29.05.2023	Dagmar Winter
31.05.2023	Elke Pohl

84. Geburtstag
83. Geburtstag
85. Geburtstag
76. Geburtstag
65. Geburtstag
65. Geburtstag
83. Geburtstag
75. Geburtstag
85. Geburtstag
71. Geburtstag
71. Geburtstag
86. Geburtstag
79. Geburtstag
65. Geburtstag
83. Geburtstag
75. Geburtstag
75. Geburtstag
88. Geburtstag
70. Geburtstag
75. Geburtstag

Zschöchergen

17.05.2023	Gisela Klaue
------------	--------------

84. Geburtstag



Nachrufe

Nachruf

Wir erhielten die traurige Nachricht,
dass unser langjähriger Mitarbeiter

Herr Rainer Noack

verstorben ist.

Wir haben Herrn Noack als engagierten
Mitarbeiter im Technikbereich
unserer Bäder kennen und schätzen gelernt.

Wir werden ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie
und seinen Angehörigen.

Bedla
Bürgermeister

Mangold
Personalratsvorsitzende

Leuna, im März 2023

— Anzeige(n) —